

Buchen Sie ein Stück Heimat.



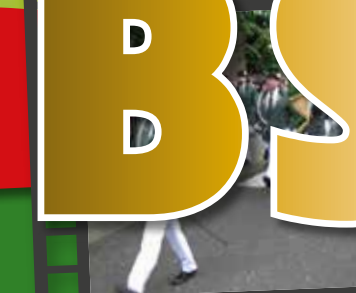
TUI TRAVELStar Reisebüro Broich

Inhaber Frank Frinken e.K.
Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich
Telefon (02182) 2124 · Telefax (02182) 825182
info@reisebuero-broich.de · www.reisebuero-broich.de

Wir sind für Sie da:
Mo., Di., Do. und Fr. 09.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Mi. 09.00 – 13.00 Uhr
Sa. persönliche Beratung nach Terminabsprache
Auf Wunsch sind Termine außerhalb unserer normalen Geschäftszeiten möglich.

Wir grüßen
alle Kapellener
Schützen und
Bürger.

BÜRGER-SCHÜTZEN-VEREIN 1936 E.V.
KAPELLEN-ERFT



BSV

Festschrift 2026

Schützenkönigspaar S.M. Jens I. und Königin Franziska Wolf



Wir machen Solar

Die Lighttec GmbH bietet seit 2011 fachkundige Beratung, Planung und Montage von Photovoltaikanlagen an.

Wir bieten Ihnen ein individuelles, unverbindliches Angebot für Anlagen jeder Größe an, ganz gleich ob mit Energiespeicher oder ohne. Dabei bringen wir unsere Erfahrungswerte und Ihre Wünsche in Einklang, um Ihnen eine unabhängige, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung zu ermöglichen, mit der Sie nachhaltig Kosten sparen können.

Wir betreuen bereits über 500 zufriedene Kunden und verfügen über eine eigene IT-Abteilung sowie Herstellerzertifikate. Dadurch lösen wir Probleme schnell und unkompliziert, damit Ihre Anlage rasch wieder funktioniert.



+49 (0)2182 571 111 - O
info@lighttec.de
www.lighttec.de

wir unterstützen den



NEW'



Tradition für die Zukunft bewahren.

Gemeinsam für Brauchtum.

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.

new.de/sponsoring



Grußwort zum Schützenfest 2026

Marcus Schmitz | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Kapellenerinnen, liebe Kapellener,
verehrte Gäste und Freunde unseres Schützenfestes,
liebe Schützenbrüder,**

wenn ich an das vergangene Schützenjahr zurückdenke, erfüllt mich ein warmes Gefühl der Dankbarkeit. 2025 war für mich ein Jahr voller eindrucksvoller Begegnungen, bewegender Momente und vieler kleiner Augenblicke, die gezeigt haben, wie lebendig, herzlich und verbunden unser Verein und unser Dorf sind.

2026 steht nun vor uns – kein Jahr großer Umbrüche, sondern eines, in dem wir das, was uns ausmacht, weiter verfeinern, liebevoll pflegen und mit ruhiger Hand weiterentwickeln. Vieles wurde im vergangenen Jahr neu eingeführt, und statt alles sofort wieder umzukrempeln, haben wir an vielen Stellen einfach ein wenig nachgeschärft, verbessert, harmonisiert. Feinschliff – mit Herz und mit Blick fürs Ganze.

Besonders bewegt hat mich im letzten Jahr die erste Krönung im neuen Rhythmus am Freitagabend. Wir wussten nicht, wie sich dieser Schritt anfühlen würde. Doch dann stand ich im Zelt, sah die strahlenden Gesichter, hörte die Musik, spürte die Stimmung – und merkte:
Es passt.
Es passt sogar hervorragend.



Das Zelt war gefüllt wie selten, und es lag eine besondere Energie in der Luft, fast wie ein neues Kapitel, das wir gemeinsam aufgeschlagen haben. Dieser Moment bleibt für mich ein kleines Highlight meiner bisherigen Amtszeit.

Mein Dank gilt allen, die unser Fest jedes Jahr mit Leben füllen: den vielen Helfern, die oft im Hintergrund wirken, dem Vorstand, der mit großer Leidenschaft arbeitet, unseren Unterstützern, die uns treu zur Seite stehen und natürlich euch allen – den Schützen, den Bürgerinnen und Bürgern, den Familien, Freunden und Gästen. Ihr seid es, die aus einem Programm ein Fest und aus einem Verein eine Gemeinschaft machen.

Unserem aktuellen Kronprinzenpaar Jens und Franziska Wolf wünsche ich aus tiefstem Herzen ein unvergessliches Fest voller Freude, stolzer Momente und Erinnerungen, die euch ein Leben lang begleiten dürfen. Und auch unserem scheidenden Königspaar Hartmut I. und Diana Stephan gilt ein aufrichtiger Dank für ein wundervolles Regentschaftsjahr, das durch eure Persönlichkeit geprägt war.

Liebe Kapellenerinnen und Kapellener, liebe Freunde:

Lasst uns auch in diesem Jahr zusammenstehen, zusammen feiern und zusammen das fortführen, was unser Schützenfest seit Jahrzehnten prägt – Gemeinschaft, Tradition, Freude und Verbundenheit.

Ich freue mich auf ein Schützenfest 2026, das uns wieder viele besondere Momente schenken wird.

Herzliche Grüße

Marcus Schmitz

Präsident des Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen/Erft

Öffnungszeiten Kirmesplatz vom 05. bis 09. Juni 2026

Die offizielle Eröffnung des Kirmesplatzes erfolgt am:
Freitag, dem 05. Juni 2026 um 14:00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten:
Samstag ab 13:00 Uhr
Sonntag ab 11:00 Uhr
Montag ab 14:00 Uhr

Obwohl das Schützenfest offiziell mit der Zeltveranstaltung am Montagabend endet, ist der Kirmesplatz am Dienstag nochmals ab 14:00 Uhr geöffnet!



Wir grüßen alle Schützen und freuen uns auf das nächste Heimat- und Schützenfest



Autohaus Heinrich Breuer GmbH

Talstraße 94 | 41516 Grevenbroich (Kapellen) | Tel. 02182-82010 | www.autohausbreuer.de



YOU LOVE NEW YORK
by Claudia Donners

Geführte Reise nach NYC
exklusiv 🍏 individuell 🍏 persönlich

... Als **Fremde** verreisen als
Freunde zurückkehren! ...



Friedrich Bergius Straße 7
41516 Grevenbroich
T: 0177 6426246



Grußwort des Bürgermeisters

Klaus Krützen | Bürgermeister der Stadt Grevenbroich

2026 ist ein ganz besonderes Jahr für den Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen/Erft: ein Jahr im Zeichen des 90-jährigen Bestehens. Dazu möchte ich recht herzlich gratulieren! Dem Jubiläums-Schützen- und Heimatfest vom 5. bis 8. Juni, welches bereits seine Schatten vorauswirft, werden sicherlich viele entgegenfiebert. Erneut dürfen wir uns auf vier unbeschwerte Tage voller Musik, Tanz und Geselligkeit im Kreise unserer Familien und Freunde freuen.

Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten steht das designierte Schützenkönigspaar S.M. Jens I. und Königin Franziska Wolf vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“, die am Schützenfestfreitag würdig gekrönt werden.

Gratulieren möchte ich zudem den zahlreichen Einzel- und Zugjubilaren. Ehrenmitglied Hans-Theo Wolf feiert sein 60-jähriges Jubiläum. Helmut Dappen, Herbert Dappen, Karl-Heinz Köhlings, Harald Hützen und Ehrenmitglied Wilhelm Schmitz möchte ich zum 50-jährigen Jubiläum beglückwünschen.

Die Regimentsfahnenkompanie, die Grenadierfahnenkompanie und der Jägerzug „Waidmannsheil“ tun es dem BSV Kapellen gleich und feiern ihr 90-jähriges Bestehen. Auch der Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ und der Jägerzug „Gut Schluck“ kommen mit 60 und 50 Jahren langsam in das gehobene Alter.

Nicht in die Jahre gekommen ist das lebendige Ehrenamt innerhalb des Vereins. Ohne den fleißigen Vorstand unter der Führung von Präsident Marcus Schmitz und den zahlreichen engagierten Ehrenamtlern wären viele Veranstaltungen nicht möglich.

Für die Festtage wünsche ich allen Schützen und deren Familien sowie den Gästen aus Nah und Fern ein gutes Gelingen und ein unvergessliches Fest mit vielen neuen Begegnungen, guten Gesprächen und hoffentlich sonnigem Wetter.

Auf die nächsten 90 Jahre!

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Krützen

Klaus Krützen | Bürgermeister



Die Kapellener Schützen werben um Ihr Verständnis

Liebe Kapellenerinnen, liebe Kapellener,

der Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft feiert in der Zeit vom 05. Juni bis zum 08. Juni 2026 sein Schützen- und Heimatfest.

Hiermit sind zahlreiche Straßenumzüge und Veranstaltungen verbunden. Die zuständigen Behörden haben deshalb für die Festtage umfangreiche verkehrstechnische Änderungen erlassen. Für einen reibungslosen Ablauf der Festzüge ist es daher erforderlich, dass die dafür extra eingerichteten Park- bzw. Halteverbote, die auf das Nötigste beschränkt wurden, auch eingehalten werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir dürfen Sie höflichst bitten, für die Zeit der Straßenumzüge und Paraden auf den daran beteiligten Straßen keine Fahrzeuge zu parken. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihr Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft



Wir Schützen möchten gerne mit euch im Festzelt feiern!



Wir grüßen die Schützen von Kapellen

CUT&STYLE

evelynMARTIN Tel.: 02182 3774



**Ihre Haare sind
für uns ganz
besonders
wichtig.
Wir bringen sie
in Topform**

www.martin-cutandstyle.de

Neusser Straße 13, 41516 Grevenbroich-Kapellen

Great Lengths

HAIR LIKE YOU

**Echthaar Extentions, professionelle
Haarverdichtung + Verlängerung.**

**Zu wenig Volumen? Zu kurzes
Haar? Kein passender Look? Und
noch dazu: Viel zu wenig Zeit, um
endlich mal wieder frisches Leben
in Ihr Haar zu bringen?
Kein Problem! Wir machen es
möglich, mit Great Lengths.**



Grüßwort des Oberst

Daniel Becker | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

*Liebe Kapellener Mitbürger und
Gäste des Schützen- und Heimatfestes,
meine lieben Schützenkameraden,*

der Bürger-Schützen-Verein feiert in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag. Und es freut mich, dass ich das stolze Kapellener Regiment in diesem Jahr erstmalig in der Funktion des Oberst gemeinsam mit meinem Adjutanten Christian Creutz anführen darf.

An dieser Stelle möchte ich aber auch nochmal einen besonderen Dank an unsere Vorgänger, Ehrenoberst Heinz-Willi Otten und seinen Adjutanten Erwin Brock, richten. Sie haben uns ein wunderbares Regiment übergeben und haben uns in den vergangenen Monaten mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Das Dorf ist rausgeputzt und die Straßen sind geschmückt. Ein untrügliches Zeichen dafür, dass für uns Schützen die höchsten Feiertage bevorstehen. Schützenfest gibt uns allen die Möglichkeit, für ein paar Tage dem Alltagsstress zu entfliehen und unbeschwerter Stunden in der Dorfgemeinschaft zu erleben. Dazu möchte ich vor allem auch Sie, liebe Mitbürger, einladen, die nicht in Schützenzügen organisiert sind. Kommen Sie zu unseren Umzügen oder ins Festzelt und genießen das Kapellener „Wir-Gefühl“.

Beginnen werden wir am Freitag mit der Krönung des neuen Königspaares Jens und Franzi Wolf. Sie warten schon ganz gespannt auf ihre Inthronisierung. Doch zunächst heißt es Abschied nehmen von



unserem amtierenden Königspaar Hartmut und Diana Stephan. Sie haben uns ein Jahr mit Ihrer lockeren und charmanten Art begeistert und bei vielen Auftritten repräsentiert.

Am Samstag wird unser Schützenfest pünktlich um zwölf Uhr von unserem Präsidenten und für alle hörbar von unserer Artillerie „Alte Kameraden“ durch Böllerschüsse am Schützenbaum eröffnet. Am Abend steht nach dem Platzkonzert dann ein weiteres Highlight unseres Festes auf dem Programm. Unsere Fackelbauer präsentieren in der Dämmerung Ihre Kunstwerke und locken so viele Gäste von nah und fern nach Kapellen.

Die Uniformen sind gereinigt, die Schuhe geputzt und die Orden poliert. Alles ist also

angerichtet für den Schützenfestsonntag mit zwei Paraden und dem großen Umzug unseres disziplinierten Regiments durch Kapellen. Royaler Glanz wird dann am Abend beim Ball der Königspaare versprüht.

Am Montag freuen wir uns dann nach der Königsparade und dem Umzug auf ein tolles Schützenfestfinale im Festzelt.

Ich wünsche allen aktiven Schützen, den vielen Zuschauern und Gästen, aber ganz besonders unserem Schützenkönigspaar Jens I. und seiner Königin Franzi ein sonniges, harmonisches und unvergessliches Schützenfest.

*Ihr und Euer Oberst
Daniel Becker*

Der Oberstorden des Jahres 2025 ging an Claudia Stübgen!

Anlässlich seines Ehrenabends, eine Woche vor dem Schützenfest, verleiht der Oberst traditionell einen Orden als besondere Auszeichnung an einen verdienten Schützen. Im letzten Jahr wurde Claudia Stübgen, Betreuerin der Edelknaben, mit dieser hohen Auszeichnung bedacht.

Claudia betreut seit dem Jahr 2011 unsere Edelknaben und ist somit jetzt seit 15 Jahren mit dafür verantwortlich, dass die Jungs ein sauberes und geordnetes Auftreten bei unseren Umzügen haben.

In den vergangenen Jahren sind unsere Edelknaben, auch dank Claudia, auf über 20 Kinder angewachsen. Auch außerhalb des Schützenfestes werden von ihr z.B. Ausflüge organisiert, die Ermittlung des Edelknabenkönigs geplant und natürlich Treffen und weitere Feierlichkeiten durchgeführt. Dabei hat sie immer ein Ohr für die Eltern und die Ruhe und Gelassenheit für die Kinder.

Wir gratulieren Claudia Stübgen zur Auszeichnung mit dem Oberstorden des Jahres 2025.



WIR GRATULIEREN UNSEREM KÖNIGSPAAR JENS & FRANZI!

Mit großem Stolz ehren wir unseren Kollegen Jens, der mit Engagement, Präzision und Teamgeist überzeugt – im Beruf wie im Schützenwesen.

Ebenso würdigen wir Franz, die mit Herz, Stärke und Würde an seiner Seite steht und das Königsjahr bereichert.

Wir wünschen dem Königspaar ein unvergessliches und würdiges Königsjahr voller Spaß & Glanz.

CORROVENTA ENTFEUCHTUNG GMBH

Siemensring 86, 47877 Willich-Münchheide
Telefon +49 (0)2154-88 40 90

www.corroventa.de



Corroventa
MAKING DRYING SMARTER



**MAKING
DRYING
SMARTER**



Grußwort des Kronprinzenpaares

Jens I. und Franziska Wolf | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

Liebe Schützenkameraden, liebe Kapellener Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Ohne König? Nicht mit uns!“ Diesen Leitspruch unseres geschätzten Königspaares haben sich meine liebe Frau Franziska und ich uns zu Herzen genommen, um nach dem ersten Versuch 2023 nochmal an die Vogelstange zu treten.

Damals mussten wir schweren Herzens unserem amtierenden Königspaar 2025/2026 S.M. Hartmut I. und seiner Königin Diana den Vortritt lassen, die ihre Aufgaben mit Bravour gemeistert und mit denen wir bereits einige schöne Abende gemeinsam verbracht haben. Ab Freitagabend sind nun wir für ein Jahr an der Reihe. Ein langgehegter Traum geht in Erfüllung - unser Traum! Wir freuen uns jetzt schon riesig, wenn der Zeitpunkt der Krönung gekommen ist. Sämtliche Vorbereitungen sind getroffen und falls nicht alles perfekt sein sollte, bitten wir um etwas Nachsicht - wir machen es zum ersten Mal.

Und eines ist klar, ohne Unterstützung kann dieses Königsspiel niemand bewältigen. Darum geht unser herzlicher Dank als erstes an unsere Freunde und Kameraden vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“, die seit 1966, wenn auch in unterschiedlichen Konstellationen, dem Bürger-Schützen-Verein angehören. Wer rechnen kann – ja, wir feiern dieses Jahr auch noch unser 60. Zugjubiläum. Selbstverständlich geht hier auch unser warmherziger Dank an die „Blauen Mädels“, denn ohne Frauen geht fast nichts. Des Weiteren benötigt ein Königspaar auch einen Adjutanten, sowie eine Zofe. Diese Entscheidung war keine rationale, sondern eine des Herzens. Sind es doch meine Eltern Hans Theo und Christel, die uns zu unseren Terminen begleiten und uns tatkräftig in allen Lagen unterstützen werden. Vielen Dank dafür!

Auch meine Schwiegereltern Otto und Rosi sollen hier erwähnt sein. Reisen sie doch seit nunmehr 18 Jahren zu jedem Schützenfest aus Cottbus an, um mit uns zu feiern. Zudem haben wir es im letzten Jahr endlich geschafft, dass Otto aktives Mitglied unserer „Blauen Jungs“ geworden ist - und das im Rentenalter. Da ist für manche altgedienten Schützen schon die letzte Parade gelaufen.

Auch auf unsere bezaubernden Hofdamen, zwei an der Zahl, sind wir mächtig stolz. Zum einen, auf unsere Tochter Jasmine, die uns bei unserem Traum begleitet und zum anderen auf Lucy, die Tochter unseres Zugkameraden und Freundes Lars. Nun braucht aber auch die Königsstandarte einen würdigen Träger. Denn wo er ist, ist vorne! Diese würdevolle Aufgabe wird Julian vom Artilleriekorps übernehmen, der sofort von der Sache begeistert war.

Bedanken möchten wir uns schon jetzt beim Vorstand des BSV unter der Leitung

von Präsident Marcus Schmitz, sowie bei unseren zahlreichen Freunden für die Hilfe über das ganze Königsjahr hinweg.

Zu guter Letzt wünschen wir unserem neuen Regimentsoberst Daniel nebst seinem Adjutanten Christian, mit denen ich bereits eine lange Freundschaft u.a. „am Kamin“ pflege, ein gutes Händchen bei allen Paraden und Umzügen durch unseren festlich geschmückten Heimatort Kapellen an der Erft. Wir sehen uns!

Euer Kronprinzenpaar
Jens und Franz Wolf



Jens und Franz Wolf werden am Schützenfest-Freitag zum Königspaar des Bürger-Schützen-Verein Kapellen gekrönt.

Burgartz & Meuser GmbH

MEISTERBETRIEB

HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

**Wir grüßen das Königspaar
und wünschen allen Schützen,
Bürgern und unseren Kunden
ein sonniges Schützenfest!**



Tel.: 0 21 82 - 82 77 101



BK Gase & Mehr

Wir wünschen allen Brauchtumsfreunden
schöne Festtage!

PROPANGAS ZU TOP-PREISEN



Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 16 bis 18 Uhr - Sa: 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

BK Gase & mehr
Industriestr. 11, Ecke Am Schellberg - 41516 Grevenbroich-Kapellen
www.bk-gase.de | bresser@bk-gase.de | info@bk-gase.de
Telefon: 0173-9062780 | 0173-9062810
Inhaberin: Andrea Bresser

HEINZ HARTMANN GMBH IN HOLZHEIM



**KOMPETENT.
ZUVERLÄSSIG.
SCHNELL.**

Wir wünschen allen
Schützen ein tolles
Schützenfest!

Seit über 50 Jahren Ihr starker Partner für Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge.
Wir bieten Ihnen nicht nur umfangreichen Nutzfahrzeug-Service,
sondern auch Reparaturen für Fremdfabrikate, Anhänger und Sattelaufleger.

Mercedes-Benz
Trucks you can trust



HEINZ HARTMANN

Autorisierter Mercedes-Benz Service & Vermittlung für Nutzfahrzeuge
Ziegeleistr. 5 - 41472 Neuss - Tel. 02131-880880 - www.lkw-hartmann.de

BÜRGER-SCHÜTZEN-VEREIN 1936 E.V. KAPELLEN/ERFT



Standartenträger und Königsadjutant

des Kronprinzenpaares S.M. Jens I. und Franziska Wolf

Standartenträger Julian Ratz

Anpacken kann er – und ab dem diesjährigen Schützenfest packt Julian die Standarte unseres Schützenkönigspaares an. Jung, engagiert und trotzdem schon erstaunlich fest in den Kapellener Traditionen verwurzelt: Diese Mischung macht ihn zu einem echten Gewinn für sein Amt. Seinen Weg in den BSV fand Julian über die Artillerie, vermittelt durch die Alten Kameraden und Mr. Ratsschänke Jakob „Köbi“ Koenen. Seit dem Schützenfest 2023 ist Julian bei der Ari aktiv und seit Ende 2023 offizieller Kanonier. Dort kennt man ihn als ruhigen, verlässlichen Typ mit einem trockenen Humor, der gern erst beobachtet – und dann umso entschlossener anpackt.

Auch abseits des Schützenwesens ist er vielseitig unterwegs: Seit seiner Jugend ist Julian in der Feuerwehr aktiv und seit seiner Volljährigkeit als echter Feuerwehrmann im Einsatz. Verantwortung zu übernehmen fällt ihm leicht – vielleicht, weil er aus einer großen Familie kommt und sich

um seine jüngeren Geschwister mit echter Ruhe und Geduld kümmert. Außerdem ist er seit Anfang 2026 nun auch offiziell als Tambour im Tambourkorps „Frisch auf“ Kapellen im Einsatz – ein weiterer Beweis dafür, wie selbstverständlich er Traditionen lebt.

Und ganz nebenbei absolviert er seit Mitte 2024 seine Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau – passend zu jemandem, der draußen zuhause ist und gern etwas Praktisches tut. Eine schöne persönliche Note bringt seine Ernennung ebenfalls mit: Die Verbindung zum Königshaus reicht zurück bis in die gemeinsame KiTa-Zeit mit der Königstochter – eine Verbindung, die bis heute hält. Mit seinem bodenständigen Wesen, seinem ruhigen Blick für das Wesentliche und seinem frischen Engagement passt Julian perfekt in die Rolle des Standartenträgers. Er wird die Standarte zuverlässig und mit Freude tragen – ganz so, wie man ihn kennt.



Königsadjutant Hans Theo Wolf

Es ist uns eine Freude Ihnen unseren Begleiter in unserem Königsjahr vorzustellen – unseren Papa. Er feiert in diesem Jahr seine 60-jährige, aktive Mitgliedschaft im BSV Kapellen und war Mitgründer unserer „Blauen Jungs“ im Jahre 1966. Viel Erfahrung in diesem Spiel ist uns also sicher. So war er im Jahre 1999/2000 selbst Schützenkönig mit seiner Königin Christel – unserer Mama. Zudem begleitete er 2008/2009 S.M. Hermann-Josef I. und Königin Maria Dominick, 2015/2016 seinen Cousin Wolfgang I. und Königin Marlies Stübgen, sowie den leider viel zu früh verstorbenen Michael I. mit Königin Christel Wilschrey 2018/2019.

Über viele Jahre hinweg war er in den Vorständen verschiedener Vereine tätig: im Grenadierkorps, dem Bürger-Schützen-

Verein und später im Königsring. Hier bekleidete er stets das wichtige Amt des Schatzmeisters. Er ist Oberstordenträger und Ehrenmitglied in unserem BSV. Mehr kann man, so glaube ich, in einer langen Schützenlaufbahn fast nicht erreichen.

Er ist seit 1976 glücklich mit seiner Christel verheiratet und sie feierten vor kurzem ihre Goldhochzeit im Kreise ihrer Familie und Freunde. Auch hier nochmal unseren Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns auf viele schöne Abende in unserem schönen Heimatdorf Kapellen und bei unseren befreundeten Vereinen. Dass wir immer pünktlich und akkurat auftreten, da sind wir uns sicher.

Vielen Dank für Deine Unterstützung!



Wir wünschen allen Schützen und Besuchern schöne Schützenfest-Tage.

Für unsere Schützen:

10 % Rabatt
auf Grillprodukte.
Gültig 01.06. - 09.06.2026

Metzgerei & Partyservice

Schillings

Eigene Schlachtung • Eigene Herstellung



...seit über **35** Jahren
Qualität aus der Region.

Ehrenpreis des Landes NRW für handwerkliches Können, Qualität und Regionalität

41516 Grevenbroich/Kapellen
Dinkel Str. 25
Tel. 02182-18 235



Tel. 02182-18 235
kontakt@metzgerei-schillings
www.metzgerei-schillings.de



Das Klima im Griff.

Mit Klima- und Belüftungstechnik von Schmitz.

Als kompetenter Ansprechpartner in Sachen Kälte- und Klimatechnik bieten wir Ihnen einen Full-Service von der Beratung über Planung und Montage, Service bis hin zum Kundendienst – und das rund um die Uhr an 7 Tagen die Woche!



KÄLTE



KLIMA



LÜFTUNG



WÄRMEPUMPEN

WWW.SKK-ONLINE.DE

TEL. 02182 829813-0

Heinrich-Hertz-Straße 10 · 41516 Grevenbroich

Die Hofdamen des Schützenkönigspaares S.M. Jens I. und Franzika Wolf

Jasmine Wolf, geboren am 20. Februar 2008 in Grevenbroich, ist die Tochter des Königspaares. Als Hofdame begleitet sie ihre Eltern im Alltag am Hof. Aber das Leben ist nicht nur Pflicht. In ihrer Freizeit ist sie gerne mit Freunden unterwegs und geht schwimmen, um abzuschalten.

Jasmine hat 2024 die 10. Klasse abgeschlossen und nutzt ihre aktuelle Orientierungsphase, um neue Fähigkeiten zu entdecken und sich weiterzuentwickeln. Mit Respekt vor Tradition und ihrer neugierigen, engagierten Art bereichert Sie das Hofleben.



Lucy, geboren am 08. Januar 2009, ist die Tochter unseres Zugmitgliedes der „Blauen Jungs“ Lars Winkelmann und Tanja Carro-Munoz. Momentan besucht sie das BBZ in Grevenbroich, um im Anschluss ihre Ausbildung zur Bürokauffrau zu beginnen.

Ihre Freizeit verbringt sie meistens mit ihrem Freund David, der in diesem Jahr auch die Reihen des Zuges verstärkt. Aber auch einfach mal „chillen“ und Treffen mit Freunden kommen bei ihr nicht zu kurz. Lucy freut sich darauf, zusammen mit Jasmine, als Hofdame für Jens und Franzi am Schützenfest teilzunehmen.



Alle Ihre Finanzen auf einen Klick.

**Finanzgeschäfte
jederzeit bequem und
sicher von jedem Ort
aus erledigen.**

Mit Online-Banking.

Jetzt gleich freischalten unter
sparkasse-neuss.de/online-banking



Sparkasse
Neuss

www.hoergeraete-schumacher-wirtz.de

DIE ZWEI

FÜR PERFEKTES HÖREN
UND SEHEN.

KLANGVOLLES HÖREN UND KAUM SICHTBAR.

Individuell gefertigte Im-Ohr-Hörsysteme, perfekt auf Sie abgestimmt.
Für das perfekte Hören. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

SEHEN MADE IN GERMANY.

Eine Brille ist heutzutage viel mehr als nur eine
Sehhilfe, sie ist ein modisches Accessoire, mit dem
Sie Ihre Individualität und ihre Persönlichkeit
ausdrücken und unterstreichen können.

Wir führen namhafte deutsche Hersteller. Lassen
Sie sich ganz individuell beraten.

Hörgeräte
Augenoptik
Schumacher
& Wirtz

Am Rübenacker 14
41516 Grevenbroich
02182 8235 600



Der Königszug „Blaue Jungs“

Im Jahr 1966 gegründet, war der Grenadierzug „Blaue Jungs“ von da an ein fester Bestandteil des Grenadierkorps. Nach 20 Jahren wurden wir 1986 zum Grenadierfahnenzug. Seit nunmehr 40 Jahren tragen wir die zweite Grenadierfahne mit Stolz an Schützenfest durch die Paraden und Umzüge.

Heute besteht der Zug aus neun aktiven Mitgliedern (an Schützenfest durch sechs Gäste verstärkt), seit 2018 mit Zugführer Lars Winkelmann und Flügelleutnant Markus van den Brock an der Spitze. Nach der Corona-Zeit war es in den Reihen stellenweise unruhig und so dauerte es eine kurze Zeit bis sich die heutige Gemeinschaft gefunden hatte.

In der heutigen Zeit ist es für Vereine mit Brauchtum und Tradition nicht mehr so einfach neue Mitglieder zu finden. Umso stolzer sind wir darauf, dass bei uns mehrere Generationen vertreten sind. Angefangen von Anfang 20 bis hin zu unserem

Ehrenmitglied Peter Bublitz, der in diesem Jahr seinen 80.ten Geburtstag feierte.

Neben unseren Versammlungen gibt es zahlreiche Aktivitäten. Vogelschuss und Krönung sind nur zwei Beispiele. So wird auch ab und zu Dart oder Skat gespielt und feuchtfröhliche Weihnachtsfeiern zelebriert. Mit dem monatlichen Stammtisch der „Älteren“ wird klar: Die Verbundenheit der Gemeinschaft ist stark.

In den Jahren 1992/93 war Karl-Heinz Wolf der erste Schützenkönig aus den Reihen unseres Zuges. Sein Neffe Jens Wolf hegte diesen Traum schon einige Zeit, also trat Jens mit voller Rückendeckung von uns am Schützenfestdienstag 2024 zum Wettkampf mit Hartmut Stephan an die Stange. Die Enttäuschung den Kronprinzen nicht im Zug zu haben, war natürlich erst einmal groß.

Bis zum Biwak 2025 gab es keinen Bewerber als Nachfolger für Hartmut und

Diana. Als aber am Abend vor dem Biwak beim Zugführer das Handy klingelte und im Display Jens Wolf stand, war klar: Die Truppe muss schnellstens versammelt werden und so traf man sich zwei Stunden vor dem Biwak auf dem Hof von Familie Creutz...und natürlich bekam Jens von uns volle Unterstützung.

Die Vorbereitungen für den Residenzbau auf der Stifterstraße beim Königsadjunkten Hans-Theo Wolf laufen auf Hochtouren und selbst die sonst so entspannten Schützen werden langsam nervös und fiebern der Krönung von Jens und Franzi am Schützenfestfreitag entgegen.

Wir freuen uns auf ein schönes und unvergessliches Jahr.





HARD- UND SOFTWARE VERTRIEB, INTERNETDIENSTE,
VOR ORT SERVICE, NETZWERKLÖSUNGEN,
PC REPARATUR

Ralf Bedürftig
Düsseldorfer Str. 48
41515 Grevenbroich
www.rabe-data.de

Telefon: 02181 - 472 658
Mobil: 0152 - 015 373 72
Fax: 02181 - 472 657
webmaster@rabe-data.de

Guido Knuppertz

Energieberater / Energie-Effizienz-Experte



Erstellen von Energieausweisen als Bedarfs- oder Verbrauchsausweise
Beratung und Berechnung bei energetischen Sanierungsmaßnahmen
Beratung und Umsetzung nach neuem Gebäudeenergiegesetz (GEG)
Beratung und wirtschaftliche Berechnungen beim Austausch von Heizungsanlagen für eine hohe Effizienz

Energieeffizienz -
Energie sinnvoll einsetzen

Grevenbroich-Kapellen
Email: energieberater.knuppertz@gmail.com
Mobil: 0177-7094272



Eine Ära geht zu Ende!

Bereits vor einigen Monaten erklärte Regimentsoberst Heinz-Willi Otten, dass er sich bei der nächsten Wahl nicht mehr zur Verfügung stellt und nach nun mehr 20 Jahren das Amt des Regimentschefs in jüngere Hände legen möchte.

Bei der Jahreshauptversammlung im Jahr 2005 wurde er von den Schützen zum Regimentsoberst gewählt und trat die Nachfolge von Karl-Josef Pesch an.

Disziplin und ein sauberes Auftreten seiner Schützen waren ihm immer sehr wichtig und so ist es wenig verwunderlich, dass wir in Kapellen eines, wenn nicht das am besten organisierte und sauberste Regiment haben. Mit 20 Jahren als Regimentschef ist Heinz-Willi auch der dienstälteste Oberst in der 90-jährigen Geschichte des Bürger-Schützen-Verein Kapellen. An seiner Seite natürlich immer sein Freund und Adjutant Erwin Brock, dem an dieser Stelle auch ein ganz besonderer Dank gilt.

Seine Kapellener Schützen hatten stets erste Priorität für Heinz-Willi und diese dankten es ihm auf der Jahreshauptversammlung im vergangenen November und wählten ihn zum Ehrenoberst.

Doch das soll es noch nicht gewesen sein: Beim diesjährigen **Oberstehrenabend** am **Samstag, den 30.05.2026** soll nicht nur der neue Oberst geehrt, sondern auch unser Ehrenoberst feierlich verabschiedet werden. **Erstmals laden wir nicht nur die Frauen unserer Schützen, sondern alle Bürger Kapellens ein, mit uns zu feiern und einen geselligen Abend inmitten unserer Heimat zu erleben.**



Oberstehrenabend im Überblick:

Samstag, 30. Mai 2026

- 17:00 Uhr Abholung des Oberst Daniel Becker
- 17:45 Uhr Abholung des Ehrenoberst Heinz-Willi Otten am Landgasthaus Hages
- 18:00 Uhr Zapfenstreich zu Ehren von Heinz-Willi Otten am Schützenbaum
- 19:10 Uhr Ankunft im Festzelt
- 22:00 Uhr Tanz im Zelt mit DJ Alex



ROSEN APOTHEKE

CLAUDIA FUHS

Der Sommer ist so vielfältig
wie unsere Angebote.



ROSEN APOTHEKE CLAUDIA FUHS

Ziegeleistr. 23 | 41516 Grevenbroich-Kapellen | Tel. 02182 825203 | Fax 02182 825204
www.rosen-apotheke-grevenbroich.de | info@rosen-apotheke-grevenbroich.de
Montag bis Freitag 08:00 - 18:30 Uhr | Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

HEUTE NOCH KLEIN. BALD SCHON GROSSE PLÄNE.

Das Leben passiert. Wir versichern es.

JuniorRente - ein Geschenk
für das ganze Leben.

Geschäftsstelle **Martin Haus**
Talstr.12 · 41516 Grevenbroich
Telefon 02182 825399
martin.haus@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



Ein Vermächtnis, das weiterwirkt – Zum Gedenken an Edmund „Eddi“ Feuster

Beet am Schützenbaum | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

Edmund „Eddi“ Feuster war weit mehr als ein engagiertes Mitglied unseres Vereins. Er war Schützenkönig (1998/1999), Vize-Präsident über fünf Jahre und von 2013 bis 2019 unser siebter Präsident. 2020 feierte er sein 40-jähriges Jubiläum und blieb dem Verein auch danach als Kamerad, Ratgeber und Freund eng verbunden.

Mit Edmund Feuster ist der Name eines Menschen untrennbar mit dem Schützenbaum verbunden, der heute eines der sichtbarsten Wahrzeichen unseres Vereins und unseres Ortes ist. Schon als Kronprinz hörte Eddi von dem lang gehegten Wunsch vieler Schützen, einen eigenen Schützenbaum zu errichten. Nicht abwartend, sondern tatkräftig entschloss er sich gemeinsam mit seiner Frau Christel, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Statt persönlicher Geschenke bat er im Jahr seiner Königswürde um Geldspenden für die Verschönerung des Ortes – und legte damit den entscheidenden Grundstein für den späteren Schützenbaum.

Was damals aus einer Idee entstand, wuchs durch viele helfende Hände, kreative Entwürfe und großes ehrenamtliches Engagement zu einem bleibenden Symbol für Gemeinschaft, Tradition und Zusammenhalt. Der Schützenbaum wurde nicht nur errichtet, sondern mit Leben gefüllt – und steht bis heute für genau die Werte, die Edmund Feuster Zeit seines Lebens verkörperte.

Besonders berührend ist, dass Eddis Engagement selbst über sein Leben hinaus weiterwirkt.

In seinem letzten Wunsch bat er darum, auf Blumen und Kränze zu verzichten und stattdessen Spenden für den Bürger-Schützen-Verein zu geben. Mit diesen Spenden wurde das Beet am Schützenbaum nachhaltig erneuert und gestaltet.

Die neue Randstein Umfassung wurde von seinem Bruder Frank Feuster gestiftet und montiert, die Bepflanzung sowie die dauerhafte Pflege übernimmt Arndt Ördinger

vom Hof Nixberg. Die Schirmherrschaft über das Beet liegt bei seiner Frau Christel Feuster.

So bleibt Eddis Geist spürbar:

- in der Gemeinschaft, die er gefördert hat,
- in den Werten, die er vorgelebt hat,
- und in diesem sichtbaren Zeichen seiner Liebe zum Verein.

Das Beet am Schützenbaum ist mehr als eine Gedenkstätte. Es ist ein lebendiges Zeichen dafür, wie ein Mensch durch Haltung, Tatkraft und Herzblut weit über seine eigene Zeit hinaus Bedeutung entfalten kann.

Sein Engagement trägt weiter – sichtbar, lebendig und jeden Tag spürbar.

Unser Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, sowie insbesondere Christel Feuster, Frank Feuster und Arndt Ördinger für ihre Unterstützung.

Der Bürger Schützen Verein Kapellen/Erft wird Edmund „Eddi“ Feuster stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Marcus Schmitz

Präsident des Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen/Erft



Textilpflege *Rose*

Wir grüßen alle Bürger und Schützen!

- Reinigungsannahme
- Eigene Mangel
- Bügelwäsche
- Waschen von Tisch- & Bettwäsche
- Hemden handgebügelt
- Kittel handgebügelt
- Spezialist für Braut- & Festtagsmode
- Arbeitskleidung
- kg Wäsche
- Annahme für Änderungsschneiderei (kein Abstecken)
- Leder & Teppichannahme

Öffnungszeiten:

Mo.	9.00 - 13.00 Uhr	14.30 - 18.00 Uhr
Di.	9.00 - 13.00 Uhr	geschlossen
Mi.	9.00 - 13.00 Uhr	geschlossen
Do.	9.00 - 13.00 Uhr	geschlossen
Fr.	9.00 - 13.00 Uhr	14.30 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 13.00 Uhr	

Neusser Str. 19
41516 Grevenbroich - Kapellen

0177 4446816

Automobiltechnik Titzer

Kfz-Meisterbetrieb

Ihre freie Kfz-Werkstatt in Grevenbroich

- PKW-Reparaturen aller Fabrikate
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Wartung von Hybrid-/Elektrofahrzeugen
- TÜV & AU
- Fahrzeugdiagnose
- Klima-Service
- Reifenservice & Einlagerung
- Unfallinstandsetzung
- Old-/Youngtimer-Reparaturen

Automobiltechnik Titzer
Am Hammerwerk 18
41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 / 4954383

Mo.-Fr.: 09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr





5. Kapellener Kinderumzug

Im September 2025 fand bereits die 5. Auflage des Kinderschützenumzuges statt. Und dieser entwickelt sich mehr und mehr zu einer riesigen Erfolgsgeschichte und auch zum Vorbild für umliegende Vereine. Bereits bei einem Treffen mit den Kindergärten im Juli wurde klar, dass wieder alle Kindergärten Kapellens an dem Umzug teilnehmen werden. An dieser Stelle muss den Kindergärten und ihren tollen Betreuern auch einmal gedankt werden. Bereits Wochen vor dem Kinderumzug starten sie ihre Vorbereitungen. Es werden Uniformen gebastelt, Königinnenkleider genäht, Artilleriegeschütze gebastelt, Marschieren geübt usw. Natürlich ermittelt auch jeder Kindergarten ein Königspaar.

Teilweise verwandelt sich dann der Kindergarten in einen großen Kirmesplatz mit selbstgebasteltem Entchenangeln, Dosenwerfen und vieles mehr. Der König wird, wie sollte es anders sein, mit einem Holzvogel ermittelt. Natürlich nicht mit Gewehr. Hier wurde ein umklappbarer Vogel entworfen der mit einem Tennisball erlegt werden muss. So mancher Anwohner der Kindergärten staunt dann in den Wochen vor dem Kinderumzug nicht schlecht, wenn zu klingendem Spiel die Kinder über die Straßen ziehen, um das Marschieren zu üben.

Am 13.09.2025 war es dann soweit: Treffpunkt war der Schützenbaum in Kapellen. Und die Organisatoren staunten nicht schlecht. Über die Friedrichstraße näherte sich der Kindergarten St. Clemens II.

Vor dem städtischen Kindergarten nahmen ebenfalls die Jungschützen bereits Aufstellung.



Die Kinder vom Kindergarten St. Clemens I nahmen sofort am Schützenbaum ihre Position ein. Am Ende stand ein großes Kinderregiment zum Abmarsch bereit. Erstmals nahmen auch Kinder des TV Jahns am Umzug teil. Für dieses Jahr würden wir uns noch wünschen, wenn auch Kinder aus der Schule und den übrigen Vereinen teilnehmen würden.

Der Oberst ließ das Regiment pünktlich abmarschieren. Mit dem Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen und der Band of the Grenadier Guards ging es von der St. Clemensstraße auf die Friedrichstraße über die Deusse Fahrt, Kurze Straße, Gartenstraße, Am Burghof zum Kirmesplatz.

Mancher großer Schütze würde sich über so viele Zuschauer an Schützenfest freuen, wie jetzt beim Kinderumzug, die die Strecke gesäumt haben und den Kindern zugejubelt haben. Für die Kinder sicher ein unvergesslicher Moment. Bei den heißen Temperaturen wurde den jungen Schützen erst einmal ein Durstlöscher gereicht, bevor sie sich auf der Hüpfburg oder mit dem umfangreichen Spielangebot des Spielmobils der Stadt Grevenbroich austoben konnten. Für die Kinder stand auch wieder eine Kindereisenbahn bereit.

Nach dem Kinderumzug wurde auch der Jungschützenkönig an der Vogelstange auf dem Kirmesplatz ermittelt. Niklas Conrads vom Jägerzug „Auf der Pirsch“ konnte den Vogel von der Stange holen und somit die Kronprinzenwürde für sich erringen.

Es war ein rundum schöner Tag für die Kinder und die Organisatoren. Apropos: Entstanden ist der Kinderumzug ja auch mit dem Hintergrund den Jüngsten in Ka-

pellens das Schützenwesen näher zu bringen und so auch Nachwuchs zu gewinnen. Unser Edelknabenkorps freut sich seit der Einführung des Kinderumzuges stetig über Zuwachs und steht derzeit bei einer Rekordgröße von 23 Jungs.

In diesem Jahr findet der Kinderumzug am 12.09.2026 statt. Kommen sie einfach mal vorbei, denn jeder Große am Rand zaubert den Kindern auf der Straße ein stolzes Lächeln ins Gesicht.



Ab dem 01.04.2026
jeden Samstag und Sonntag
ab 9:30 Uhr Frühstück



Sie suchen eine passende Location?
Egal ob
Geburtstag, Taufe, Hochzeit,
Beerdigung, Kommunion oder Konfirmation
Wir sind für Sie da!
Tel: 01631300478



**HolzDesign
Peterleweling GmbH**

Aus Liebe zum **Holz**

- Tischlerarbeiten ▪ Innenausbau ▪ Treppenbau
- begehbare Kleiderschränke ▪ individuelle Möbel
- Türen und Fenster ▪ Haustüren



Zur Schwarzen Brücke 4a 41516 Grevenbroich Tel. 02182 / 8 11 700
www.holzdesign-peterleweling.de

PARTY-SERVICE
Anfrage • Beratung • Buchung
Telefon: 0177/2765068




Inh. Familie Rizzo
Friedrichstrasse 5
41516 Grevenbroich-Kapellen
Pizza-Taxi (02182) 1633
Oder per WhatsApp 0177/2765068

Buchen Sie unseren mobilen
Pinsawagen für Ihre Party
oder Ihre Veranstaltung
(ab 50 Personen).
Wir verwöhnen Ihre Gäste
mit original italienischen
Spezialitäten. Jeder Gast
erhält ein Spritz-Getränk
GRATIS!



Vogelschuss und Pfänderschießen

Jens Wolf holt mit dem 48. Schuss den Vogel von der Stange

Der 13. September bot einige Highlights. So fand nach dem Kinderumzug nicht nur das Schießen um den neuen Jungschützenkronprinzen, sondern auch das Pfänderschießen und vor allem der große Vogelschuss statt. Hier wurde der Nachfolger von Hartmut und Diana Stephan gesucht.

Als einziger Bewerber trat Jens Wolf vom Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ an die Stange. Nach dem bereits 48. Schuss war es offiziell und der Jubel bei Jens, seiner Frau Franziska, Tochter Jasmine und seinen Zugkameraden kannte kein Halten mehr!

Trotz des beschaulichen Wetters mit teilweise strömenden Regen konnte der Vo-

gelschuss zum Glück noch im Trockenen zu Ende gebracht werden. Und wegen ein paar Regentropfen ließ sich sowieso niemand die Stimmung verderben. So wurde noch lange bis in die Nacht mit DJ Alex gefeiert. Das schreit nach Wiederholung!

Daniel Becker vom Grenadierzug „Poppich Dropp“ (linker Flügel) und Robin Knoben von der Regimentsfahnenkompanie (rechter Flügel). Der Schweif musste aus zeitlichen Gründen ausgelassen werden.

Wir gratulieren allen Gewinnern!

Die Pfänder gingen in diesem Jahr an Thomas Bauch vom Artilleriekorps (Kopf),

Pfänderschützen

Kopf	Thomas Bauch	Artilleriekorps
rechter Flügel	Robin Knoben	Regimentsfahnenkompanie
linker Flügel	Daniel Becker	Grenadierzug „Poppich Dropp“
Schweif	aus Zeitgründen ausgelassen	



Jungschützenkönig 2026/2027

Niklas Conrads vom Jägerzug „Auf der Pirsch“

Mit einem beeindruckend souveränen Auftritt beim Schützenbiwak 2025 hat sich Niklas Conrads zum neuen Jungschützen Kronprinzen unseres BSV Kapellen gekürt.

Lasst uns gemeinsam zeigen, wie lebendig unser Vereinsgeist ist, wie stark unsere Gemeinschaft zusammensteht und wie stolz wir auf unseren Nachwuchs sind.

Niklas freut sich auf jeden Einzelnen, der diesen wichtigen Schritt mit ihm feiert.

Jungschützenkönig

Niklas Conrads Jägerzug „Auf der Pirsch“

Sein entscheidender Treffer war nicht nur ein sportlicher Moment, sondern zeigte auch, dass er mit Herz, Ruhe und echter Leidenschaft für unser Brauchtum antritt. Niklas stammt aus einer Familie, die seit Jahrzehnten fest im Kapellener Schützenwesen verankert ist. Wer ihn kennt, weiß: Er ist engagiert, bodenständig und bringt genau die Mischung aus Tradition und Moderne mit, die unsere Jungschützen in den letzten Jahren so stark gemacht hat.

Und doch möchten wir an dieser Stelle bewusst noch nicht alles über ihn verraten. Denn manche Geschichten, manche Eigenschaften und manche Überraschungen wirken erst dann richtig – wenn man sie live erlebt.

Genau deshalb möchten wir alle Schützen, Dorfbewohner und Gäste herzlich einladen:

Kommt zur feierlichen Krönung am Sonntagabend, den 07. Juni 2026 – dem Abend der Zugkönige!

Dort wird Niklas offiziell zum Jungschützenkönig 2026/2027 erhoben.

Dieser besondere Abend steht ganz im Zeichen junger Traditionsträger, starker Gemeinschaft und vieler emotionaler Momente – und unser Kronprinz wird dabei ganz sicher eine zentrale Rolle spielen.



v.l.n.r.: Ehrenoberst Heinz-Willi Otten, Jungschützenkönig Niklas Conrads, BSV-Präsident Marcus Schmitz, Jägermajor Bastian Balve und Regimentsoberst Daniel Becker



Aus Tradition voller Energie.

Auf Volksfesten, an Feiertagen und in der Familie: Traditionen sind immer ein besonderer Anlass. Auch wir schützen unsere Traditionen und sind tief in der Region verwurzelt. Das bleibt, auch wenn die Zeiten sich ändern. Als einer der weltweit größten Stromerzeuger aus Erneuerbaren Energien arbeiten wir stets an neuen Innovationen für die grüne Energiewelt von morgen. Mit einem klaren Ziel: Klimaneutral bis 2040.

rwe.com



Spannung garantiert - wie beim Vogelschuss.

Elektro Lülisdorf wünscht ein elektrisierendes Schützenfest.

Elektro Lülisdorf
Tel. 0 21 82/69 75 20
info@elektro-lülisdorf.de
www.elektro-lülisdorf.de



Bauen aus dem



Frank Feuster
Maurermeister

Reparatur • Umbau • Mauer • Beton • Verputz • Pflaster • Trockenbau

Heisterweg 26 • 41516 Grevenbroich

0 2182 3149

0 173 5121795

bauenausdemff@online.de

T
M
E



Entspannung kann so einfach sein.

Träumen Sie vom eigenen Pool im Garten...
angenehm temperiert durch eine Wärmepumpe, mit stilvoller Beleuchtung für einen gemütlichen Abend und Gegenstromanlage für sportliche Herausforderungen?
Setzen Sie auf unsere langjährige Erfahrung.

Unsere Serviceleistungen im Überblick:

- Fachmännische Beratung
- Planung und Neubau von Schwimmbädern
- Schwimmbad-Sanierung mit Folienauskleidung
- Wasseraufbereitung
- Wartung und Reparatur

Wir bringen Ihnen den Urlaub nach Hause.

OWS Schwimmbadbau
Gerd Owsjanikow
Zum Vogelsang 18
41516 Grevenbroich
Telefon 0 21 82 / 570 76 80
Mail go@ows-schwimmbad.de

OWS
Schwimmbadbau & Service



DREI KÖNIGE

HOTEL-RESTAURANT



www.drei-koenige.net
Aufgenommen in den  Guide MICHELIN 2016



Exklusive Hotelzimmer

Nächtigen Sie wie Könige in einem unserer vier Doppel- und zwei Einzelzimmer.

Einblicke und Preise stehen Ihnen online zur Verfügung.



Amuse bouche Menü

Immer donnerstags präsentieren wir unser monatlich wechselndes kulinarisches Highlight.

Das aktuelle Menü finden Sie auf unserer Internetseite.



Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag ab 18 Uhr
Samstag u. Sonntag von 12 Uhr - 14 Uhr und ab 18 Uhr
Montag ist Ruhetag



Bistro und Sommerterrasse

Geschmacklich und optisch immer einen Besuch wert.

Hotel & Restaurant Drei Könige

Neusser Straße 49
41516 Grevenbroich/Kapellen
Tel: 02182/812153 . Fax: 02182/2784
info@drei-koenige.net

Eine lange Tradition in Kapellen ist der Fackelzug am Samstagabend. Zahlreiche Zuschauer kommen aus dem Stadtgebiet und unser Dank gilt an dieser Stelle den fackelbauenden Zügen, welche jedes Jahr neue großartige Großfackeln bauen. Der Fackelbau ist gewiss kein monetärer Zugewinn für die Züge, sondern viel mehr Traditionserhalt. Die Kosten für das Material sind in den letzten Jahren stetig gestiegen und nur dank zahlreicher Spenden kann der Fackelbau noch stattfinden. Daher gilt unser Dank auch allen Spendern und stillen Unterstützern!

Die Fackelprämierung findet am Montagabend ab 19:45 Uhr im Festzelt statt. Da wir aber erst kurz vorher im Zelt eintreffen, wird es die Möglichkeit der Barspende in gewohnter Form nicht mehr geben.

Wir bieten daher folgende Möglichkeiten der Spende an:

1. Option via PayPal:
Über den QR-Code können Sie Spenden an den BSV übermitteln und mit Ihrer Nachricht mitteilen, an wen die Spende gehen soll.

2. Option per Überweisung:
Überweisen Sie an die unten genannten Kontodaten Ihre Spende und teilen Sie uns im Verwendungszweck mit, an wen die Spende gehen soll.

Kontodaten:
Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V.
Kapellen/Erft
Sparkasse Neuss
IBAN: DE41 3055 0000 0059 1415 64
BIC: WELADEDNXXX

Erreicht uns Ihre Spende frühzeitig, wird sie wie gewohnt während der Prämierung im Festzelt genannt. Selbstverständlich werden auch nachträgliche Spenden an die entsprechenden Empfänger weitergeleitet!

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bitten weiterhin um zahlreiche Spenden für die fackelbauenden Züge, damit der Fackelzug in gewohnter Form weiterhin lange bestehen bleibt!

In diesem Jahr findet der Fackelzug am Samstag, den 06. Juni statt. Start ist um 21:30 Uhr. Bereits um 20 Uhr findet das Platzkonzert am Schützenbaum statt.

Gerne zeigen wir Ihnen einige Impressionen des Fackelzugs aus dem letzten Jahr:







Die Fackelbauer freuen sich über Ihre Spende:



UNSER SERVICE – IHR WOHLBEFINDEN

Als Apothekenverbund sind wir an vier Standorten für Sie und Ihre Gesundheit da. Wir beraten Sie gerne!

WIR
WÜNSCHEN
ALLEN EIN
SCHÖNES
SCHÜTZEN-
FEST!



erft apotheke

Grevenbroich • Innenstadt
Kölner Str. 16 | 41515 GV
Tel. 02181 56 53 | Fax 6 14 31

elben apotheke

Grevenbroich • Fachärztezentrum
Von-Werth-Str. 5 | 41515 GV
Tel. 02181 705 90 91 | Fax 705 23 49

elsbach apotheke

Grevenbroich • Hammerwerk
Am Hammerwerk 22 | 41515 GV
Tel. 02181 34 34 | Fax 6 41 28

südstadt apotheke

Grevenbroich • Südstadt
Von-der-Porten-Str. 1 | 41515 GV
Tel. 02181 32 43 | Fax 6 47 50



Inh. Frank Bong e.K.



SCHON GEWUSST?

Mit unserem kostenlosen
BOTENDIENST im Raum
Grevenbroich, Jüchen
und Rommerskirchen
versorgen wir Sie
montags bis freitags
von 10-21 Uhr mit
Ihren Medikamenten!

**Hansa-Druckerei
& Verlag OHG**

Grabenstraße 19 | Tel.: +49 2181 40578
41515 Grevenbroich | info@hansa-druckerei.de

WWW.HANSA-DRUCKEREI.DE

IHR PARTNER IN SACHEN

OFFSET- & DIGITALDRUCK

GRAFIK & GESTALTUNG

WEITERVERARBEITUNG



Die Jubilare im Jahr 2026 25-jähriges Jubiläum feiern dieses Jahr...

Tim Beltermann | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Tim trat im Jahre 2001 dem Jägerzug Edelweiß bei und ist bereits seit 21 Jahren Feldwebel des Zuges. Seine erste Wohnung wurde damals schnell zum Mittelpunkt der Freunde.

Tim spielt seit jüngster Kindheit Fußball beim SC Kapellen. Dort war er treibende Kraft diverser Aufstiege der 2. Mannschaft. Neben dem Fußball ist Tim auch bei den „Kegelfreunde 09“ aktiv und regelmäßig auf dem Tennisplatz.

Tim ist seit 2006 beim Gartenhof Küsters als Garten- und Landschaftsbauer tätig und seit 2017 mit seiner Frau Judith verheiratet, mit der er sowie seinen Söhnen Ole und Arne – beide Mitglieder bei den Edelknaben – im Eigenheim auf der Gartenstraße lebt.

Der Jägerzug Edelweiß gratuliert zum Jubiläum und ist froh, Tim in seinen Reihen zu haben.



Max Maaser | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Eingetreten bei den im Jahr 2000 durch Günter Pesch gegründeten Jägerzug „Erfräuber“ ging Max im strammen Alter von 10 Jahren über Kapellens Straßen. Hier konnte er mehrfach die Zugkönigswürde erringen. Zusätzlich unterstützte er den Zug als Flügelleutnant sowie als Fackelbauer über einige Jahre.

Nachdem der Jägerzug „Erfräuber“ im Jahr 2012 aufgrund schwindender Mitgliederzahlen aufgelöst werden musste, schloss sich Max dem Jägerzug „Jäger-

meister“ an. Auch hier durfte Max bereits seine Schützenkameraden als Zugkönig repräsentieren und hat zusätzlich seit drei Jahren das Amt des Spieß inne. Hierbei sorgt er mit seinen willkürlich ausgesprochenen Strafen stets für Begeisterung und Disziplin in den Reihen seiner Kameraden.

Max ist ein überaus geschätzter Schützenkamerad, auf den wir uns immer zu 100% verlassen können. Wir freuen uns auf die nächsten 25 Jahre mit dir.



Peter Schillings | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Mensch, Macher, Mann, Peter! Als letztes verbliebenes Gründungsmitglied, das durchgängig im Zug aktiv ist, hat Peter das St. Clemens-Gen quasi schon mit der Muttermilch aufgenommen.

Auch wenn Peter sich in dieser Zeit bereits als Zugführer und Zugspieß bewährt hat, so hat er doch seine tiefgreifendsten Spuren beim Fackelbau hinterlassen. In schwindelerregender Höhe sprühte Peter die Werke des Zuges mit seiner ruhigen Hand akkurat an. Ebenfalls sorgte Peter als

gelernter Elektriker regelmäßig dafür, dass St. Clemens die am hellsten leuchtende Großfackel durch die Straßen Kapellens schob.

Da Peter die Zuggemeinschaft sehr wichtig ist, stellt er seine vier Wände immer gerne für Zugveranstaltungen zur Verfügung, so ist die Silvesterfeier im Hause Schillings schon längst zur Tradition geworden.

Hoch lebe Peter!





Matthias Hilgers | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Matthias ist 40 Jahre alt und stammt gebürtig aus Kapellen. Im Jahr 2020 ist er nach Düren gezogen. Er liebt es zu laufen und an seinem Eigenheim zu arbeiten. Er hat sich als Versicherungsmakler selbstständig gemacht und ist heute ein fester und unersetzlicher Bestandteil der Schadensregulierung der Allianz.

Seine Schützenlaufbahn begann im Jahr 2001 bei den Scheibenschützen. Seit 2004 ist er Mitglied des Grenadierzugs „Immer bereit“. Er trägt maßgeblich zur Organisa-

tion verschiedener Veranstaltungen bei und übernimmt regelmäßig die Rolle des „Grill-Masters“.

Außerdem zeigte er über viele Jahre hinweg seine ausgeprägten handwerklichen Fähigkeiten als Fackelbauer und Schweißer.

Zu seinen besonderen Ehrungen zählen die Auszeichnungen als Korpskönig im Jahr 2009 sowie als Zugkönig in den Jahren 2013 und 2017.



**WIR SCHÜTZEN FREUEN UNS AUF DIE BUNT
GESCHMÜCKTEN HÄUSER UND STRASSEN KAPELLENS.**



Grenadierzug „Ärm Söck“ | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Der Grenadierzug „Ärm Söck“ wurde im Jahr 2001 gegründet. Er entstand aus Mitgliedern der damaligen Junggrenadiere, die sich entschlossen hatten die Schützen-tradition gemeinsam weiterzuführen.

Was zunächst als Zusammenschluss junger Schützen begann, entwickelte sich in den vergangenen 25 Jahren zu einem festen Bestandteil des Regiments.

Bis heute sind mit Martin Wasse, Lutz Wasse, Simon Hoffmann und Sven Lachmann noch vier Gründungsmitglieder aktiv im Zug. Aktuell zählt der Zug elf aktive Mitglieder.

Viele von ihnen sind mittlerweile Familienväter und „arbeiten“ bereits an der nächsten Schützengeneration. Tatkräftige Unterstützung dieser kleinen „Ärm-Söckchen“ gibt es dabei schon heute, etwa beim Schieben des Transparents während des Fackelzuges am Samstagabend.

Ein regelmäßiges Highlight, nicht nur für den Zug selbst, sondern auch für die Zu-

schauer, sind die Paraden auf der Neusser Straße und der Friedrichstraße während des Schützenfestes.

Zuverlässig sorgen die „Ärm Söck“ hier für eine stets adrette Formation sowie einen geschlossenen und überzeugenden Auftritt im Gleich- und Stechschritt. Im Vorfeld der Parade herrscht jedoch regelmäßig rege Uneinigkeit darüber, ob der Zug in einer oder in zwei Reihen die Tribüne passieren soll. Die Verfechter der Eine-Reihe-Variante setzen sich dabei bislang immer wieder durch. Sehr eng, aber ebenso erfolgreich vorbei an Pferden und Tambourkorps. Nicht zuletzt dank des sehr guten Augenmaßes des Zugführers Sven Lachmann.

Neben dem Schützenfest wird das Zugleben auch durch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten wie z.B. Weihnachtsfeiern und Zugausflüge getragen. In seiner nun 25-jährigen Geschichte wurden dem Zug auch einige ehrenhafte Titel zuteil. Zweimal in Folge stellten die „Ärm Söck“ den Grenadierkönig.

Im Jahr 2006 machte das ehemalige Mitglied Markus Schmitz den Anfang und wurde im darauffolgenden Jahr von Simon Hoffmann abgelöst. Eine besondere, im wahrsten Sinne des Wortes krönende Aufgabe war die Stellung des zweiten Königs-zuges im Regentschaftsjahr von Bernd und Heidi Wasse im Jahr 2018.

Die gemeinsame Zeit und die zahlreichen Aufgaben in diesem Jahr stärkten den Zusammenhalt im Zug zusätzlich und bleiben allen Beteiligten in guter Erinnerung.

Ein fester Bestandteil der Identität des Zuges ist das Wappen. Getreu dem Namen „Ärm Söck“ zeigt das Wappentier einen Pinguin im schwarzen Frack, seine leeren Taschen nach außen gekehrt. Dieses Motiv steht bis heute für Selbstironie, Bodenständigkeit und die Fähigkeit, sich selbst nicht allzu ernst zu nehmen.



Jägerzug „St. Clemens“ | 25 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Leitfaden zum Erwachsenwerden: Im Jahr 2001 würfelte unser Bäckermeister Günter Pesch einen Haufen Jungs zusammen – mindestens so bunt gemischt wie die köstlichen Tortencreations in seinem Café. Heute kann man mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit sagen: Ohne die Gilverather Schützenschmiede hätten wir in dieser Form niemals zueinandergefunden.

Bereits 2006 schoben wir unsere erste Fackel nicht über die Straße (Grüße gehen raus an unseren Hochwasser-Oberst!). Es folgten 13 weitere Fackeln – bei deren Bau für den Großteil des Zuges vor allem Würstchen, Bier und die einmonatige Flucht vor den Eltern im Vordergrund standen. Zahlreiche Platzierungen auf dem Treppchen wurden durch zwei erste Plätze gekrönt.

Um zwischen Familie, Beruf und Vorstandsarbeit einen verdienten Ausgleich zu finden, veranstalten wir jährlich unse-

re Zugspiele in der Schützenfest-Base im Hause Conrads. Dort sorgen Spiele wie Jenga oder Der heiße Draht bereits nach kurzer Zeit für motorische Ausfallerscheinungen.

So wenig wie auf unseren Zugveranstaltungen das Essen von Schillings fehlen darf, so wenig darf in den letzten Jahren unser jährlicher Zugausflug fehlen: ob wir uns in Zagreb durch die komplette Getränkekarte der Garden Brewery gekämpft haben, in Münster angeknurrt und angepiffen wurden oder in Eindhoven des Nachts ein Zugmitglied verloren haben – Geschichten gibt es reichlich.

Nach 25 gemeinsamen Jahren können wir rückblickend sagen: Es ist nicht immer einfach, die Interessen einer großen Gruppe unter einen Hut zu bringen – aber es lohnt sich definitiv, auch in schwierigen Zeiten zusammenzuhalten. Über Schulzeit, Pubertät und Berufseinstieg hinweg ist ein fester Freundeskreis entstanden, der nicht

nur feiern und Spaß haben kann, sondern sich in jeder Lebenslage gegenseitig unterstützt.

Inzwischen zählen wir 17 Mitglieder, die sich im Dunstkreis des Zuges bewegen – und fast ebenso viel Nachwuchs steht bereits in den Startlöchern, um die dritte Reihe des Zuges zu bilden.

Auch wenn wir uns selbst überragend finden, wissen wir: Ohne Günter, zahlreiche Unterstützer und Vorbilder rund um den Fackelbau wären wir heute nicht da, wo wir sind. Unser Dank gilt auch all den unzähligen Freunden, Gönnern und Familien, die uns in den letzten 25 Jahren begleitet und unterstützt haben – und es hoffentlich noch lange tun werden.



40-jähriges Jubiläum feiern dieses Jahr...

Ralf Bresser | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Der Spaß am Schützenwesen wurde Ralf Bresser – genannt „Ralle“ – schon als Baby mit in die Wiege gelegt. Bereits seine Großeltern waren Schützenkönigspaar von Kapellen im Jahr 1958 (Jakob I. und Königin Christine). Dem folgten seine Eltern als Schützenkönigspaar von Kapellen im Jahr 1968 (Christian I. und Königin Hilde).

Ralf begann seine Schützenlaufbahn im Jahr 1987 als 15-jähriger im „Jägerzug Auf der Pirsch“ (damals noch unter dem Namen „Jägerzug Jung-Freischütz“). Diesem Zug gehört er bis heute als aktives Mitglied bereits ebenfalls 40 Jahre an. In den Jahren 1997, 2002 und 2012 war Ralf mit seiner Frau Andrea Zugkönigspaar seines Jägerzuges. Mehrfach konnte er in den zurückliegenden Jahren bei den internen Zuggokal-Wettbewerben als bester Schütze des Zuges den 1. Platz belegen.

In den Jahren von 1987 bis 2014 baute der Jägerzug Auf der Pirsch insgesamt 24 Großfackeln. Hierbei war Ralf als gelernter Schlosser in Verbindung mit dem erfolgreichen Studienabschluss als Diplom-Wirtschaftsingenieur eine unverzichtbare treibende Kraft des Zuges.

Viele Jahre spielte Ralf als Kapellener Eigengewächs in der 1. Mannschaft des SC Kapellen in der Fußball-Landesliga. Sein Fußballer-Herz schlägt nicht nur für den SC Kapellen, sondern ebenso für den FC Schalke 04.

In den letzten Jahren hat Ralf es sportlich etwas ruhiger angehen lassen und den Golfsport als seine neue große Leidenschaft entdeckt.



Wir gratulieren Ralf zu seinem 40-jährigen Jubiläum und hoffen, dass er noch viele Jahre im Kreise unserer Schützenfamilie aktiv am Schützenleben teilnimmt.

Frank Broich | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Frank, der von seinen Kameraden liebevoll „Götzi“ genannt wird, liebt den Sport und die Herausforderung. Egal, welche Sportart, Götzi hat sie schon gemacht. Ob z.B. als „Neusser Frog“ beim American Football, als Paraglider am „Nato-Gelände“ in Kapellen oder als Bergwanderer in den Alpen, er hat alles ausprobiert. Seine neueste Herausforderung ist die Pflege und das Training des Hundes seiner Freundin Larissa. Der Dobermann ist, im Gegensatz zu Frank und Larissa, nicht zu jedem nett.

Würde man Schützenfest als Abenteuersportart deklarieren, wäre Frank wahrscheinlich mit mehr Elan dabei. So findet er als ehemaliger Potentialträger beim Thema Oberst- oder Majoranwärter es immer noch viel zu mühsam oder langweilig, an Schützenfest durchs ganze Dorf zu marschieren. Er ist der, der ohne viel Aufhebens einfach sein Ding macht! So macht er aus dem traditionellen langarmigen schwarzen Hemd zum Fackelzug ein-

fach mal ein kurzärmiges, blaues Hemd, vergisst schon mal eine Versammlung oder Krönung, oder geht einfach wegen Müdigkeit kurz vor der Königsparade nach Hause! Das hält ihm der Erftstolz auch 20 Jahre später immer noch vor, findet es aber auch irgendwie lustig. Natürlich war Götzi auch schon Zugkönig, allerdings nur ein Mal. Jeder kann sich denken warum.

Götzi ist aber jemand, auf den man sich verlassen kann, wenn es wirklich wichtig ist. Wann es aber für ihn wichtig ist, haben seine Zugkameraden noch nicht so ganz herausgefunden. Als der weltbeste Blumenhornträger mal ausgefallen ist, war Frank zur Stelle und trägt das Horn des Erftstolz überall hin. Selbst dahin wo keiner ist, nämlich am falschen Antreppplatz. Sollte man Götzi also mal allein irgendwo in Kapellen mit einem Blumenhorn treffen: Keine Sorge, er sucht nur den Treffpunkt.



Der Jägerzug Erftstolz liebt seinen Zugkameraden Götzi, wünscht sich noch viele gemeinsame Jahre mit ihm und gratuliert von ganzem Herzen.



**Ihr starker Partner
für den Hunger zwischendurch,
oder für Ihre nächste Feier /Party**

Grillstube Creutz

Neusserstr. 32
41516 Grevenbroich - Kapellen

Bestell-
Hotline Tel.: 02182 - 3825

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 11.30 Uhr - 13.30 Uhr
17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag: 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

**Sonn- und Feiertag
Ruhetag**

Partyservice

Creutz

Neusserstr. 32
41516 Grevenbroich



Fon: 02182 - 32 38

HSP STEUER® GREVENBROICH • KÖLN

HSP STEUER Schneider, Seyrich & Partner mbB
Steuerberatungsgesellschaft

Hochwertige Steuerberatung und Wirtschafts- prüfung bundes- weit.



Talstraße 106 • 41516 Grevenbroich
Tel.: 0 21 82. 570 89-0
grevenbroich@hsp-steuer.de
www.hsp-steuer.de/grevenbroich

Fürst-Pückler-Straße 36 • 50935 Köln
Tel.: 02 21. 222 10 72-0
koeln@hsp-steuer.de
www.hsp-steuer.de/koeln



Dipl.-Kaufmann
Martin Seyrich
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Geschäftsführender Partner



Daniel Bovermann
Steuerberater
Geschäftsführender Partner



Adam Romboy
Steuerberater
Geschäftsführender Partner



M. Sc.
Cosima Willebrand
Steuerberaterin
Geschäftsführende Partnerin



Dipl.-Betriebswirt
Bernd Schneider
Steuerberater
Of Counsel



Dipl.-Kauffrau
Britta Schönen
Steuerberaterin



Martina Jansen
Steuerberaterin



Jennifer Telle
Steuerberaterin

Herz. Stärke. Partnerschaft.



Hagen Holl | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Der Blumenhornträger des Jahrhunderts des Erftstolz und der „Bastelwastel“ vom Erftstolz. Wenn die Menschheit noch in ihren Betten liegt, steht Hagen irgendwo in Deutschland, Belgien oder den Niederlanden am Backofen und erklärt der Innung, wie vernünftig gebacken wird. So spielt er sogar in mehrfachen (Youtube-)Filmen die Hauptrolle und überzeugt mit seinem Wissen und seinem oscarverdächtigen Lächeln. Vielleicht sehen wir ihn auch bald in den nächsten Folgen vom Bergdoktor. Mit dem trifft er sich schließlich hin und wieder.

Den Gedanken, in die Berge zu ziehen, hegt er zum Glück nicht mehr so sehr. Er würde dem Erftstolz allerdings auch fehlen. „Hagisch“ lebt auf dem Wodka-Hügel im Kapellener Neubaugebiet und ist dort der Supporter der stadtbekannten Igel-Retterin Tina, seiner Frau. So ist der liebevoll angelegte Garten der beiden die

absolute Anlaufstation für Igel und Katzen aus der Umgebung. Wenn man jemanden tierlieb nennen kann, dann sind es Hagen und Tina. Auch bastelt Hagisch gerne an seinem Miniatur-Wunderland im Obergeschoss seines Hauses. Dort steht eine Rennbahn, die jedes Männer-Herz höher schlagen lässt. Apropos Rennbahn: Sein Motorrad hat er schon seit einiger Zeit gegen ein Rennrad getauscht, mit dem er eigentlich genauso viele Kilometer zurücklegt.

Natürlich hat Hagen schon einige Male die Zug-Königswürden im Erftstolz vertreten. Hagen ist ein großer Freund von Rene Mariks Maulwurf und manchmal glaubt man sogar, dass Hagen selbst der Maulwurf ist. Auch seine Parodien von Lorient unterhalten den ganzen Zug. Wer mit Hagen an einem Tisch sitzt und nach 20 Minuten nicht mehrfach gelacht hat, sollte Arzt oder Apothekerinnen aufsuchen.



Der Jägerzug Erftstolz liebt seinen Zugkameraden Hagisch, wünscht sich noch viele gemeinsame Jahre mit ihm und gratuliert von ganzem Herzen.

Hermann Abromeit | 40 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Hermann trat im Jahr 1986 dem BSV und Grenadierkorps bei und war Gründungsmitglied des Grenadierzuges „Treck em dran“. Bis der Zug sich 1995 auflöste, bekleidete Hermann fünf Jahre das Amt des Spießes.

Nun ging Hermann Abromeit neue Wege und war im Februar des Jahres 1996 wieder Mitbegründer eines Grenadierzuges. Dieses Mal war es der Grenadierzug „Lott Jonn“.

Im Grenadierzug „Lott Jonn“ bekleidet Hermann nun schon seit 25 Jahren das Amt des Flügelleutnants. Das macht er so gut, dass er im Jahr 2023 zum Oberleutnant befördert wurde. Im Laufe der Jahre fanden etliche Zugveranstaltungen bei Hermann und seiner Frau Uschi statt. Sei es Vogelschießen, Krönung oder andere Veranstaltungen, bei Abromeits gab es immer die Möglichkeit, etwas zu machen.

Vor einigen Jahren hat Hermann sich im Garten eine Hütte mit offener Feuerstelle gebaut. Diese wurde dann, auch schon mal im Winter, für eine Versammlung mit Grillen über offenem Feuer genutzt.

Seit nunmehr 30 Jahren ist Hermann nun schon Mitglied im Grenadierzug „Lott Jonn“. Mit seiner ruhigen Art und seiner Erfahrung ist er ein wertvolles Mitglied des Zuges und sein Rat wird immer gerne gehört.



**Wir Schützen möchten
gerne mit euch
im Festzelt feiern!**



Oerdinger's Hof Nixberg Pflanzencenter

Korschenbroich - Lüttenglehn

Die Einkaufsquelle für
anspruchsvolle Pflanzenfreunde.

- Pflanzencenter
- Gartenbau
- Baumfällarbeiten
- Rollrasenverlegung
- Floristik
- Trauerbinderei
- Grabanlagen / Pflege
- Pflanzenvermietung



www.hof-nixberg.de

Arndt Oerdinger e.K.
Straße: Hof Nixberg
41352 Korschenbroich - Lüttenglehn
Tel. 0 21 82 / 5 08 10
oerdinger@hof-nixberg.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie:
Montag - Freitag 9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag 10.30 bis 12.30 Uhr



50-jähriges Jubiläum feiern dieses Jahr...

Helmut Dappen | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Neben seinem Cousin Herbert Dappen und Karl-Heinz Köhlings gehört Helmut zu den noch aktiven Gründungsmitgliedern des Jägerzuges „Gut Schluck“. Seine Fähigkeiten als Schweißer und Techniker kamen dem Zug insbesondere im Rahmen der Fackelbauaktivitäten zugute. Zunächst war Helmut einfacher Schütze, bevor er 1982 das Amt des Zugführers übernahm, welches er bis heute innehat. Seine Kommandos während der Paraden und Umzüge sind nicht immer militärisch korrekt, werden aber dennoch von seinen Zugkameraden mehr oder weniger beachtet.

Es ist schon Tradition geworden das Vogelschießen des Zuges im Garten des Zugführers – meistens am Vatertag – auszutragen. Helmut konnte sich im Rahmen der Zugschießens in den Jahren 1992, 1998, 2008

und 2023 bereits viermal die Zugkönigswürde sichern. 1996 initiierte Helmut zusammen mit Alois Heinze die Neugründung des Nachwuchszuges „Jägermeister“, der in diesem Jahr auch bereits seit 30 Jahren mit Spaß am Schützenfest teilnehmen. Helmut ist nicht nur in seinem Heimatort als Schütze aktiv, sondern auch seit mehreren Jahren mit großem Vergnügen im Allrather Jägerzug „Diana“. Und hier wurde er im Jahr 2017 zum Schützenkönig gekrönt. So nahm bei der dortigen sonntäglichen Königsparade eine große Abordnung des Jägerkorps Kapellen, bestehend aus Jägermajor, Jägeradjutant und einigen Jägerzügen teil. Außer dem Schützenwesen ist Helmut noch in einem Oldtimer-Club aktiv, mit dem er regelmäßig schöne Ausflüge mit dem historischen Feuerwehrfahrzeug der Marke „Magirus Rundhauber“ aus dem Jahr 1960



unternimmt. Für seine vier Enkelkinder hat er immer Zeit, die sich am meisten freuen, wenn Opa sie im Feuerwehrauto mitnimmt.

Wilhelm Schmitz | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Als Sohn eines Mitgründers und Ehrenmitgliedes des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen/Erft wurde Wilhelm Schmitz das Schützenwesen im Grunde mit in die Wiege gelegt. So war es nicht verwunderlich, dass er 1965 im Alter von 15 Jahren mit seinen Schulkameraden den damaligen Grenadierzug „Flotte Boschte“ gründete. Nach dem Schützenfest 1966 trat er jedoch wieder aus. Bis zum Herbst 1975 hat es gedauert, bis er in der Grenadierfahnenkompanie den Zug gefunden hatte, zu dem er gehören wollte. Nach 10 Jahren „Abstinenz“ konnte er 1976 das erste Mal wieder in Uniform durch seinen Heimatort marschieren.

Dass im Laufe des Jahres in der Fahnenkompanie nicht viel passierte, gefiel ihm überhaupt nicht. Und so wurde er recht bald aktiv. Durch seine Initiative vergrößerte sich die Fahnenkompanie in nur drei Jahren von vier auf sieben Mitglieder. Das jährliche Zugkönigsschießen wurde reizvoller gestaltet und eine dazugehörige Krönungsfeier eingeführt. Ein eigenes Wappen, eigene Uniformen, ein Gewehr und Königssilber wurden angeschafft. Und da einer der Neumitglieder gelernter Fahnenmacher war, überzeugte er den

Grenadierkorpsvorstand, eine Schwenkfahne zu erwerben. 1977, ein Jahr nach seinem Neubeginn, wurde er in den Vorstand des Grenadierkorps berufen. Zunächst als Beisitzer, später als zweiter Kassierer. Aus dem Grenadiervorstand schied er 1979 aus, als er zum Geschäftsführer des BSV gewählt wurde. Zehn Jahre hat er diese Aufgabe mit großem Engagement wahrgenommen und die Geschäftsführung des Vereins völlig neu und modern organisiert. Die Schaffung und Präsentation eines Vereinswappens, sowie die Konstruktion und der Bau des Schießstandes auf dem Kirmesplatz ist unter anderem auf seine Initiative zurückzuführen. Für „hervorragende Verdienste und Leistungen“, so steht es auf der Urkunde, wurde er 1994 mit der silbernen Plakette, Orden und Ehrennadel des Bürger-Schützen-Vereins geehrt. Trotz seiner zeitaufwendigen Vorstandstätigkeit blieb die Fahnenkompanie für ihn immer das Wichtigste. Sechs Jahre hat er die Grenadierfahne getragen, bis er 1984 die Aufgabe des stellvertretenden Zugführers übernahm.

1988 wurde er zum Zugführer gewählt und das blieb er gewissenhaft 24 Jahre. Wie frühzeitig angekündigt legte er 2012



die Zugführung nieder und beendet auch gleichzeitig seine aktive Teilnahme am Schützenfest. Seitdem ist der „Chef“, wie er zuweilen genannt wird, Ehrenzugführer und ein „Aktiv-Passives“ Mitglied der Grenadierfahnenkompanie, im Grenadierkorps und im Bürger-Schützen-Verein.

Zum Schützenfest 2012 wurde er aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied der Grenadierfahnenkompanie sowie des Grenadierkorps und 2016 des Bürger-Schützen-Vereins ernannt.



**Harald Hützen | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein**

Harald stammt aus einer schützenfestbegeisterten Familie und ist seit einem 15. Lebensjahr im Jägerzug „Waldhorn“, der seit der Fahnenübernahme zum Jägerfahnenzug „Waldhorn“ wurde, Mitglied.

Er ist ein Aktivposten im Jägerfahnenzug, so hat Harald alle Veranstaltungen übernommen, die seit 1967 bei seiner, 2002 verstorbenen, Mutter stattgefunden haben. Er organisiert und gestaltet seitdem den Auftakt des Schützenfestes, das seit mehr als 50 Jahren mit einem Grillnachmittag für die Herren bei Hützens stattfindet. Schützenfestmontag findet bei den Hützens dann der Familientag statt, wozu der gesamte Zug mit Damen und Kindern

im festlich geschmückten „Wachlokal Waldhorn“ auf der Talstraße erscheint und mit einem Buffet und gekühlten Getränken beköstigt wird.

Auch wenn vieles nach Routine und eingespielt klingt, wird hier Gemeinsamkeit und Gemütlichkeit gelebt und Tradition hochgehalten. Aber ohne seine Frau Elke, die wahrscheinlich die meiste Arbeit hat, und helfenden Händen aus dem Zug, wären diese Veranstaltungen nicht möglich.

Leider kann Harald aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv die Umzüge bestreiten, bleibt dem Zug aber als passives Mitglied erhalten.

**Herbert Dappen | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein**

Nachdem Herbert Dappen bereits als Transparentträger beim Grenadierzug „Gloria“ erste Schützenfesterfahrungen sammeln konnte, wurde er 1976 mit 17 Jahren selbst aktiver Schütze und gründete mit Freunden den Jägerzug „Gut Schluck“, mit dem er 1977 erstmalig beim Kapellener Schützenfest mitmarschierte. 1978 ging Herbert dann als erster Zugkönig in die Annalen seines Zuges ein. Weitere zweimal konnte er sich nochmals die Zugkönigswürde seines Zuges sichern.

Nachdem Herbert 1986 den Spießposten des Zuges übernahm, wurde er einige Jahre später zum Flügelleutnant gewählt, und dieses Amt hat er bis heute inne.

In seiner Freizeit ist Herbert begeisterter Motorradfahrer und Sportschütze.

Nach 50 Jahren als aktives Mitglied wird Herbert dieses Jahr als passives Mitglied seinem Zug und dem Bürgerschützenverein verbunden bleiben.

**Karl-Heinz Köhlings | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein**

Als Gründungsmitglied des Jägerzuges „Gut Schluck“ ist Karl-Heinz eine wichtige Säule der Zuggemeinschaft. Die meisten der gemeinsamen Treffen finden in seinem Partyraum statt. Über viele Jahre stellte er zudem seinen Hof für den Fackelbau zur Verfügung.

Keiner fehlte so selten bei den monatlichen Versammlungen wie Karl-Heinz. Verhindert ist er nur, wenn sein Schalke 04 ein Heimspiel hat.

Als Höhepunkt seiner Schützenlaufbahn gilt das Jahr 2004, als er als Korpskönig das Jägerkorps repräsentiert. Seit kurzem genießt Karl-Heinz den Ruhestand und kümmert sich hauptsächlich um die Familie und seine drei Enkelkinder.

**Jägerzug „Gut Schluck“ | 50 Jahre im Bürger-Schützen-Verein**

Auf sein 50-jähriges Jubiläum im BSV und im Jägerkorps kann der Jägerzug „Gut Schluck“ zurückblicken. So trafen sich vor mehr als 50 Jahren einige Schulfreunde vor oder nach ihren Diskobesuchen regelmäßig in der Gaststätte „Erftterasse“ in Neubrück zum gemeinsamen Kartenspiel. Und aus dieser Gruppe heraus gründete sich 1976 der Jägerzug „Gut Schluck“, dem zehn Jugendliche angehörten. Während die Entscheidung, welchem Korps man sich anschließen wollte, noch einfach, gestaltete sich die Namensfindung deutlich problematischer. Der damalige BSV-Präsident schlug vor, den Namen eines aus Altersgründen ausgeschiedenen Zuges zu übernehmen, was aus jugendlicher Protesthaltung abgelehnt wurde.

Im Rahmen weiterer überschwänglicher Diskussionen während der Versammlungen, hatte jemand zu später Stunde scherzhaft den Vorschlag „Gut Schluck“ eingebracht. Dieser scherzhafte Vorschlag fand allerdings bei den anderen Mitgliedern direkt positive Resonanz und wurde somit angenommen. So konnte der Jägerzug „Gut Schluck“ im Jahr 1977 erstmalig aktiv am Kapellener Schützen- und Heimatfest teilnehmen. Hierbei ernteten die jugendlichen Schützenanfänger bei ihren Paraden viel Applaus, was man allerdings mehr als Mitleidsreaktion der Zuschauer auf die noch recht stümperhaften Marschversuche des jungen Zuges ansehen muss.

In den Folgejahren festigte sich die Zuggemeinschaft, die auch Freude am Fackelbau fand. Mehrere Großfackeln konnten somit dank des handwerklichen Geschickes aufgrund der Berufe einiger Zugkameraden gebaut werden.

Bis zum Jahr 2012 diente die Gaststätte „Zur Post“ als Zuglokal, heute ist es die

Gaststätte „Landgasthaus Hages“. Seit Zuggründung treffen sich die Zugkameraden monatlich am letzten Freitag zu ihren Zugversammlungen. Zudem zählen auch regelmäßige Ausflüge zu den Highlights der Zuggemeinschaft. Darüber hinaus ist der Partyraum des Zugkameraden Karl-Heinz Köhlings Treffpunkt für viele Veranstaltungen wie Krönungen, Geburtstagsfeiern, sonstige Feiern oder nur zum gemeinsamen Schauen von Fußballspielen. Karl-Heinz war es dann auch, der im Jahr 2004 die Würde des Jägerkorpskönigs errungen hatte. Seine Residenz an der Neusser Straße wurde dem Anlass geboten üppig geschmückt und kurzerhand in die „Gut Schluck-Allee“ umgetauft.

Der Versuch eines Zugkameraden, Schützenkönig des BSV zu werden, ist bisher noch nicht gelungen.

Neben den aktiven Schützen gehören dem Zug auch verschiedene passive Mitglieder an, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitmarschieren können.

Auch im Jubiläumsjahr gedenken die Mitglieder des Jägerzuges „Gut Schluck“ dem im Jahr 2005 nach langer Krankheit viel zu früh verstorbenen Freund und Zugkameraden Hans-Wienand Stübßen.



**WIR SCHÜTZEN FREUEN UNS AUF DIE BUNT
GESCHMÜCKTEN HÄUSER UND STRASSEN KAPELLENS.**





Moderne Floristik und Kranzbinderei

BLUMENHAUS **SCHNITZLER**

Talstraße 78
41516 Grevenbroich (Kapellen)
Tel. 02182 . 2228
Fax 02182 . 18822

Wir sind für Sie da!

Ein Haus
voller Ideen.

Ratsschänke



ESSEN



FEIERN



KEGELN

SCHANKRAUM KEGELBAHN PARTY-SAAL

(BIS 150 PERSONEN)

Friedrichstr. 33 · Kapellen · Tel. 02182/8938965

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag ab 17.00 Uhr · Küche von 18.00 bis 21.30 Uhr
Montag ist Ruhetag



www.forumoptik.de

FORUM
OPTIK

Inh. K. H. Klütsch M.S. (USA)
Montanusstraße 90-92
41515 Grevenbroich
Telefon 0 21 81 - 14 14



60-jähriges Jubiläum feiert dieses Jahr...

Hans Theo Wolf | 60 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Im Herbst 1966 gründeten 12 ehemalige Schüler aus dem Entlassungsjahr 1966 einen neuen Schützenzug. Der Name „Blaue Jungs“ war schnell gefunden, denn geplant war einen Marinezug zu gründen. Dieses Vorhaben wurde aber vom BSV-Vorstand abgelehnt und man schloss sich dem Grenadierkorps an. Gleich nach der Gründung wurde auch Hans Theo aufgenommen, der dann 1967 zum ersten Zugkönig gekrönt wurde.

Die Blauen Jungs wuchsen schnell auf 18 Aktive an. Man trennte sich nach einigen Jahren und einige Mitglieder gründeten den Grenadierzug Erftjunge. Hans Theo wurde bei den Blauen Jungs zum Flügel-leutnant gewählt. Das Amt bekleidete er bis im Oktober 1989. Danach übernahm er von Jakob Ohligs die Regimentsfahnen-kompanie und wurde zum Hauptmann befördert.

Nach 25 Jahren trat er 2013 in das Sappeurkorps ein, indem er heute als passives Mitglied an vielen Veranstaltungen teilnimmt und sie mitgestaltet. 2008/2009 übernahm er beim damaligen Königspaar Hermann-Josef I. und Maria Dominick das Amt des Königsadjutanten, das er bei seinem Cousin S.M. Wolfgang I. und Königin Marlies Stübben im Jahr 2015/2016 und bei unserem, leider viel zu früh verstorbenen, König Michael I. und Königin Christel im Jahr 2018/19 wieder ausübte.

Seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann schloss er 1969 im damaligen Warenhaus Horten in Neuss ab. Bereits als 20-Jähriger wurde er zum Abteilungsleiter befördert und betreute die Abteilung „Herrenartikel“ u. a. in den Filialen Neuss, Bergen-Enkheim, Wuppertal und neun Jahre in Duisburg. Zum 01. Januar 1994 machte er sich selbstständig und führte die SIGNAL IDUNA Generalagentur in seinem Heimatort bis ins Jahr 2022. Danach betreut er bis heute, als nebenberuflicher Vermittler, einen kleinen Kundenstamm.

Bereits 1979 wurde Hans Theo als Beisitzer in den Grenadier-Vorstand gewählt. Die Kasse führte er als 1. Kassierer und Schatzmeister von 1981 bis 1995.

Im Jahr 1994 wurde er an der Seite seiner Ehefrau Christel zum Grenadierkorpskönig gekrönt.

1998 traf er dann die Entscheidung auch im BSV-Kapellen-Erft einmal das Amt des Schützenkönigs zu bekleiden und wurde auf Schützenfestdienstag zum Kronprinzen inthronisiert.

1999 wurde er als Nachfolger von Edmund Feuster zum König Hans Theo I. mit Königin Christel Wolf gekrönt. Als erstes Königspaar im neuen Jahrtausend erlebten die Beiden im Jahr 2000 unvergessene Schützenfesttage. Zur Jahreshauptversammlung des Bürger-Schützen-Vereins im November 2002



war das Amt des Schatzmeisters vakant und nach kurzer Überlegung stellte er sich zur Wahl. Neun Jahre, bis im November 2011, führte er dann die Kasse als Schatzmeister. Leider musste er aus beruflichen Gründen diese zeitaufwendige ehrenamtliche Tätigkeit an einen Nachfolger übergeben.

Bei der nächsten Jahreshauptversammlung wurde er von den anwesenden Schützen vom Präsidenten Friedhelm Barmeyer zum Ehrenmitglied ernannt.

In seinem 60. Jubiläumsjahr wird er wieder als Königsadjutant aktiv am Schützen-geschehen teilnehmen. Diesmal begleitet er seinen Sohn Jens und Schwiegertochter Franz bei allen Pflichtterminen.



Herten

METZGEREI & MEHR

MITTAGSTISCH - PARTYSERVICE

Steubenstr. 7

41464 Neuss

Telefon: 02131-43814

Telefax: 02131-533246

Öffnungszeiten:

Mo 6.30 Uhr - 13.00 Uhr, Di-Fr 6.30 Uhr - 18.00 Uhr, Sa 7.30 Uhr - 13.00 Uhr

AM
SAMSTAGABEND
GEHT MIT

„Tante Käthe“

DIE POST AB!

Schaut vorbei!



SCHUMACHER – die Adresse für 3 Gewerke



SCHUMACHER

Fullservice – nicht nur bei Unfallschäden
Tradition verpflichtet – Service verbindet.



Schumacher GmbH
Heyerbusch 5
41515 Grevenbroich
Tel. 0 21 81/22 70-0
www.schumachergmbh.de



Dem Königspaar, den Schützen und allen Bürgern wünschen wir sonnige und unbeschwerte Festtage.

Ihre CDU Kapellen/Erft



Mirko Gössing



Isabell Breuer



Sabina Kram



Ralf Cremers



Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ | 60 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Im Jahr 1966 wurde der heutige Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ gegründet und sollte ursprünglich ein Marinezug werden. Dies wurde aber vom BSV (Gott sei Dank) abgelehnt. Zum Glück schloss man sich dann dem Grenadierkorps an.

Von den Gründungsmitgliedern ist heute nur noch Michael Kluth als Ehrenspeer passiv dabei. Durch den Beschluss der Mitgliederversammlung am 10.11.1985 wurde der Grenadierzug zum Grenadierfahnenzug, man setzte sich bei der Wahl gegen die Züge Flotte Feger und Gemütlichkeit durch und konnte so am Schützenfest 1986 erstmals als Fahnenzug noch in der offenen blauen Uniform teilnehmen.

1992/93 stellte der Zug mit Karl-Heinz Wolf und seiner Frau Annemarie zum ersten Mal das Schützenkönigspaar und jetzt 2026/27 mit Jens und Franziska Wolf das zweite Königspaar.

Im Jahr 2008 hatte man mit Peter Bublitz und seiner Frau Annemie zum ersten Mal den Grenadierkorpskönig in seinen Reihen, dies wiederholte sich im Jahr 2018 mit Lars Winkelmann und Mandy Biene-

feld. Im Jahr 2019 wurde zum ersten und leider zum letzten Mal eine Fackel gebaut, aber man baute an der vom Grenadierkorps ins Leben gerufenen Korpsfackel mit, welche es im Jahr 2024 sogar auf den ersten Platz schaffte.

Eine optische Veränderung wurde im Jahr 2018 entschieden, man tauschte die typische Kapellener Grenadieruniform gegen den traditionellen Waffenrock. Die Corona-Jahre hat der Zug relativ gut überstanden, es dauerte zwar eine gewisse Zeit bis sich die heutige Truppe gefunden hatte, aber heute sind die Blauen Jungs eine eingeschworene Gemeinschaft die auch privat viel miteinander unternimmt, von Stammtisch-Treffen, Dart- oder Skat-Abende bis hin zu Weihnachtsmarktbesuchen. Es gibt immer einen Grund sich zu treffen.

Beim Grenadierschießen 2024 konnte der Zug erstmalig das Mannschaftsschießen für sich entscheiden und den Titel in diesem Jahr verteidigen. Zugführer Lars Winkelmann und sein Stellvertreter Markus van den Brock sind stolz darauf, was aus dem Zug nach dem Umbruch im Jahr 2018 wurde.

Arbeit, Mühe und Schweiß haben sich gelohnt und so sind alle Mitglieder stolz auf 60 Jahre Blaue Jungs und leben dies getreu dem Motto: Altes Erhalten, Neues Gestalten, denn bei den Blauen Jungs findet man alle Altersklassen von Anfang 20 bis Ende 70 und deshalb hoffen sie und wir auf noch viele Jahre im Grenadierkorps und im BSV.





M&C
DAMEN UND HERREN
HAARWERK

☎ 02182-88 64 060
0178-57 08 980
🏠 Friedrich Str.2
41516 Grevenbroich




HOESEN
IMMOBILIEN

**IHR IMMOBILIEN-
PARTNER
ZWISCHEN
RHEIN UND ERFT**

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

- Verkauf Ihrer Immobilie
- Vermietung Ihrer Immobilie
- Professionelle Beratung
- Attraktive und flexible Provisionsmodelle
- Tippgeberprämie*

 Hoesen Immobilien — Denis Hoesen
Adresse Erftgraben 9 · 41516 Grevenbroich
Mobil 0177.62 62 490 · Telefon 02182.85 62 112
E-Mail mail@hoesen-immobilien.de
Web www.hoesen-immobilien.de

*Hierzu erfahren Sie mehr auf unserer Homepage.



90-jähriges Jubiläum feiert dieses Jahr...

Regimentsfahnenkompanie Kapellen/Erft | 90 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Im Schützenfestjahr 2026 feiert die Regimentsfahnenkompanie Kapellen/Erft ihr 90-jähriges Bestehen. Seit der Gründung im Jahr 1936 haben viele Kameraden die Kompanie geprägt und weiterentwickelt. Über neun Jahrzehnte hinweg blieb die Verbundenheit zu Tradition, Vereinsleben und Fahnenwesen stets ein fester Bestandteil ihrer Formation.

In den letzten Jahren hat die Kompanie einen deutlichen Generationswechsel erlebt. Mit dem Eintritt der Schützen Robin Knoblen und Sebastian Englisch im Jahr 2016 begann eine neue Epoche der Verjüngung. Beide feiern 2026 ihr 10-jähriges Zugjubiläum, was an dieser Stelle besonders hervorzuheben ist.

Es folgten Florian Jacob (seit 2017), Dennis Außem (seit 2018), Dennis Ebert (seit 2020) sowie Andre Ruyten (seit 2023), die das junge und moderne Bild der Kompanie weiter geprägt haben. Im Jahr 2025

erweiterte Karl-Heinz Gondorf als erfahrenes Mitglied den aktiven Kreis. Damit spannt sich heute ein schöner Bogen zwischen jungem Nachwuchs und bewährter Erfahrung.

Die Zugführung liegt in den Händen von Dr. Roland Knoblen, der im Jahr 2014 zum Zugführer wurde und seit 2015 als Hauptmann die Regiments-Fahnen-Kompanie leitet. Mit großem Engagement, Kameradschaftssinn und klarer Struktur gestaltet er das Zugleben und verbindet traditionelle Werte mit moderner Ausrichtung.

Die passiven Mitglieder Rolf Cöllen, Harry Schulz und Christoph Jacobs sind der Kompanie weiterhin eng verbunden und nehmen gerne an besonderen Anlässen teil. Ihre Treue unterstreicht den Zusammenhalt über Generationen hinweg.

Ein besonderes Highlight erwartet die Regimentsfahne im Jubiläumsjahr: Zum

Schützenfest-Sonntag 2026 wird die Kompanie mit der alten Regimentsfahne über die Straße marschieren: Ein würdiger und historischer Moment, der die Verbundenheit zur langen Geschichte des Zuges sichtbar macht.

Darüber hinaus dürfen sie ein weiteres Jubiläum feiern: Die Weihe der „neuen Regimentsfahne“ jährt sich 2026 zum 40. Mal. Die aktiven Mitglieder im Jubiläumsjahr 2026 sind: Hptm. Roland Knoblen, Lt. Robin Knoblen, Lt. Sebastian Englisch, Lt. Florian Jacob, Lt. Dennis Außem, Lt. Dennis Ebert, Lt. Andre Ruyten und Lt. Karl-Heinz Gondorf.

Mit Stolz blicken sie auf neun Jahrzehnte Zuggeschichte zurück und freuen sich darauf, diese Tradition auch in Zukunft fortzuführen und mit Leben zu füllen.



Grenadierfahnenkompanie Kapellen/Erft 1936 | 90 Jahre im Bürger-Schützen-Verein

Wenn wir heute auf neun Jahrzehnte zurückblicken, sehen wir nicht nur eine Fahne, sondern ein Symbol für Zusammenhalt, Kameradschaft und die Liebe zum Schützenwesen. Die Geschichte der Grenadierfahnenkompanie beginnt im Jahr 1936, als der Bürger-Schützen-Verein Kapellen/Erft gegründet wurde. Mit dem Grenadierkorps entstand auch die Idee einer eigenen Fahne – ein Zeichen der Würde und des Stolzes. Doch eine Fahne will nicht nur angeschafft, sondern getragen, behütet und gepflegt werden. So wurde die Grenadierfahnenkompanie ins Leben gerufen.

Die Finanzierung der ersten Fahne erfolgte durch Mitglieder des Grenadierzuges „Gemütlichkeit“, dem die Kompanie zunächst angeschlossen war. Über die ersten Jahre gibt es kaum Aufzeichnungen, vieles ist nur durch Erzählungen überliefert. Nach den dunklen Jahren des Zweiten Weltkriegs begann 1949 ein neuer Abschnitt. Das Schützenwesen erwachte zu neuem Leben, und auch die Grenadierfahnenkompanie formierte sich neu. Mit Anton Breuer, Jakob Krahwinkel, Peter Wirsch und Anton Flastig wurde eine neue Kompanie geschaffen – ein Zeichen des Aufbruchs.

Die Kompanie wuchs, wenn auch mit wechselnden Mitgliedern. Anton Breuer führte sie bis 1964, dann übernahm Heinz Schillings, bevor Theo Leuffen für 16 Jahre die Geschicke lenkte. Theo wurde später zum Ehrenzugführer ernannt und marschierte noch bis 1991 mit seinen Kameraden, bevor er aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden musste. Er blieb der Kompanie jedoch treu und wurde 2006 zum Ehrenmitglied des BSV ernannt – ein Beweis für die tiefe Verbundenheit, die diese Gemeinschaft ausmacht.

Ab Mitte der 1970er Jahre begann eine Zeit des Aufschwungs. Die Kompanie entwickelte ein aktives Vereinsleben: Zugschießen, Ausflüge, Kegelabende und Zugfeste wurden zur Tradition. Ein eigenes Wappen, Uniformen, eine Schwenkfah-

ne und das Zugkönigssilber kamen hinzu. Die Grenadierfahnenkompanie war nicht mehr nur eine Formation für das Schützenfest, sondern eine lebendige Gemeinschaft. Und manchmal schrieb sie Geschichte, denn bereits drei Mal stellte sie den Schützenkönig mit Wilhelm Belz und Hans-Peter Weiss. 2019 bis 2022 folgte dann Schützenkönigspaar Heinrich X. und Marlene Wiengarn, unterstützt von vier Königszügen. Ein Highlight in der Zuggeschichte. Aufgrund der Pandemie ging Heinrich als „Heinrich der Längste“ in die Vereinsgeschichte ein – ein Titel, den es so wohl nie wieder geben wird.

Im Jahr 2026, zählt die Kompanie drei aktive Mitglieder – Marcus Schmitz, Dirk Borgwardt und Thomas Wiengarn – sowie

drei passive Mitglieder: Wilhelm Schmitz, Heinrich Wiengarn und Michael Fletzorek. Neun Jahrzehnte sind eine lange Zeit. Sie erzählen von Menschen, die Verantwortung übernommen haben, von Festen, die das Dorf zusammengebracht haben, und von einer Fahne, die mehr ist als Stoff und Farbe – sie ist ein Stück Heimat.

Die Grenadierfahnenkompanie Kapellen/Erft steht für Tradition und Gemeinschaft. Möge sie auch in Zukunft Menschen finden, die bereit sind, diese Geschichte weiterzuschreiben.

**Jägerzug „Waidmannsheil“ | 90 Jahre im Bürger-Schützen-Verein**

Im Jahre 1936 wurde der Bürger-Schützen-Verein Kapellen/Erft gegründet. Um bereits zum ersten Schützenfest ein ansehnliches Regiment zu bekommen, waren die ortsansässigen Vereine aufgerufen, einen Schützenzug zu stellen.

Aus der Freiwilligen Feuerwehr entstand so der Jägerzug „Waidmannsheil“.

Bereits früh formte sich eine Gemeinschaft, die immer da war, wenn sie gebraucht wurde. Schon in frühen Jahren wurde eine Fackel gebaut. Benötigte man bei der Ausrichtung des Jägerballs am Schützenfest-Sonntagabend im Saal der Gaststätte Broich (heute „Zu den drei Königen“) Unterstützung, waren die Mannen des Zuges da.

Selbst als es in den 60er Jahren dem Grenadierkorps an Nachwuchs fehlte und man eine „moderne“ Uniform vorstellen wollte, war der „Waidmannsheil“ zur Stelle und stellte am Schützenfestsonntag die neuen Uniformen beim Umzug der Bürgerschaft vor. Der damalige Jägermajor Heinrich Helten taufte somit den Zug auf den Namen „die blauen Jäger“. Stets verstand man innerhalb der Zuggemeinschaft zu feiern und sich in geselliger Runde zu treffen und das Leben zu leben.

Aus den Reihen des Zuges stellte man zwei Schützenkönige, einen Jägermajor und drei Regimentschefs.

Viele Großfackeln fuhren in den Jahren von den Fackelbauplätzen. Ob auf dem Hof der Spedition Winzen, der Familie Schmitz, Stübben und Velder aus der Gilverath, Josef Busch oder Wicklein Tours. Ohne diese großartigen Unterstützer wäre der Fackelbau mit all den Feiern, Grillveranstaltungen und Fackelrichtfesten nicht möglich gewesen.

Aber auch der Waidmannsheil wurde nicht von Schicksalsschlägen verschont. Ob durch Unstimmigkeiten innerhalb des Zuges, Umzüge aus beruflichen Gründen oder der Liebe wegen, verließen immer wieder gute Zugkameraden und Freunde die Zuggemeinschaft.

Zum 75-jährigen Jubiläum wurde der gesamte Platz am Ehrenmal, sowie die Grabsteine der gefallenen Mitbürger gereinigt und die krummen Fahnenmasten rechts und links des Ehrenmales durch Edelstahlmasten ersetzt. Auch konnte ein Künstler gefunden werden, welcher das Wappen des BSV aus Stahlblech formte. Dieses „Kunstwerk“ wurde dann am Schützenfestsamstag feierlich übergeben.

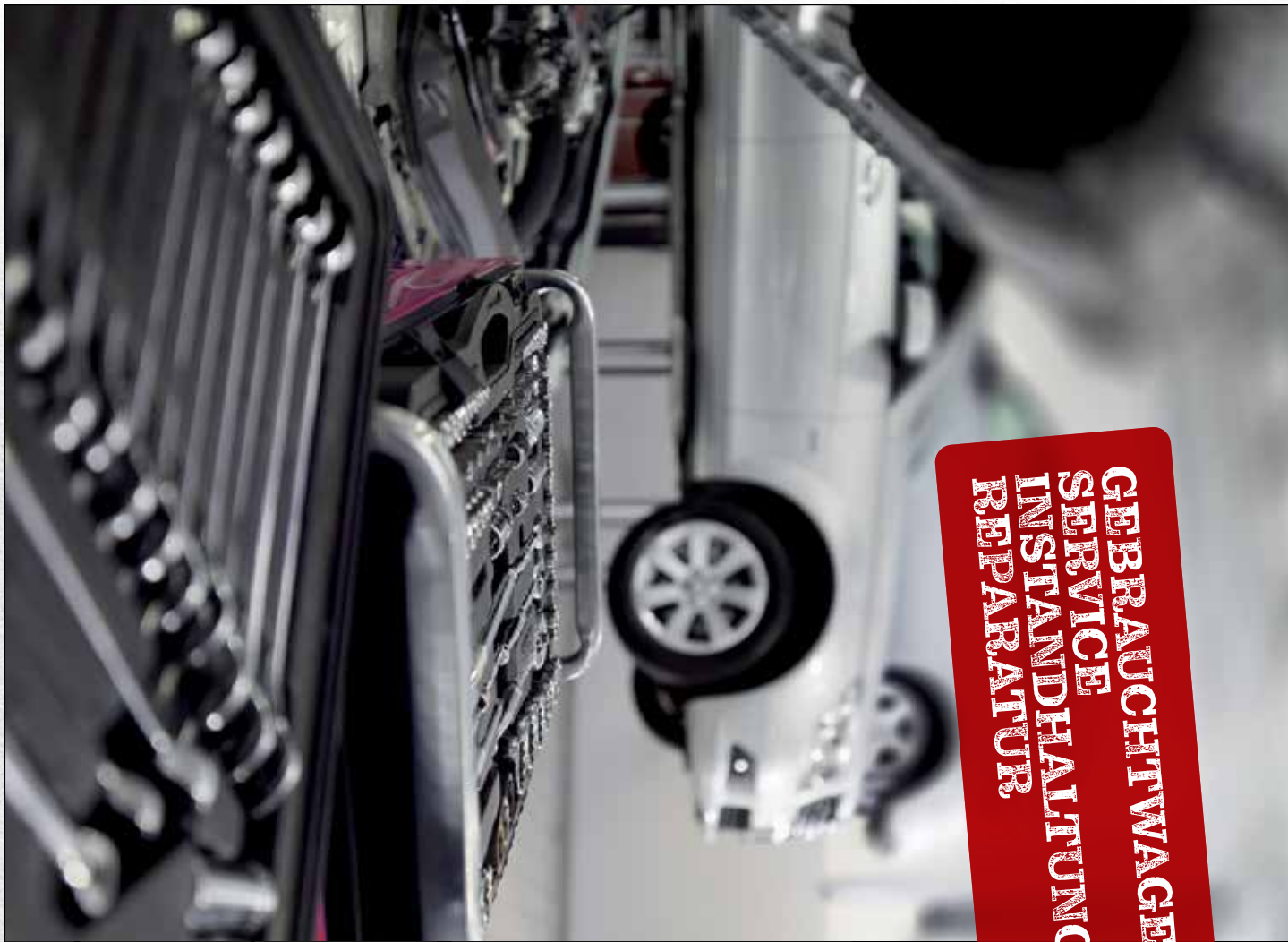
Seit dem Schützenfest 2018 präsentiert sich der Zug wieder in den traditionellen „Waffenröcken“.

Viele Aktivitäten des Zuges bleiben in Erinnerung; wie z.B. die Ermittlung des Zugkönigs oder die Krönungsfeierlichkeiten. Hier standen viele Veranstaltungen unter einem Motto. Das Schießen beispielsweise auf eine Steckrübe; auf der Biathlonbahn oder beim Lebkuchenschießen auf der Wies'n. Die Krönungen fanden dann angelehnt zum Königsvogelschuss statt. Hier sind nur die Bauernhochzeit, die Krönung im Gründungsjahr, die Casinonacht oder die Krönung in den schottischen Highlands zu nennen.

In den letzten Jahren verstarben leider mit Karl-Josef Pesch, Ewald (Wallie) Rosendahl und Josef Busch noch die letzten drei verbliebenen Altzugkameraden. Mit dem Tod dieser drei Säulen des Zuglebens musste sich der Jägerzug „Waidmannsheil“ neu finden und neue Antriebsmotoren mussten gefunden werden.

Zum Geburtstag feiert der Zug gemeinsam mit alten und neuen Zugkameraden und seinen Freunden und Familien.





**GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE
INSTANDHALTUNG
REPARATUR**



**Stern Service
Zentrale**

— KFZ-Technik • Kehrtechnik —

**DIE FREIE WERKSTATT
FÜR IHREN STERN!**

Die Stern Service Zentrale ist Ihr
Fullservice-Dienstleister.

- Dialogannahme
- Reparatur und Wartung von PKW
- HU / AU
- Fahrzeug Diagnose
- Räder Einlagerungsservice
- Klimaanlage service
- Nachrüstung von Zubehör
- Hol- und Bringservice
- Ausführung durch geschultes Fachpersonal
- Service nach Scheckheft

— **Wir wissen, was zu tun ist** —

Stern Service Zentrale | Fischerstraße 1 | 41516 Grevenbroich-Kapellen
Tel. 02182-886 57 37 | www.stern-service-zentrale.de



*Wir trauern
um unsere Verstorbenen*

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot.
Er ist nur fern.

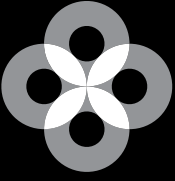
Tot ist nur, wer vergessen wird!

Bestattungen Lohren

Inhaberin Rita A//roggen

Wir helfen und begleiten gerne ... jetzt auch in Kapellen
Rund um die Uhr

Poststr. 28 · 41516 Grevenbroich – Wevelinghoven
Tel.: 02182 2369 oder 02181 73737
www.bestattungen-allroggen.de



elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
90 JAHRE
BSV KAPELLEN!

JETZT NEU IN KAPELLEN:
**DER EINFACHSTE WEG
ZUM NEUEN BAD**
DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

WELT
Service-
Champions
im erhabten Kundenservice
Nr. 1
ELEMENTS
im Ranking
13 Bundesländer
service-champions.de
top100

ELEMENTS GREVENBROICH
AUF DEN HUNDERT MORGEN 113
41516 GREVENBROICH
✚ ELEMENTS-SHOW.DE/GREVENBROICH

**Zielwasser
in lecker.**



Frisch vom Land.



Bolten



Musik
IM FESTZELT



FARBTON
COLOR YOUR EVENT

EINTRITT FREI FREITAG
05. Juni 2026

EINTRITT FREI SONNTAG
07. Juni 2026

jeweils ab 20:00 Uhr



SAMSTAG,
EINTRITT 12,- € 06. Juni 2026
ab 22:00 Uhr



MONTAG,
EINTRITT FREI 08. Juni 2026
ab 20:00 Uhr

Schützenkönig von 25 Jahren

Karl-Heinz II. & Königin Diana Becker

Wenn man heute, 25 Jahre später, auf das Schützenjahr 2001 zurückblickt, wird schnell klar: Dieses Königsjahr war weit mehr als eine Jahreszahl in der Vereinschronik. Es war ein Jahr, das von Herzlichkeit, Zusammenhalt und Aufbruchsstimmung geprägt war – getragen von Menschen, die das Schützenwesen in Kapellen nicht nur verwalteten, sondern lebten. Im Mittelpunkt standen dabei Schützenkönig Karl-Heinz II. Becker und Königin Diana Becker.

Schon zu Beginn ihres Regierungsjahres war spürbar, dass dieses Amt für beide etwas ganz Besonderes war. Als Königspaar des ersten Schützenfestes im neuen Jahrtausend verbanden sich Stolz und Verantwortung mit echter Dankbarkeit. In ihren damaligen Worten klang genau das an, was ihr gesamtes Königsjahr bestimmte: die Freude über das Erlebte, der Respekt vor der Arbeit des Vereins und das Bewusstsein, dass ein Königsjahr niemals allein getragen wird.

Karl-Heinz II. und Diana Becker verstanden ihre Rolle nicht als Mittelpunkt, sondern als verbindendes Element. Sie begegneten den Menschen offen, herzlich und mit ehrlichem Interesse – sei es bei den Festumzügen, im Zelt oder im persönlichen Gespräch. Dieses Königspaar war nahbar, bodenständig und tief in der Dorfgemeinschaft verwurzelt. Genau das machte ihren Auftritt so authentisch und bis heute Erinnerungswürdig.

Ein verlässlicher Rückhalt während des gesamten Königsjahres war der **Grenadierzug „Lott Jonn“**, der als Königszug eine tragende Rolle übernahm. Obwohl der Zug erst 1996 gegründet worden war, verfügte er bereits über große Erfahrung und ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Entstanden aus erfahrenen Schützen verschiedener Züge, lebte „Lott Jonn“ von Beginn an Kameradschaft, Engagement und Geselligkeit – Werte, die im Königsjahr 2000/2001 eindrucksvoll sichtbar wurden.

Mit Karl-Heinz Becker stellte der Zug nicht nur den Schützenkönig, sondern übernahm auch Verantwortung nach außen. Der Zug begleitete das Königspaar bei



zahlreichen Anlässen, unterstützte organisatorisch im Hintergrund und trug maßgeblich dazu bei, dass das Königsjahr in guter Erinnerung blieb. Unterstützt wurden die Schützen dabei von ihren Partnerinnen, Familien und Freunden – eine Hilfe, die das Königspaar stets mit großem Dank würdigte.

Untrennbar mit dieser Zeit verbunden ist auch der Name **Edmund Feuster**. Schon 1998 als Kronprinz setzte er einen entscheidenden Impuls, der weit über sein eigenes Königsjahr hinaus wirken sollte. Aus dem Wunsch heraus, dem Verein und

dem Ort etwas Bleibendes zu hinterlassen, entstand die Idee, statt persönlicher Geschenke Gelder für die Verschönerung des Ortes zu sammeln. Dieser Gedanke bildete schließlich den Grundstein für den **Schützenbaum**, der bis heute als sichtbares Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt steht.

Die Umsetzung des Schützenbaums war das Ergebnis vieler engagierter Hände, kreativer Ideen und intensiver Zusammenarbeit. Besonders der Arbeitskreis um Karl-Josef Pesch und Peter Türks trieb das Projekt maßgeblich voran. Beim

Schützenbiwak im August 2000 wurde der neue Schützenbaum schließlich feierlich übergeben – ein Moment, der sinnbildlich für diese Zeit steht. Bei bester Stimmung, großer Beteiligung der Bevölkerung und ausgelassener Feierlaune entstand ein Abend, der vielen Schützen bis heute lebhaft in Erinnerung geblieben ist.

So wurde das Königsjahr von Karl-Heinz II. und Diana Becker zugleich zu einem Jahr des Rückblicks und des Aufbruchs. Tradition wurde gepflegt, Gemeinschaft gelebt und mit dem Schützenbaum ein neues Wahrzeichen geschaffen. All das geschah nicht spektakulär, sondern mit Verlässlichkeit, Einsatz und viel Herzblut – Eigenschaften, die dieses Königspaar und die handelnden Personen auszeichneten.

Heute, 25 Jahre später, erinnern wir uns dankbar an dieses Königsjahr. An ein Königspaar, das seinen Verein authentisch und würdig repräsentierte. An einen Königszug, der zusammenstand. Und an Menschen wie Edmund Feuster, die den

Mut hatten, neue Ideen anzustoßen. Dieses Jahr zeigt eindrucksvoll, wie lebendig Schützentraktion sein kann – wenn sie

von Menschen getragen wird, die Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft vorleben.





Man findet sie überall...



So oder so und auch anders.
Und sie wollen versorgt sein...

**Ihr Partner
für Profischmiergeräte**
von A (Abschmierpresse)
bis Z (Zentralschmierung)

*Wir wünschen allen Bürgerinnen,
Bürgern und Schützen
ein schönes und
fröhliches Schützenfest.*

balkenhoff
schmiersysteme

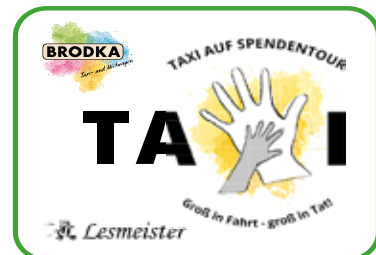
Ihr autorisierter und engagierter
ALEMITE®-Vertriebspartner



D-41515 Grevenbroich

Tel. +49 2181 - 8209199
Fax +49 2181 - 8209198

www.balkenhoff.com
info@balkenhoff.com



BRODKA

Taxi- und Mietwagen

- Taxi und Mietwagen (Großraum, E-Klassen u.a.)
- alle Autos mit Virenfilter u. Trennscheibe
- kontaktlose/bargeldlose Zahlung
- Rollstuhlfahrten barrierefrei
- Krankenfahrten (alle Krankenkassen)
- Fahrradtaxi für bis zu 4 Fahrräder
- Kindersitze jeder Klasse einschl. MaxiCosi
- Limousinen-Service
- Hochzeitsfahrten in 6-türiger E-Klasse
- Flughafen-Shuttle

+49 2131 511713
+49 2161 670000

Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest!



Tambourkorps „Frisch-Auf“ Kapellen/Erft gegr. 1907



Das Jahr 2025 begann für uns wie gewohnt mit guten Vorsätzen und dem Grenadierball am 11. Januar des Jahres. Auch wenn im vergangenen Jahr unser zweijährliches Konzert eine Pause hatte, so konnten wir dennoch unseren Probenstag am 15. Februar nutzen, um unser musikalisches Repertoire zu verfeinern und erweitern.

Die folgenden langen Monate, in denen wir unserem Heimatschützenfest und damit dem lang erwarteten Wiederbeginn der Schützenfestsaison entgegenfieberten, wurden durch Highlights wie den hochverdienten Zapfenstreich für den scheidenden Jägermajor Alfons Winzen und die Jubiläen der Tambourkorps aus Oekoven und Neuenhausen aufgewertet. Außerdem setzte sich bei unserer gemeinsamen Maifeier mit Vogelschuss Lars Dominick an der Stange durch und wird damit gemeinsam mit seiner Michaela, die zudem das Rennen um die Maikrone für sich entscheiden konnte, den Verein in der Saison 2026, nach 25 Jahren Vereinsmitgliedschaft, würdig vertreten.

Der Mai stand dann bereits voll im Zeichen unseres Kapellener Heimatschützenfestes. Der Oberst- und Königsehrenabend am 23. Mai läutete die Vorbereitung auf ein Schützenfest ein, durch das uns in diesem Jahr unser Königspaar Manfred und Karla Barwinski mit Leidenschaft führte. Die folgenden Tage konnten wir unser Heimatschützenfest wie gewohnt mit voller Energie und Motivation musikalisch untermalen und den über die Wintermonate angestauten Durst an der Theke endlich wieder stillen.



Die Saison führte uns anschließend auf die Schützenfeste unserer Freunde aus Hülchrath, Holzheim, Langwaden, Wevelinghoven, Neuss und Allrath, auf denen wir gemeinsam mit Musikerkollegen und Freunden wieder viele schöne und unterhaltsame Stunden verbringen durften. Außerdem war es uns eine Ehre, bei dem nunmehr etablierten Kinderschützenfest am Tag des Schützenbiwaks am 13. September mitzuwirken und aktiv die Jugendarbeit in unserem Heimatdorf mitzugestalten und neue Nachwuchsschützen und Musiker für unsere Traditionen zu begeistern.

Das zweite Novemberwochenende hielt im vergangenen Jahr mit unserem Vereinsausflug zum Federweißenfest in Cochem ein ganz besonderes Event für uns bereit,

an das wir uns noch gerne lange erinnern werden. Zum Ausklang des Jahres begleiteten wir im November traditionsgemäß den St. Martinsumzug in Kapellen und den Festakt zum Volkstrauertag mit dem Zapfenstreich.

Den Jahresabschluss im Dezember stellte traditionell unsere Krönung dar, bei der Lars und seine Michaela zum neuen Korpskönigspaar gekrönt wurden und anschließend noch ausgelassen gefeiert werden konnte. Mit der Kranzniederlegung an der St. Clemens Kirche in Kapellen endeten für uns die offiziellen Termine des Jahres, sodass wir mit voller Energie und Motivation auf das neue Jahr und unser Frühjahrskonzert am 14. März blicken können!





„Band of the Grenadier Guards Kapellen Erft 1994 e.V.“

Nach dem Vorbild einer britischen Militärkapelle – den Grenadier Guards – tragen wir unsere Heimat Kapellen auch in unserem 32. Jahr weit über die Grenzen hinaus. Unser Rückblick zeigt auf ein spannendes Jahr 2025 mit vielen neuen Ereignissen und vielen vereinsinternen Veranstaltungen. Unser Kalender füllte sich mit alt bewährten und auch neuen Auftritten. Unser Teamgefühl – ohne welches die Auftritte nicht zu bewältigen sind – stärkten wir auch im vergangenen Jahr durch gemeinsame Grillabende, einem Probewochenende, und unserem als „Fuchsjagd“ bezeichnetes Schießen.

Wir durften ein harmonisches und stimmungsvolles Schützen- und Heimatfest 2025 in Kapellen erleben. Mit großem Stolz zogen unsere BÖGGchen wieder gemeinsam mit der Band zum Fackelzug durch Kapellen – in Uniform und mit LED-Fackeln. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr unser erstmaliger Auftritt beim Schützenfest in Hülchrath. Gleichzeitig freuten wir uns sehr, nach langer Pause wieder beim Schützenfest in der Neusser Gartenstadt Reuschenberg musikalisch dabei zu sein. Darüber hinaus begleiteten wir alle Neusser Ehrenabende musikalisch und waren selbstverständlich auch beim großen Neusser Schützenfest und auch zum Schützenfest Grevenbroich vertreten.

Auch als Honored Band of the Royal British Legion konnte unsere Band den Namen Kapellen wieder würdig vertreten. Zum Gedenktag, dem „Remembrance Sunday“, spielten wir wieder vor hochrangigem Militär und den Generalkonsuln aus dem Vereinigten Königreich, Polen und Kanada auf dem Soldatenfriedhof in Rheinberg.

Die zahlreichen Auftritte im Jahr 2025 haben – bei aller Aufregung – vor allem eines hinterlassen: ein starkes Gefühl der Wertschätzung.

Einer der Höhepunkte bildete jedoch unser bereits zum zweiten Mal veranstaltetes „Weihnachtliches Mitsing-Konzert“ in St. Clemens. Was ursprünglich als lockere Idee für die Adventszeit gedacht war, entwickelte sich erneut zu einem ganz besonderen Abend: Die Kirche war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt.

Besonders gefreut hat uns in diesem Jahr die erstmalige Mitwirkung der Grenadier-Kids unserer Jugend, die dem Konzert eine zusätzliche, sehr schöne Note gegeben haben. Musikalisch gab es ebenfalls einige Premieren. Stücke wie „All I Want for Christmas“ oder „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ standen erstmals auf unserem Programm und sorgten für viele besondere Momente.

Nach dem Konzert ließen wir den Nachmittag bei einem gemeinsamen Glühwein



in unserem Proberaum ausklingen – mit vielen guten Gesprächen und einer rundum festlichen Stimmung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern für die zahlreichen Spenden sowie allen, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben. Und es gibt gute Nachrichten für alle, die dabei waren oder es diesmal verpasst haben: Mit großer Wahrscheinlichkeit wird es auch in diesem Jahr wieder ein Mitsing-Konzert geben – voraussichtlich am 4. Advent.

In diesem Jahr erwartet uns dabei eine besondere Premiere: Erstmals seit Bestehen unserer Band sind wir auch beim Oberstehrenabend musikalisch vertreten. Damit stellen wir uns neuen Herausforderungen und freuen uns darauf, diesen besonderen Abend mitzugestalten. Natürlich haben wir auch in diesem Jahr wieder viele musikalische Überraschungen im Gepäck, mit denen wir das Schützenfest begleiten möchten, und freuen uns auf

viele gemeinsame Stunden während der Festtage.

Passend zum Fest haben wir außerdem Schützenfest-Socken mit der neuen Regi-



mentsführung produzieren lassen. Diese sind für 9,90 € bei uns erhältlich – und jeder Kauf unterstützt direkt unsere Jugendkasse. Die Band of the Grenadier Guards wünscht allen Kapellener Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Gästen ein sonniges, fröhliches und unbeschwertes Schützenfest 2026.

Du möchtest mitmachen?

Wir proben dienstags und donnerstags von 19:00 Uhr – 21:00 Uhr in der Grundschule Kapellen. Unsere musikalische Früherziehung findet jeden Dienstag von 17:00 Uhr – 18:00 Uhr in der Grundschule Kapellen statt. Für weitere Informationen schreib uns gerne an! info@bandofthegrenadierguards.de



Landgasthaus Hages
SEIT 1905

Talstraße 54 · 41516 Grevenbroich (Kapellen)
Tel. 02182/2334 · www.landgasthaus-hages.de





TTG Tools Technik Gilges e.K.

Am Bierkeller 9
41516 Grevenbroich

+49 151 174 30 200

info@ttg-gilges.de

www.ttg-gilges.de



PARTNER FÜR MESS- & SCHRAUBTECHNIK WERKZEUGE & INDUSTRIEBEDARF

Industriebedarf - Werkzeuge - Drucklufttechnik - Reparaturen - Beratung - Handel

Elektro- Druckluftwerkzeuge & Hochmomentschrauber

Atlas Copco - Milwaukee - Fein - Metabo - Hitachi - Panasonic - TORQ Fusion

Allgemeine Werkzeuge

Gedore - KS Tools - Wiha - Hazet - Knipex - WERA - Wendeplatten - Bessey Schraubzwingen
Röhm-Spannwerkzeuge - Rothenberger - Belzer

Arbeitsschutz

Schutzschuhe - Berufskleidung - Handschuhe - Schutzbrillen - Hautschutzsalben

Schleifwerkzeuge & Schleifmittel

Schruppscheiben - Trennscheiben - Schleifsteinen - Rotorwerkzeuge - Maschinensägeblätter - Handsägeblätter

Betriebseinrichtungen

Regale - Werkbänke - Kleiderspinde

Messgeräte

Hydrometer - Manometer - Thermometer - Vakuummeter

Hebezeuge

BKS-Kettenzüge - Demag-Elektrozüge - Hebezeuge allgemein - Yale-Hydraulikzylinder - Yale-Werkzeuge

Erste Hilfe

Pflaster - Mullbinden - Verbandskästen - Nachfüllpackungen - Augenspülflaschen - Untersuchungsliegen

Werkzeugmaschinen

Abkantmaschinen - Bügelsägenmaschinen - Bandsägen - Fräsmaschinen - Kompressoren - Stromerzeuger

Technische Artikel

Abil - Bremsbeläge - Gummimatten - Handwaschpaste - Putztücher - Weicon Produkte - Kaltreiniger
- Klingerit - Teflonband - Filz - OKS - Caramba - Wälzlager - Gleitlager - Nadellager - Simmeringe - O-Ringe

Reparaturen

Elektrowerkzeuge - Druckluftwerkzeuge - Kleinmaschinen - Hebezeuge - Kompressoren



Autorisierter Händler



Kapellener Edelknaben-Korps 2006

*Liebe Kapellener Bürgerinnen und Bürger,
liebe Schützen, liebe Kapellener Jungs,*

wir möchten euch auch dieses Jahr herzlich zum Schützen- und Heimatfest 2006 begrüßen. Wir wünschen unserem Schützenkönigspaar Jens und Franziska Wolf, unseren Schützen und Edelknaben ein wundervolles und friedliches Fest. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit, und werden die Feierlichkeiten in der großen Runde der Schützen zelebrieren.

Mit herzlichem Gruß
Eure Edelknabenbetreuer

Jubiläum des Kapellener Edelknaben-Korps von 2006

In diesem Jahr feiern wir 20-jähriges Jubiläum zur Gründung der Interessenvertretung für den Nachwuchs im Schützenwesen.

Am 29.11.2006 fand die Gründungsversammlung der Edelknaben statt. Ralf Simons und Rudi Swiontek waren die ersten Betreuer und übernahmen das Amt die Edelknaben zu führen. Bei dem

ersten Auftritt nach der Gründung waren zwanzig stolze Edelknaben zur Stelle. Das Edelknabenkorps präsentierte sich erfolgreich bei seinem ersten Auftritt zum Schützenfest 2007 auf der Straße.

Der Edelknabenkönig Nummer eins, der das Korps vertreten durfte, war Johannes Swiontek. Zum Schützenfest 2008 konnten 24 Kinder auf der Straße gezählt werden. Die Gründung der Edelknaben wurde als voller Erfolg verbucht.






Dr. med. dent.
Veronika Vogt-Miermann
Zahnärztin

*Unser Wissen & Können
für Ihre Mundgesundheit*



**WIR WÜNSCHEN ALLEN SCHÜTZEN & GÄSTEN
EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST!**



Talstraße 5 · 41516 Grevenbroich ☎ 02182 - 10 753

dr-vogt-miermann.de

Wo all die
Kirmespferde
munter
traben.

Viel Spaß
bei unseren
Schützenfesten.



Mehr als Wasser

• gesund • preiswert • umweltbewusst


kreiswerke
grevenbroich
Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gb.de



Im Jahre 2011 gab es einen Wechsel bei der Führung der Edelknaben. Die Führung wurde übernommen von Claudia Stübben. Sie übernahm das Korps mit einer Stärke von 16 aktiven Jungs. Die Edelknaben werden weiterhin gut angenommen und unterstützt, für das Jahr 2026 stehen aktuell 24 Edelknaben auf der Liste. Parallel zu den Schützenfesten traten und treten die Jungs ebenfalls zu Feierlichkeiten beim Advent am Schützenbaum auf. Der frühere Tannenbaum wurde von ihnen mit bunten Päckchen geschmückt.

Die Edelknaben sind auch mit großer Freude bei dem Kinder-/Jugendumzug zum Schützenbiwak dabei. In den Wochen vor dem Schützenfest startet das Training. Mit leiser Untermalung von Musik wird auf dem Kirmesplatz das Marschieren und Aufstellen geübt. Interessierte sind hierbei immer recht herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf das Schützenfest 2026 und freuen uns auf euren Zuspruch. Wenn wir euer Interesse geweckt haben, meldet euch bei Claudia Stübben unter: c.stuebben@bsv-kapellen.de oder per WhatsApp unter 0173 7494658.



Kronprinz 2026 Bennet Winkelmann

Unser Kronprinz für das Schützenfest 2026 ist Bennet Winkelmann. Er wurde am 17.09.2017 in Neuss geboren. Seit 2024 ist er aktiv bei den Edelknaben dabei.

Bennet hat vier Geschwister, einer davon ist sein Zwillingbruder Leonard, mit ihm zusammen ist er bei den Edelknaben eingetreten. Bennet geht in die zweite Klasse der Grundschule in Kapellen. Wenn er Freizeit nach der Schule hat und kein Schützenfest ist, steht er für den SC Kapellen auf dem Platz. Bennet holt in der Position des Abwehrspielers die Kugel aus dem Feuer.

Das Schützenwesen wurde den Winkelmannen in die Wiege gelegt, sein Vater ist ebenfalls seit seiner Kindheit als Schütze aktiv. Bennet ist ein temperamentvoller Junge, der seinen Weg strikt verfolgt. Bei ihm muss alles seine Ordnung haben, so löst er in diesem Jahr seinen Bruder als König ab.



**AM DIENSTAG
NACH DEM
FEST HABEN ELTERN
UND GROSSELTERN
NOCH EINMAL
DIE GELEGENHEIT MIT
IHREN KINDERN UND
ENKELN DEN
KIRMESPLATZ ZU
BESUCHEN!**

**Eis-Café
Il Gelatone**



Inh. Gino Lavia
Talstraße 55 – 41516 Grevenbroich-Kapellen
Telefon 02182 / 81 13 72

Hombroicher Obstgarten



sonnengereifte Äpfel · Birnen ·

Kartoffeln und vieles mehr

Gut Hombroich

Ihr Hofladen

zwischen Holzheim und Kapellen an der Erft

Unsere Öffnungszeiten:

Montags – Freitags	9.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstags	9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Familie Fleuster

Gut Hombroich · 41472 Neuss

Tel. 0 21 82/34 93 · Fax 0 21 82/34 87

Wir haben das ganze Jahr für Sie geöffnet!

VERSICHERUNGSBÜRO

**Stefan Brings &
Ramazan Kavgaci**

Goethestraße 93,
41515 Grevenbroich
Telefon: 0 21 81/52 02 und 0 21 81/4 39 21



Stefan Brings



Ramazan Kavgaci

www.rheinland-versicherungen.de/brings-kavgaci

RheinLand

VERSICHERUNGEN

*Wir grüßen das
Königspaar und
die Schützen und
wünschen allen schöne
Schützenbesttage.*

SAPPEUR-CORPS 1936 KAPELLEN/ERFT



Sappeur-Corps 1936 Kapellen/Erft

Rückblick auf das vergangene Schützenjahr

Schießwettbewerbe der Sappeure 2025

Manchmal braucht es keine große Bühne, um Großes zu erleben, sondern einfach nur einen Innenhof, gutes Essen und gute Leute. Nach langer Zeit fanden die Schießwettbewerbe der Sappeure wieder privat statt und zwar im Innenhof unseres Mitglieds Sascha Ziemes. Was soll man dazu sagen? Die Schießwettbewerbe 2025 fühlten sich ein bisschen wie ein Heimkommen an und initiierten indirekt das Motto des anstehenden Jubiläumsjahrs 2026 – Zurück zu den Wurzeln, indem die Veranstaltungen wieder familiärer, enger beisammen und unkompliziert stattfinden sollen.

Getreu des Mottos startete die Veranstaltung auch in geselliger Runde, indem es vor dem sportlichen Treiben zunächst einmal kulinarisch bei reichlich Speis und Trank zur Sache ging. Ein reich gedecktes Buffet und ausreichend Kaltgetränke sorgten schnell dafür, dass es keinem an etwas mangelte.

Gut gestärkt ging es schließlich ans Eingemachte bzw. an den Vogel. Unser Major Stefan Hodißen bewies zu Beginn der Schießwettbewerbe nicht nur außerordentliche Zielgenauigkeit, sondern auch prophetische Fähigkeiten, indem er mit fester Überzeugung vor dem ersten Schuss ankündigte: „Ich werde diesmal König und hol das Ding hier runter.“ Gesagt, gezielt, geschossen – Der Königsvogel fiel nach dem 87. Schuss und mit ihm jeder Restzweifel. König wird eben nicht nur wer trifft, sondern es auch vorher laut

genug ankündigt. Stefan Hodißen konnte sich an diesem Tag gegen acht Mitstreiter durchsetzen und wird mit seiner Frau Alex als Königspaar des Sappeur-Corps das anstehende Jubiläumsjahr bestreiten.

Im Laufe des Tages fand auch das Pfand des Pfändervogels nach einem spannenden Schießwettbewerb seine rechtmäßigen Abnehmer unter den verdienten Schützen:

Pfänderschießen

Linker Flügel:	Hans-Georg Becker	30. Schuss
Rechter Flügel:	Dennis Mansfeld	34. Schuss
Schweif:	Florian Droß	54. Schuss
Kopf:	Matthias Bungartz	79. Schuss

Beim anschließenden Schießwettbewerb des Pokal- und Scheibenschießens schoss sich Florian Droß, als Newcomer bei den Trophäen, an die Spitze, indem er sich mit insgesamt 56 Ringen den Platz des ersten Siegers des Wettbewerbs und somit als besten Schützen sichern konnte. Anders als Florian nahm Theo Gießen mit seinen Fähigkeiten Abstand vom Schießen bzw. Zielen beim Schießen und konnte den Preis der Roten Laterne, als schlechtester Schütze, mit insgesamt 17 Ringen für sich gewinnen.

Beim Schießwettbewerb der Damen zeigten die Frauen des Vereins den Herren wieder einmal, wo der Frosch die Locken hat. Daniela Jacobsen konnte sich mit 28 Ringen beim einfachen Schießdurchlauf gegen sechs Mitstreiterinnen behaupten und den Frauenpokal für sich gewinnen. Beim Schießwettbewerb der Passiven behauptete sich erneut Sascha Bellmann mit 27 Ringen.

Der Abend entwickelte sich getreu des Mottos in ausgelassener und geselliger Art und Weise, sodass kurzerhand unter den willigen Schützen und Schützinnen ein Blind-Wettschießen um Liter-Spenden, das *Deppenschießen*, entwickelt wurde und die Veranstaltung noch bis in den frühen Morgen begleiten sollte.



Sappeure stimmen sich im Feldlager auf Schützenfest ein.

Schützenfest 2025

Das Schützenfest 2025 verlief harmonisch, kameradschaftlich und mit bester Stimmung. Bereits am Samstag zeigte sich: Wenn Sappeure feiern, dann richtig. Nach dem gemeinsamen ausgelassenen und bitter notwendigen Frühstück beim Spieß Christoph Ziemes ging die wilde Fahrt bei unserem Adjutanten Theo Giesen unverzüglich weiter.

Im geselligen Beisammensein mit unseren Frauen und befreundeten Vereinen feierten wir gleich zwei große Events. Zum einen feierten wir Theo Giesens feierlichen Rücktritt als Adjutant des Sappeur-Majors, dieser, nur eine halbe Stunde später, vom Major Stefan Hodißen erneut wieder in diese Funktion berufen worden ist. Zum anderen die Krönung unseres Corpskönig-Paars Kevin Verhoeven I. mit seiner Frau Désirée, diese, die aufmerksame Leserschaft und der engagierte Sappeur erinnern sich, ihre eigene Krönung aufgrund ihrer USA-Tour nicht miterleben konnten und nun offiziell gekrönt worden.

Ein besonders engagierter Sappeur, Hansi Becker, wurde hingegen kurzzeitig vermisst, da er von Sonntag auf Montag für rund 24 Stunden „verschollen“ blieb. Zwar mussten wir bei den Paraden und Umzügen auf sein Mitwirken verzichten, jedoch konnten wir uns im Festzelt mit einem überdimensionalen Portraitfoto von unserem Ex-König zumindest an ihn gedenken. Beim traditionellen Fischessen wurde Hansi Becker unter anderem für seine Ruhephase selbstredend mit dem Schweineorden ausgezeichnet.

Ansonsten waren wir stets an allen Tagen mit einer starken Mannschaft bei den Umzügen vertreten und besonders im Festzelt, bei den diversen privaten Feiern sowie den feuchtfröhlichen Frühschoppen bei Hages und in der Ratsschänke. An dieser Stelle sei noch ein besonderer Dank an unser passives Mitglied Sascha Bellmann auszurichten, der im Alleingang das Goldene Zeitalter der Volkswirtschaft Chinas durch unterschiedliches Merchandise des Sappeur-Corps verlängerte und uns mit dutzenden Aufklebern, Wimpeln, Tattoos, T-Shirts etc. versorgte, sowie durch sein professionelles Hobby-Horsing als möglicher Vorreiter für das kommende Jahr überzeugte.



Das Sappeur-Corps marschiert auf.

Gastauftritt beim BSV Grevenbroich 2025

Auf Einladung eines befreundeten Vereins und des BSV Grevenbroich marschierte das Sappeur-Corps 1936 Anfang September 2025 beim Jubiläumsschützenfest in GV mit. Freundlicherweise durften wir uns bei Dennis Mansfelds Eltern einquartieren, wo wir uns gebührend auf unseren

Auftritt im Garten vorbereiten konnten. Bei kühlen Getränken und einer kleinen Grillsession wurde die Kameradschaft gepflegt - und vermutlich auch ein Teil unserer späteren Marschdisziplin als Marscherleichterung im Garten zurückgelassen.

Zum Antreten standen wir in gewohnter Professionalität Gewehr bei Fuß, jedoch



Sappeure stimmen sich zum Gastauftritt in Grevenbroich ein.

zeigte sich auf dem Marschweg und der späteren Parade, dass ein Teil unserer Performance offenbar immer noch zwischen Grill und Getränkekisten bei Dennis' Eltern im Garten verweilte. Auf dem langen Marschweg beschäftigten sich einige von uns dann mit der Flüssigkeitsversorgung der Kameraden, was die Präzision unserer Formation gelegentlich vor kleinere Herausforderungen stellte. Besonders bei der Parade war festzustellen, dass Gleichschritt zwar vorhanden war, nur nicht immer gleichzeitig.

Doch was unterwegs vielleicht verloren ging oder am Grill stehen blieb, fanden wir im Festzelt schnell wieder, sodass die altgewohnte Performance und Standfestigkeit sich frei entfalten konnten. Ein Gastauftritt mit Erinnerungspotenzial, für alle Beteiligten.

Krönung 2025

Erneut fand die Krönungsfeier des Sappeur-Corps, ein Highlight im Terminkalender des Corps, in den Räumlichkeiten des Turnvereins Orken Zum Türling statt. In großer Vorfreude auf den Abend kamen glücklicherweise viele Sappeure vor der eigentlichen Zeit beim Turnverein an, nur um festzustellen, dass die Zapfanlage nicht funktionierte.

Die Veranstaltung drohte ein rasches Ende zu finden, jedoch schalteten zwei findige Sappeure, Kevin Verhoeven und Stefan Hodißen, unverzüglich und retteten den Abend mit der schnellsten Bierlieferung, die die Welt jemals gesehen hatte. Trotz seiner Bemühungen musste im Verlauf des Abends unser König Kevin I. mit seiner Frau Désirée das gerade an Schützenfest übernommene Amt der Königswürde niederlegen und es an Stefan I. Hodißen und seine Frau Alex übergeben.

Unser neues Königspaar freut sich darauf im Jahr unseres 90. Jubiläums zu regieren und mit Sicherheit halten beide, wir erinnern uns an die Wiederernennung seines Adjutanten, noch die ein oder andere Überraschung für uns bereit. Am Abend der Krönung jedoch hielt Hansi Becker eine opulente Überraschung für die Anwesenden bereit und heizte kurzerhand die ohnehin ausgelassene Stimmung auf der Krönung mit einer selbst entworfenen Game-Show ein.



Sappeur Königspaar
Stefan I. und Alex Hodißen.

Weihnachtsfeier- und Jahresabschluss 2025

In einer Zeit mit den Maximen größer, weiter und schneller ist eine Art Gegenentwicklung in Form der Rückbesinnung auf das Wesentliche eine wundersam heilsame Alternative und so haben wir unsere Jahresabschlussfeier des Vereins im familiären und privaten Rahmen der Sappeur-Familie verbringen dürfen. Unser Mitglied Hansi Becker stellte erneut seine Räumlichkeiten in Hemmerden zur Verfügung und lud zum weihnachtlichen Beisammensein ein.

Zunächst stand der Nachwuchs des Vereins im Mittelpunkt, die Kinder wurden nach einem gemütlichen Weckmann-Essen und gemeinsamen Singen vom Besuch des Ehrengasts – der Nikolaus – überrascht. Der Nikolaus, gekleidet in einer eher einem Stripper gleichenden Gewandung versehen mit einer Gardinenstange, sorgte trotz alledem aufgrund kleiner Geschenke und passender Worte für jedes Kind für strahlende Augen. Aber nicht nur die Kinder erhielten wohlige Worte, sondern gleichermaßen auch einige der Erwachsenen. Insgesamt lässt sich sicherlich sagen, dass die kurze Anwesenheit des Nikolaus' in Erinnerung bleiben wird.

Im Anschluss wandelte sich die Feier allmählich zu einem geselligen und herzlichen Jahresabschluss unter Kameraden, der einen schönen Ausklang eines gelungenen Vereinsjahrs bildete.

Jubiläumsjahr 2026 – 90-jähriges Jubiläum des Sappeur-Corps

Mit großer Freude schauen wir auf unser anstehendes Jubiläumsjahr in dem wir ein besonderes Kapitel der Vereinsgeschichte schreiben: 90 Jahre Sappeur-Corps. Ganz im Sinne unseres Mottos steht dabei das gemeinschaftliche Miteinander im Mittelpunkt. Mit diversen Veranstaltungen wie das Schießen, die Krönung, einer größeren Jubiläumstour, Ausflügen und weiteren gemeinsamen Aktionen möchten wir unser Jubiläum nicht nur privat feiern, sondern familiär erleben.

Wir feiern das, was uns seit 90 Jahren ausmacht: Kameradschaft, Zusammenhalt, Freundschaft und die Freude daran, gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen und Tradition zu leben.

Jubilarehrung

An dieser Stelle möchten wir unserem Jubilar Hans Theo Wolf, der seit 2009 Mitglied im Sappeur-Corps ist und 2016 mit dem Oberstehrenorden ausgezeichnet wurde, zu seinem 60-jährigen Jubiläum im BSV-Kapellen-Erft erneut gratulieren.



Jubilar Hans Theo Wolf



Helten GmbH

BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS - GROSSHANDLUNG

Dachdeckermelster



Daimlerstraße 16
41352 Korschenbroich (Glehn)
Telefon 02182 / 4563
Fax 02182 / 4134

Rechtsanwälte

**GAND & KROLL
MÜLLER**

Rechtsanwalt Hans-Georg Kroll
Fachanwalt für Strafrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Strafverteidigung · Verkehrsrecht
Schadensersatzrecht

Rechtsanwalt Carsten Müller

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht · Erbrecht · Arbeitsrecht

in Bürogemeinschaft mit

Rechtsanwalt Norbert Gand
Fachanwalt für Erbrecht

Mediator

Alte Bergheimer Str. 3 · 41515 Grevenbroich

Telefon: 0 21 81 / 17 99 + 6 15 14

Telefax: 0 21 81 / 6 47 23

E-Mail: info@gand-kroll.de

GRENADIERKORPS KAPELLEN/ERFT 1936



Grenadierkorps Kapellen/Erft 1936

Grußwort des Korpskönigs

Liebe Grenadiere, Schützen, Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist mir eine ganz besondere Freude, in diesem Jahr die Würde des Korpskönigs der Grenadiere tragen zu dürfen.

Zunächst möchte ich einen Dank an unseren Vorstand und alle Helfer richten. Das Grenadierfest samt Krönung war ein tolles Erlebnis, das ich nicht vergessen werde. Ebenso bedanken möchte ich mich bei allen Gratulanten und natürlich bei meinen Zugkameraden des Grenadierzugs „Frische Boschte“, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre.

Ich freue mich sehr auf das bevorstehende Schützenfest mitsamt herausragender Paraden und Festumzüge und ich kann es kaum erwarten, wenn es wieder heißt:

„Un Kapelle an der Erft, dat es mi Heimat-lank, en Kapelle an der Erft, bön ech zu Hus“.

Ich wünsche allen ein wundervolles, sonniges Schützenfest und eine gute Zeit.

Vielen Dank,

Philipp Bünningel
Korpskönig 2026/27



Korpskönig Philipp Bünningel

Korps-schiessen des Kapellener Grenadierkorps

Anfang November ermittelte das Grenadierkorps Kapellen in spannenden Wettkämpfen die besten Schützen des Korps, die auf dem Grenadierfest geehrt werden. Zunächst konnte Major Daniel Becker neben seinen Grenadieren auch einige Ehrengäste begrüßen.

Besonders genannt seien hier der Schützenkönig des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen, Hartmut Stephan, Präsident Marcus Schmitz und Regimentsoberst Heinz-Willi Otten.

Aber auch die Abgesandten der befreundeten Korps aus Kapellen, sowie Vertreter des Grenadierkorps Wevelinghoven, waren gern gesehene Gäste.

Bei den Ehrengästen konnte sich der Adjutant des Jägermajors Andreas Kühnel mit 57 Ringen den Sieg sichern.

In der Einzelwertung setzte sich Guido Bollig vom Grenadierzug „Poppich Dropp“ mit 59 Punkten durch und konnte gleichzeitig auch den Sieg in der Chargiertenwertung bejubeln. Ihm folgten zwei Schützen mit einer Ringzahl von 58. Hier konnte sich im Stechen Christian Ohligs vom Grenadierzug „Immer Frisch“ den zweiten Platz vor Paul Kram vom Grenadierzug „Frische Boschte“ sichern.

Im Zugwettbewerb setzte sich der Vorjahressieger, der Grenadierfahnenzug „Blaue Jungs“ durch und konnte sich so über die erfolgreiche Titelverteidigung freuen. Ihnen folgte der Grenadierzug „Lott Jonn“ auf Platz 2 und der Grenadierzug „Poppich Dropp“ auf Platz 3, welcher sich im Stechen gegen zwei weitere Züge durchsetzte.

Höhepunkt des Schießens war wie in jedem Jahr der Vogelschuss zur Ermittlung des Korpskronprinzen, zehn Bewerber traten hier an die Stange.

Bereits mit dem 42. Schuss konnte Philipp Bünagel vom Grenadierzug „Frische Boschte“, unter dem Applaus der anwesenden Schützen, den Vogel von der Stange holen und sich so die Kronprinzenwürde sichern.



Kronprinz Philipp Bünagel mit seinem Zug Frische Boschte



Gewinner des Mannschaftswettbewerbes



Gewinner des Einzelwettbewerbes

Volles Haus beim 19. Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützengzüge

Am Freitag, den 16.01.2026, fand das mittlerweile schon traditionelle Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützengzüge statt. In diesem Jahr konnte das Grenadierkorps Kapellen insgesamt 201 Schützen im Kapellener Festzelt begrüßen. Die Teilnehmer kamen aus Laach, Allrath, Frimmersdorf, Stadtmitte, Wevelinghoven, Hülchrath, Langwaden, Neukirchen, Noithausen, Münchrath, Mühlrath, Orken, Gustorf, Neuenhausen und Kapellen.

Bei guter Laune und bester Stimmung im Zelt entwickelte sich ein spannender Kampf unter den Schützen, welche über eine große Leinwand stets über die aktuellen Zwischenstände informiert wurden. Nach dem ersten von insgesamt drei Schießdurchgängen wurde Regimentsoberst André Koch vom Bürger-Schützenverein der Pfarre Gustorf für die Übernahme der Schirmherrschaft des 19. Neujahrsschießens vom Geschäftsführer des Grenadierkorps, Christian Ohligs, mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.



Schirmherr André Koch

Sehr eng ging es auf den vorderen Plätzen in der Einzelwertung zu, sodass es zu zahlreichen Stechen kam. Die ersten beiden Plätze in der Einzelwertung waren jedoch schnell eine klare Sache.

So sicherte sich Moritz Blankenburg vom Jägerzug „Glockenklang“ aus Kapellen den Sieg und somit den Wanderpokal, gestiftet vom Gravurstudio Kirchhoff in Wevelinghoven, sowie das Preisgeld in Höhe von 150 €. Auf Platz zwei folgte Ralf Bresser vom Jägerzug „Auf der Pirsch“ aus Kapellen. Nach einem Stechen von gleich vier Schützen konnte Herbert Ohligs vom Grenadierzug „Tolle Jonge“ aus Kapellen den dritten Platz für sich verbuchen.

In der Mannschaftswertung wurde der Wanderpokal der Stadt Grevenbroich, sowie das Preisgeld in Höhe von 250 € von Schirmherr André Koch an den Jägerzug „Gut Schuß“ aus Gustorf übergeben. Sie konnten sich den Sieg zum zweiten Mal in Folge sichern. Den zweiten Platz sicherte sich der Jägerzug „Glockenklang“ aus Kapellen. Der dritte Platz ging an den Jägerzug „Nöckercher Jonge“ aus Neukirchen.

Das Grenadierkorps Kapellen bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Die Platzierungen beim 19. Neujahrsschießen

Sieger im Einzelwettbewerb

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Moritz Blankenburg | Jägerzug „Glockenklang“, Kapellen |
| 2. Ralf Bresser | Jägerzug „Auf der Pirsch“, Kapellen |
| 3. Herbert Ohligs | Grenadierzug „Tolle Jonge“, Kapellen |
| 4. Arne Karbach | Jägerzug „Jung Flotte Boschte“, Kapellen |
| 5. Andy Neuhäuser | Grenadierzug „Zackije Boschte“, Kapellen |
| 5. Christoph Kopenhagen | Jägerzug „Jung Flotte Boschte“, Kapellen |

Sieger im Mannschaftswettbewerb

- | | |
|--|------------|
| 1. Jägerzug „Gut Schuss“ | Gustorf |
| 2. Jägerzug „Glockenklang“ | Kapellen |
| 3. Jägerzug „Nöckercher Jonge“ | Neukirchen |
| 4. Jägerzug „Jung Flotte Boschte“ | Kapellen |
| 4. Grenadierzug „Zackije Boschte“ | Kapellen |
| 6. Hubertuskorps | Kapellen |



Sieger Einzelwertung Moritz Blankenburg



Sieger Mannschaftswertung Jägerzug Gut Schuß Gustorf

WIR WÜNSCHEN ALLEN BESUCHERN UND SCHÜTZEN EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST

AUTOHAUS
WOLTERS
Neuss / Grevenbroich

AUTOHAUS
WOLTERS
Neuss / Grevenbroich
NEUSS

AUTOHAUS
WOLTERS
Neuss / Grevenbroich
**GREVEN-
BROICH**

☎ 02131 745040

RÖMERSTRASSE 196
41462 NEUSS

☎ 02182 2098

TALSTRASSE 13
41516 GREVENBROICH

www.auto-wolters.de

SKODA



GRENADIERKORPS KAPELLEN/ERFT 1936



Philipp Bünnagel ist neuer König der Kapellener Grenadiere

Traditionell am dritten Samstag im Januar fand das Kapellener Grenadierfest statt. In diesem Jahr feiert das Traditionskorps seinen 90.ten Geburtstag. Neben den heimischen Grenadiern und Vertretern der übrigen Kapellener Korps fanden sich die befreundeten Vereine aus Grevenbroich, Orken, Langwaden, Wevelinghoven, Noithausen, Neukirchen, Frimmersdorf, der Südstadt und Hemmerden im festlich geschmückten Zelt ein und wurden durch Major Daniel Becker herzlich begrüßt.

Nach einigen einleitenden Worten, wurden die diesjährigen Jubilare geehrt. Lutz Wasse, Ralf Thienen und Andreas Peters wurden für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Hermann Abromeit bekam die goldene Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft. Wilhelm Schmitz hält dem Korps bereits seit 50 Jahren und Hans-Theo Wolf gar seit 60 Jahren die Treue. Gleich vier Züge wurden für ihre Treue geehrt. Der Grenadierzug „Ärm Söck“ für 25 Jahre. Die Grenadierfahne Blaue Jungs für 60 Jahre und die Regimentsfahnenkompanie sowie die Grenadierfahnenkompanie für 90 Jahre Korpszugehörigkeit.

Im weiteren Verlauf ehrte Major Becker die Sieger des Korpsschießens vom November 2025 mit Orden und Pokalen. Nach einer kurzen Tanzpause, stimmte die „Band of the Grenadier Guards“ die Gäste auf den Höhepunkt des Abends ein. Das Ende der Regierungszeit von Korpskönig Marco Schmitz stand bevor. Doch stand mit Philipp Bünnagel sein Nachfolger schon bereit. Beide gehören dem Grenadierzug „Frische Boschte“ an. Unter großem Beifall übergab das Schützenkönigspaar Hartmut und Diana Stephan die Insignien der Macht.

Nachdem die anwesenden Gäste dem neuen König ihre Glückwünsche übermittelt haben, bedankte sich Major Daniel Becker nochmals bei allen Helfern, welche bei der Ausrichtung des Feste mitgewirkt haben. Dann wurden er und sein Adjutant Christian Creutz jedoch von ihrem Vorstand überrascht. Die beiden werden bei der im März anstehenden Neuwahl des Grenadierkorps nicht mehr zur Verfügung stehen, da sie im vergangenen November zum Oberst und Adjutant gewählt wurden. Stellvertretend für den Vorstand übernahm Rolf Cölln das Mikrophon und richtete einige emotio-



Krönung Philipp Bünnagel

nale Dankesworte an die beiden. Sichtlich gerührt bedankte sich im Anschluss Major Becker für 24 tolle Jahre in den Reihen des Grenadiervorstandes. Nun übernahm die Tanz- und Showband „The Real Tones“ die Führung und heizte dem Publikum ein, welches ausgelassen feierte.



Major Daniel Becker
mit Adjutant Christian Creutz



Gewinner Einzelwettbewerb



Tombola 2026

25-jähriges Jubiläum

Lutz Wasse

Die roten Schwerlast-LKWs der Firma Wasse aus Gruissem kennt wohl jeder in Kapellen. Mit den Fahrzeugen des Familienunternehmens arbeitet Lutz schon fast genau so lange, wie er im Kapellener Schützenfest aktiv ist.

Lutz begann seine Schützenlaufbahn bei den Tellschützen. Kurze Zeit später war er zusammen mit seinem Bruder Martin eines der Gründungsmitglieder der Ärm Söck. Damit folgte er als Grenadier auch den Fußstapfen seines Vaters Bernd.

Als leidenschaftlicher Jäger wendet er seine im Hochsitz in der Eifel perfektionier-

ten Fähigkeiten am Gewehr auch auf dem Holzvogel an. Schon mehrfach errang Lutz die Zugkönigswürde seines Zuges, zuletzt im Jahr 2024.

Das Schützenwesen hat es ihm wirklich angetan, denn seit 2016 ist Lutz zudem auch aktiver Grenadier im Schützenregiment der Stadt Neuss.

Im Oktober 2024 wurden der FC Bayern-Anhänger und seine Frau Rebecca stolze Eltern der kleinen Pauleen, die das Familienglück nun perfekt macht und dem Haus in Gruissem noch mehr Leben beschert.



Andreas Peters und Ralf Thienen

Andy Peters und Ralf Thienen – nicht nur seit fast 50 Jahren Schützenbrüder und gute Freunde, sondern nun seit 25 Jahren echte Grenadiere. Zwei Männer, die das Schützenwesen in Kapellen mit Leben füllen und dessen Traditionen mit Herzblut tragen.

Andy vom Sandweg und Ralf aus dem Tüschbroich lernten sich in der B-Jugend des SC Kapellen kennen. Wer hätte gedacht, dass aus zwei Fußballfans – der eine Schalker, der andere Bayern-Fan – eine lebenslange Kameradschaft wird? Gemeinsam mit Gleichgesinnten gründeten sie einen Schützenzug, und im Mai 1978 war der Grundstein gelegt. Der Jägerzug „Jong Jemös“ war geboren.

Unter der Anleitung von Mentor Peter Schlösser, dem damaligen Jägermajor, tauchten sie mutig ins Schützenwesen ein. Andy sortierte als Flügelleutnant die Reihen, während Ralf zum Zugführer gewählt wurde und zeitweise verschiedene Ämter im Jägervorstand übernahm. Als sich der Jägerzug nach fast 20 Jahren auflöste, stiegen beide hoch zu Ross auf und riefen gemeinsam mit Achim Piel die Tradition der Vorreiter wieder ins Leben.

Ab 1998 ritten sie dem Regiment als Kürassiere voran. Die Heimat der Vorreiter, der Grenadierzug „Stief Staats“, wurde schließlich der Grundstock für den heutigen Grenadierzug „Op Zack“, den die beiden mitgründeten. Nach dem tragischen Verlust von Achim und der Wahl des Standartenreiters Wilfried Fückler zum Grenadiermajor zogen sie sich vom Pferd zurück und trugen fortan Frack und Zylinder im Grenadierzug „Op Zack“ – eine Haltung, die Respekt, Freude und Verbundenheit ausstrahlt.

In all den Jahren waren sie neben ihren Ämtern mehrfach Zugkönige und erzielten sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftsschießen des Grenadierkorps Spitzenresultate. Ralf ist stolz darauf, den, wie er sagt, höchsten Orden, den ein Kapellener Schütze verliehen bekommen kann – den Oberstorden – erhalten zu haben. Eine Auszeichnung, die sein besonderes Engagement würdigt.

Beide gehören dem Königsring an, dessen Vorsitzender Ralf neun Jahre lang war. Jetzt feiern Andy und Ralf gemeinsam 25 Schützenjahre im Grenadierkorps. Die kommenden Jahre mögen vielleicht etwas ruhiger sein, doch bestimmt nicht weniger lustig – weiterhin eng verbunden im Kreis der Zugkameraden von „Op Zack“.



Kapellener Grenadiere sanieren Brunnen

Das Grenadierkorps Kapellen feiert in diesem Jahr seinen 90.ten Geburtstag. Getreu dem Leitsatz „Altes Erhalten – Neues Gestalten“ überlegte sich der Vorstand des Grenadierkorps: Man könnte zum Jubiläum den Brunnen am Schützenbaum in Kapellen sanieren und wieder in Betrieb nehmen. Dieser fiel ja, wie alle Brunnen in Kapellen, dem Sparkurs der Stadt Grevenbroich zum Opfer und wurde vor über zehn Jahren abgeschaltet und nicht mehr gepflegt.

Erstmals entstand 1962 bei dem Bau des Rathauses an dieser Stelle ein Brunnen. Grenadiermajor Daniel Becker berichtet, dass es gar nicht so einfach ist, Informationen über diesen Brunnen in Erfahrung zu bringen. Selbst Nachforschungen bei den Archiven von Stadt und Kreis konnten keine genauen Daten über Bau und Umbau des Brunnens liefern. So muss man sich auf Berichte von Zeitzeugen verlassen.

Im Herbst des vergangenen Jahres machten sich die Männer an die Arbeit. Zunächst musste ein Loch für eine 1000 Liter Zisterne ausgehoben werden. Die Firma „ELF“ stellte hierfür kostenlos einen Bagger zur Verfügung. Für die Öffnung der Zisterne wurde im nächsten Schritt ein Betonrahmen gegossen und mit einer abschließbaren Metallklappe versehen.

Jetzt ging es an die Technik. Der Sanitärbetrieb „Burgartz und Meuser GmbH“ war

von der Idee der Brunnensanierung so begeistert, dass sie eine neue Pumpe für den Brunnen spendeten. Diese wurde auch sicher verbaut. Die Elektrik musste natürlich auch neu verlegt werden. Strom bekommt der Brunnen nun aus dem ansässigen Kindergarten.

Ein besonderer Dank möchten die Männer vom Grenadierkorps Kapellen aber auch den Stadtbetrieben Grevenbroich ausdrücken.

ten. Besonders Herr Schiffer stand ihnen während der ganzen Zeit mit Rat und Tat zur Seite.

Pünktlich zum 1. Advent waren die Arbeiten abgeschlossen und der Brunnen konnte ein erstes Mal eingeschaltet werden. Aufgrund der bevorstehenden Frostperiode natürlich nur zu Probezwecken, aber seit dem Frühjahr sprudelt er nun wieder durchgängig.



ANSTOSSEN, Bitte

Bitte ein Bit



Schützen u. Heimatfest Kapellen-Erft

Festfolge

Freitag - 05. Juni 2026

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
14:00 Uhr	Offizielle Eröffnung des Kirmesplatzes	19:15 Uhr	Aufmarsch über Ziegelei-, Friedrichstraße-, Deusse Fahrt, Kurze-, Insel, Friedrichstraße bis Ratsschänke
17:30 Uhr	Festgottesdienst/Schützenmesse in der Kath. Kirche	19:30 Uhr	Regimentsabnahme durch S.M. Hartmut I. und Königin Diana Stephan
18:30 Uhr	Empfang der Majestäten und Gäste im Saal der Ratsschänke	19:45 Uhr	Festzug der Majestäten und Gefolge über die Friedrich- und Talstraße zum Festzelt
18:40 Uhr	Antreten an der Ratschänke Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Nettesheimer Blechbläser	20:00 Uhr	Krönungsfeierlichkeiten des Bürger-Schützen-Verein Kapellen mit den Nettesheimer Blechbläsern und der Tanz- und Showband „FarbTon“
19:00 Uhr	Antreten des gesamten Regiments am Ziegelträger Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Band of the Grenadier Gards Kapellen		



Follow me



Samstag - 06. Juni 2026

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
12:00 Uhr	Eröffnung des Festes Böllerschießen am Schützenbaum	20:30 Uhr	Antreten am Landgasthaus Hages, Neusserstraße Tambourkorps Rosellerheide Musikverein Niederaußem Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Neusser Ratsbläser Aufmarsch zum Fackelzug auf der Friedrichstraße
19:50 Uhr	Antreten am Landgasthaus Hages, Neusserstraße, Aufmarsch zum Platzkonzert Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Musik Nettesheimer Blechbläser	21:00 Uhr	Antreten des gesamten Regiments alle Tambourkorps und Musikvereine auf der Friedrichstraße - Spitze Probstbusch
20:00 Uhr	Platzkonzert am Schützenbaum an der St.Clemens-Straße	21:30 Uhr	Fackelzug über Friedrichstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße und Talstraße zum Festzelt
20:15 Uhr	Anreten am „Ziegelträger“ Schubertstraße Sappeur-Corps und Grenadierkorps	22:00 Uhr	Große Schützenfest Party im Festzelt mit „Tante Käthe“
20:15 Uhr	Antreten am Landgasthaus Hages, Neusserstraße Jägerkorps, Scheiben-Schützen Gesellschaft, Hubertuskorps, Sebastianus-Schützen und Artillerie		
20:30 Uhr	Antreten am „Ziegelträger“ Schubertstraße Tambourkorps „Sandhasen“ Neuenhausen Band of the Grenadier Guards Kapellen Aufmarsch zum Antritt auf der Friedrichstraße		

Die Fackelbauer
freuen sich über
Ihre Spende:



Öffnungszeiten Kirmesplatz vom 05. bis 09. Juni 2026

Die offizielle Eröffnung des Kirmesplatzes erfolgt am:
Freitag, dem 05. Juni 2026 um 14:00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten:
Samstag ab 13:00 Uhr
Sonntag ab 11:00 Uhr
Montag ab 14:00 Uhr

Obwohl das Schützenfest offiziell mit der Zeltveranstaltung am Montagabend endet,
ist der Kirmesplatz am Dienstag nochmals ab 14:00 Uhr geöffnet!



Sonntag - 07. Juni 2026

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
10:00 Uhr	Antreten am „Ziegelträger“ Schuberstr. Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Band of the Grenadier Guards	14:30 Uhr	Antreten Bahnhofsvorplatz, Josef-Thienen-Str. Hubertuskorps Scheiben-Schützen-Gesellschaft Sebastianus-Schützen-Korps Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Neusser Ratsbläser
10:00 Uhr	Antreten beim Jägermajor Bastian Balve, Am Burghof 50 Jägerkorps Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Nettesheimer Blechbläser		Antreten im Hauptquartier Artillerie Korps „Alte Kameraden“
10:15 Uhr	Antreten am Bahnhofsvorplatz, Josef-Thienen-Str. Hubertuskorps Scheiben-Schützen-Gesellschaft Sebastianus-Schützen-Korps Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Musikverein Niederaußem	14:45 Uhr	Aufstellung des gesamten Regiments Neusser Straße – Spitze Hausnummer 13
10:15 Uhr	Antreten am Landgasthaus Hages Artillerie Korps „Alte Kameraden“	14:45 Uhr	Fahneneinzug
10:30 Uhr	Abmarsch der Korps von den Antrittsplätzen zur Gefallenen Ehrung	14:50 Uhr	Regimentsabnahme durch S.M. Jens I. und Königin Franziska
10:40 Uhr	Gefallenenehrung am Ehrenmal mit Kranzniederlegung und „Großer Zapfenstreich“ Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss anschließend Oberst-Parade auf der Friedrichstraße- Spitze „Schiffisch Schäng“	15:10 Uhr	Parade auf der Neusser Straße zu Ehren S.M. Jens I. und Königin Franziska
14:15 Uhr	Antreten am „Ziegelträger“, Schubertstr. Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Sandhasen“ Neuenhausen Band of the Grenadier Guards	15:40 Uhr	Festzug über Talstraße, Neusser Straße, Josef-Thienen-Straße, Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurze Straße, Gartenstraße, Am Burghof zum Festzelt
14:15 Uhr	Antreten an der Gaststätte „Ratsschänke“ Friedrichstr. Jägerkorps Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Nettesheimer Blechbläser Tambourkorps Rosellerheide Musikverein Niederaußem	19:30 Uhr	Antreten der Zugkönigspaare des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen/Erft Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Band of the Grenadier Guards Kapellen zum Empfang bei S.M. Jens I. und Königin Franziska an der Königs-Residenz, Stifterstraße 5
		20:00 Uhr	Festzug mit S.M. Jens I. und Königin Franziska über die Stifter-, St. Clemens-, Friedrich- und Talstraße zum Festzelt
		20:00 Uhr	Abend der Zugkönigspaare im Festzelt mit der Tanz- und Show-Band „FarbTon“

Wir Schützen möchten gerne mit Euch
im Festzelt feiern!



Montag - 08. Juni 2026

Uhrzeit	Programm	Uhrzeit	Programm
17:15 Uhr	Antreten am „Ziegelträger, Schubertstr. Sappeur-Corps und Grenadierkorps Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen Bundesschützenkapelle Neuss Tambourkorps „Sandhasen“ Neuenhausen Band of the Grenadier Guards	17:45 Uhr	Regimentsabnahme durch S.M. Jens I. und Königin Franziska
17:15 Uhr	Antreten Neusser Str., Spitze Landgasthaus Hages Jägerkorps, Hubertuskorps, Scheiben-Schützen-Gesellschaft, Sebastianus-Schützen-Korps, Artillerie-Korps „Alte Kameraden“ Tambourkorps „Concordia“ Holzheim Musik Nettesheimer Blechbläser Tambourkorps Rosellerheide Musikverein Niederaußem Tambourkorps „Frisch voran“ Wevelinghoven Neusser Ratsbläser	18:00 Uhr	Königsparade zu Ehren S.M. Jens I. und Königin Franziska auf der Friedrichstraße Nach der Parade, Antreten auf der Schubertstraße mit Spitze Einmündung Schubertstraße zur Talstraße
17:30 Uhr	Aufmarsch aller Formationen zum Paradeplatz Friedrichstraße. Spitze Hausnummer 39 Aufstellung zur Regimentsabnahme	18:30 Uhr	Festzug Talstraße, Friedrichstraße, (Insel), Kurze Straße, Gartenstraße, Stadionstraße und Talstraße zum Festzelt
		19:45 Uhr	Fackelpreis Verleihung
		20:00 Uhr	Das ultimative Schützenfest-Finale - Open End - im Festzelt mit „DJ Martin“



SAMSTAG,
EINTRITT 12,- € **06. Juni 2026**
ab 22:00 Uhr



Grußwort des Schützenkönigspaares

S.M. Hartmut I. und Königin Diana Stephan | BSV 1936 e.V. Kapellen/Erft

**Liebe Schützenfreunde und Familien,
verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

kaum zu fassen, wie schnell ein Jahr vorübergezogen ist! Es erfüllt uns mit großer Freude und Stolz als Königspaar so viele unvergessliche Erlebnisse mit euch teilen zu dürfen. Dank des freundlichen Wetters konnten wir die Festlichkeiten in vollen Zügen genießen und uns gemeinsam an den schönen Momenten erfreuen. Unser herzlicher Dank gilt der Kapellener Bevölkerung, die durch ihr zahlreiches Erscheinen bei den Umzügen die Veranstaltungen zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat.

Ein besonders großer Dank gebührt all den engagierten Helfern, die unermüdlich daran gearbeitet haben, den Residenzaufbau und die Einweihung so unvergesslich zu gestalten. Ohne euch wäre dieses Fest nicht dasselbe gewesen. Auch unserem Königszug „Op Zack“ möchten wir für die großartige Unterstützung danken, die ihr uns während des gesamten Jahres geleistet habt.

Wir möchten nicht versäumen, unseren wundervollen Hofdamen Ann-Kathrin Creutz, Pia Cremer, Lisa Thienen und Nicole Büschges zu danken. Ihr habt unser Königsjahr mit eurem strahlenden Glanz und eurer Herzlichkeit bereichert. Ein weiterer Dank geht an unsere großartigen Begleiter, Königsadjutant Dietmar Schröder und Standartenträger Christoph Frieze. Eure treue Begleitung hat das Schützenfest perfekt abgerundet und uns stets motiviert.

Mit großer Vorfreude blicken wir nun auf das bevorstehende Schützenfest und die Krönung unseres Kronprinzenpaares Jens und Franz Wolf, die sicherlich viele schöne Erinnerungen schaffen werden.

Euer Schützenkönigspaar
**S.M. Hartmut I. und
Königin Diana Stephan**





**Allgemeine Steuerberatung für Privatpersonen,
Personengesellschaften, Körperschaften, Vereine und Unternehmer
Unternehmensgründungen und Betriebswirtschaftliche Beratung,
Vermögens-, Schenkungs- und Erbschaftsberatung**

Hundhausenstr. 15, 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181/7722 u. 7723, Fax: 02181/73860
www.stb-reisdorf.de, E-Mail: info@stb-reisdorf.de

*Ich grüße die Kapellener Schützen sowie das Majestätenpaar
und wünsche ein harmonisches und sonniges Schützenfest 2026.*



Hans-Jürgen



Sanitär - Heizung - Kundendienst

**Ziegeleistr. 5 - 41516 Grevenbroich
Tel. 0 21 82 / 25 04 - Fax 0 21 82 / 1 85 53**

JÄGERKORPS KAPELLEN/ERFT 1936 E.V.



Jägerkorps Kapellen/Erft 1936 e.V.

Grußwort des Jägermajors

**Liebe Jäger, liebe Freunde des Jägerkorps, liebe Schützenfreunde,
liebe Kapellenerinnen und Kapellener,**

nun ist es schon ein Jahr her, dass ich
erstmalig als Jägermajor das Grußwort
an Euch richten durfte, obwohl es sich
viel kürzer für mich anfühlt. Ein Jahr mit
kleinen, aber auch größeren Veränderun-
gen, wie beispielsweise dem Verzicht auf
Pferde an den Schützenfesttagen im Jä-
gerkorps oder der Einführung des persön-
lichen Majorsordens.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal
dem ersten Träger des Majorsordens
Franz-Josef Frinken herzlich gratulieren –
Franz-Josef, den Orden hast du dir absolut
verdient!

Doch jetzt zurück in die Zukunft, mit Hoch-
druck in Richtung Schützen- und Heimat-
fest 2026. Die Fahnen und Wimpelketten
sind aufgehängt, die Uniformen liegen
bereit und es kann endlich losgehen. Voller
Vorfriede blicke ich auf dieses bevorste-
hende Fest unseres Heimatortes in unse-
rem Jubiläumsjahr voraus, denn nicht nur
unser Korps wird in diesem Jahr 90 Jahre
alt. Auch der Bürgerschützenverein, die
Sappeure, das Grenadierkorps und die Ar-
tillerie feiern in diesem Jahr ihr 90-jähriges
Bestehen. Lasst uns diese Jubiläen gemein-
sam über die Schützenfesttage feiern!

Ich wünsche uns allen ein schönes, har-
monisches und fröhliches Schützenfest.
Gelungene Festzüge und Paraden, durch
die festlich geschmückten Straßen, wer-
den wieder einmal für ein gelungenes Bild
sorgen. Wir werden auch wieder gemein-

sam schöne Stunden im Festzelt unter
Freunden verbringen. Ich freue mich da-
rauf viele bekannte und gerne auch neue
Gesichter im Festzelt zu sehen. Besonders
freue ich mich auch in diesem Jahr wieder
auf unseren Fackelzug. Die hervorragen-
den Großfackeln unserer fackelbauenden
Züge werden wieder einmal für ein ausge-
zeichnetes Bild am Samstagabend sorgen.
Ich bin mir sicher, dass auch die Großfack-
eln aus dem Jägerkorps wieder dazu
beitragen werden. Ich möchte daher an
dieser Stelle ein großes „Dankeschön“ an
alle fackelbauenden Züge richten, die in
den letzten Wochen und Monaten an ih-
ren Großfackeln gearbeitet haben, damit
diese zum Schützenfest allen Besuchern
präsentiert werden können.

Am Schützenfestfreitag krönen wir un-
ser Kronprinzenpaar Jens und Franziska
Wolf, die seit dem Schützenbiwak in den
Startlöchern stehen und nun ihrer Krö-
nung entgegenfiebert. Ich wünsche Euch
beiden eine festliche Krönung sowie ein
unvergessliches Schützenfest und Kö-
nigsjahr, auf das ihr immer gerne zurück-
schauen werdet. Genießt Euer Königsjahr
2026/2027.

Zum Abschluss noch ein paar Worte in ei-
gener Sache des Jägerkorps: Solltet ihr In-
teresse am Schützenwesen und insbeson-
dere am Jägerkorps verspüren, so zögert
nicht, mich und meine Vorstandscollegen
zu kontaktieren. Denn neue Mitglieder
sind bei uns immer gerne gesehen!



Ich freue mich sehr auf die bevorstehen-
den Schützenfesttage mit Euch!

*Euer Jägermajor
Bastian Balve*





Die Wasse GmbH grüßt das Königspaar sowie alle Kapellener Schützen.

Wir wünschen allen ein schönes und harmonisches Schützenfest.



Grußwort des Korpskönig

Liebe Jäger, liebe Schützenfreunde,

es ist eine große Ehre für mich unser traditionsreiches Jägerkorps als Korpskönig für das Jahr 2026/2027 vertreten und an den Schützenfesttagen die Königskette tragen zu dürfen.

Ich freue mich sehr als erster Korpskönig in die Zuggeschichte des Jägerzuges „Gut Schlauch“ in die Korpschroniken einzugehen.

Ich möchte mich beim Korpsvortand, sowie allen Gästen und natürlich bei dem besten Königszug „Gut Schlauch“ für die Krönung im Rahmen des diesjährigen Jägerfestes bedanken. Ihr habt den Abend für mich einzigartig gemacht.

Nun liegt das beste Schützenfest bei hoffentlich bestem Wetter vor uns, worauf ich mich als Korpskönig freuen werde.

Unserem Schützenkönigspaar wünsche ich ein tolles Fest.

In der Hoffnung viele von Euch auf dem Schützenplatz und im Festzelt wieder zu sehen, verbleibe ich mit den besten Grüßen an ganz Kapellen!

Euer Korpskönig
Timo Natur



Kapellener Jägerkorps verabschiedet langjährigen Major

Das Jägerkorps Kapellen verabschiedete ihren langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenmajor Alfons Winzen am Freitag, den 04.04.25, bei bestem Wetter offiziell mit einem großen Zapfenstreich. Nachfolger Bastian Balve freute sich darüber neben den Jägern aus Kapellen noch weitere Gäste, sowie Weggefährten aus der Zeit von Alfons Winzens Majorstätigkeit zum Antreten am „Landgasthaus Hages“ zu begrüßen und einen geselligen Abend genießen zu dürfen.

Der Abend begann für den scheidenden Major damit, dass er noch einmal sein Jägerkorps in Form einer Regimentsabnahme abnehmen durfte, bevor zum großen Zapfenstreich am Schützenbaum in Kapellen aufmarschiert wurde. Dieser wurde



unter der musikalischen Begleitung des Tambourkorps „Frisch Auf Kapellen“, sowie des Musikvereins Holzheim abgehalten, bevor es im Saal der „Ratsschänke“ dazu übergang Alfons Winzens Wirken als

Major zu würdigen. Hier konnten den Gästen allerlei Anekdoten aus seiner Schützenlaufbahn präsentiert, sowie einige Geschenke und Überraschungen überreicht werden.

Zum Abschluss des offiziellen Teils erhielt Alfons Winzen neben einem Geschenk seiner ehemaligen Vorstandskameraden auch seine offizielle Ernennungsurkunde zum Ehrenmajor, zu dem ihn die Mitglieder des Korps bereits auf der Jahreshauptversammlung im November 2024 ernannt hatten. Damit war der Abend jedoch noch nicht beendet, denn es wurden noch schöne Stunden bei lockeren Gesprächen und kühlen Getränken verbracht.



Das Jägerkorps Kapellen-Erft 1936 e.V. wünscht allen Jägern, Schützen und Gästen ein sonniges und stimmungsvolles Schützen- und Heimatfest 2026!

Das Jägerkorps – ein Korps, das lebt!

Im Rahmen des Jägerfestes am 30.04.2025 im Saal der Gaststätte „Ratschänke“ wurden Agamemnon Kaklamos und Anna-Lena Nover vom Zug „Schwanenburg“ zum Jägerkönigspaar gekrönt. Zu diesem Jägerfest konnte Geschäftsführer Christopher Tönnies neben den Jägern und ihrer Begleitung einige Gäste aus dem BSV und den anderen Korps begrüßen.

Vom 30.05. – 02.06. fand das diesjährige Schützen- und Heimatfest in Kapellen-Erft statt und erstmalig wurde die Krönung des neuen Schützenkönigspaares am Freitagabend durchgeführt. So standen Hartmut I. & Diana Stephan im Mittelpunkt des Abends, die das über zwei Jahre amtierende Königspaar Bernd II. Giesen & Marlies Rombey ablösten.

Am Schützenfestsamstag traf man sich wieder zum Einschießen des Schützenfestes am Schützenbaum, bevor sich die Jungjäger zum bereits dritten Mal mit dem Jungjägerbanner zum Festzelt aufmachten, um dort das Banner mit den Unterschriften aller Jungjäger aufzuhängen. Abends trat das Korps dann witterungsbedingt anstatt bei Hages Eck im Saal der Gaststätte „Ratschänke“ zum Fackelzug an. Die Verlegung wurde notwendig, da es bis kurz vor dem Antreten stark geregnet hatte. Aber zum Glück hörte der Regen dann auf, sodass der Fackelzug pünktlich um 21:30 Uhr starten konnte. Im Rahmen



dieses Fackelzuges konnten dann drei Jägerzüge den, trotz der Wetterbedingungen, zahlreichen Gästen ihre Großfackeln präsentieren: Der Zug „Gut Schlauch“ nahm sich des Themas „Einer für alle, alle für einen“ an, da sich der Zug aus Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr formiert hatte. Der Zug „Schwanenburg“ machte sich mit dem Motto „Quallen fischen: ja; Müll fischen: nein“ Gedanken um die Verschmutzung der Meere und der Zug „2:15“ kritisierte mit ihrer Fackel die Schließung der Ambulanz in Grevenbroich. Nach dem Fackelzug startete im Festzelt die große Schützenparty unter den Klängen der Live-Band „Tante Käthe“.

Am Sonntagmorgen trat das Jägerkorps erstmalig beim neuen Jägermajor Bastian Balve an, der die anwesenden Ehrenmajore Ludwig Pesch und Alfons Winzen sowie das Ehrenmitglied Franz-Josef Frinken begrüßte. Im weiteren Verlauf wurden die Sieger des Jägerschießens im März geehrt, bevor erstmalig ein Majorsorden vergeben wurde. Und schon bald war klar, dass dieser Orden an das Ehrenmitglied Franz-Josef Frinken gehen wird, der mit 82 Jahren der zweitälteste Marschierer im Regiment

ist und bereits seit vielen Jahren den Kaszendienst beim Jägerfest übernimmt. Nach dem Antreten beim Major schlossen sich der Abmarsch zur Gefallenenehrung und die Oberstparade an, bevor um 14:15 Uhr das Antreten zur Königsparade und Umzug anstand. Der Aufmarsch zur Königsparade wurde von den Blumenhörnern und Zugfeldwebeln der Jägerzüge angeführt, was wie immer ein prächtiges Bild abgab. Nach der Parade schloss sich der Umzug durch den Ort an, bevor sich am Abend die Zug- und Korpskönige an der Residenz des Schützenkönigspaares zum Ball der Zugkönige trafen, zu dem sie dann zum Festzelt abmarschierten. Im Rahmen dieses Balles der Zugkönige wurde dann Finn Hoster vom Zug „Erfräuber“ zum neuen Jungschützenkönig gekrönt, der somit Dawid Drewes vom Jägerzug „Gut Schlauch“ ablöste. Nach dem Ehrenanzug aller Zug- und Korpskönigspare endete der offizielle Teil und es wurde unter den Klängen der Band „Ilex“ noch bis tief in die Nacht gefeiert.

Der Montag begann dann für alle Züge mit dem traditionellen Frühschoppen in ihren Zuglokalen, bevor das Jägerkorps um 17:15 Uhr am Landgasthaus Hages antrat, um zur Königsparade auf der Friedrichstraße aufzumarschieren. Der Parade schloss sich der Umzug durch den Ort an, bevor abends die Fackelprämierung im Festzelt stattfand. Hier belegte der Zug „Gut Schlauch“ den 4. Platz, der Zug „Schwanenburg“ den 3. Platz und der Zug „2:15“ den 2. Platz. Der Sieg ging an den Grenadierzug „Flotte Feger“ mit ihrer Fackel zu Donald Trump. Aber allen fackelbauenden



Zügen gilt an dieser Stelle unser Dank für ihre Initiative, ihren Zeitaufwand und ihrer Kreativität, mit der sie zur Verschönerung des Fackelzuges beitragen. Nach dieser Prämierung startete mit „DJ Martin“ das ultimative Schützenfestfinale, bei dem die Band „Kempes Finest“ eine einstündige Showeinlage präsentierte, bevor dann dank des DJs das Schützenfest 2025 stimmungsvoll zu Ende ging!

Am Donnerstag, den 06.11., fand im Saal der Gaststätte „Ratschänke“ die Jahreshauptversammlung des Jägerkorps statt, zu der Major und Vorsitzender Bastian Balve 49 Jäger begrüßen konnte. Unter dem Tagesordnungspunkt Jubilarehrung wurden Christoph Conrads („Auf der Pirsch“), Ralf Otten (Jägerfahnenzug „Waldhorn“) und der Zug „Auf der Pirsch“ für 40 Jahre Korpsmitgliedschaft geehrt. Kurz nach der eigenen Jahreshauptversammlung stand mit der Jahreshauptversammlung des Bürger-Schützen-Vereins eine weitere Versammlung auf dem Programm. Normalerweise bedarf dies keiner gesonderten Erwähnung in unserem Beitrag, jedoch war die letztjährige Versammlung doch eine besondere. Zunächst wurde unser Ehrenmajor Alfons Winzen einstimmig zum Ehrenmitglied im Schützenverein gewählt.

Danach stellte sich Oberst Heinz-Willi Otten nach 20 Jahren nicht mehr als Oberst zur Wahl, sodass es einen neuen Regimentsoberst zu wählen gab. Hier wurde von der Versammlung einstimmig der bisherige Grenadiermajor Daniel Becker zum neuen Oberst gewählt, bevor Heinz-Willi zum Ehrenoberst gewählt wurde. Herzlichen Glückwunsch nochmals an dieser Stelle an alle Beteiligten. Nach den beiden Jahreshauptversammlungen trat dann etwas Ruhe ein, bevor sich der Vorstand am 24.01. zum obligatorischen Neujahrssessen, zu dem Basti-



an Balve auch Ehrenmajor Ludwig Pesch und seine Frau Martina begrüßen konnte, traf, bevor am 26.02.2026 die erste Chargiertenversammlung des Korps stattfand. Im Rahmen dieser Versammlung wurde wie schon in den Jahren zuvor der Film

der Oberstparade des Vorjahres angesehen und seitens Bastian Balves erfolgte gemeinsam mit Oberst Daniel Becker, der sich im Rahmen der Versammlung offiziell den Jägern vorstellte, eine kurze Manöverkritik.

volksbank-erft.de

Jetzt Wero freischalten

Geld senden und empfangen.
Direkt aufs Konto mit Wero
in der VR Banking App.



VR Banking App
downloaden und
Wero freischalten.



Steuern? Wir machen das.



Sabrina Conrads
Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700
Friedrichstr. 31
41516 Grevenbroich
Sabrina.Conrads@vlh.de
Tel. 02182 8599947
www.vlh.de/bst/5731
Stand 02/2026

Jetzt
Termin
vereinbaren!



Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir beraten im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

GLORIA X

gloria-fahrzeugbau.de



Sicherer
Arbeitsplatz
in einem
Top-Team!

Grevenbroich

WIR SUCHEN DICH

& grüßen alle Schützen:)

Mechatroniker | Mechaniker
Metallbaumeister | Metallbauer [m|w|d]

Bewirb dich jetzt
in 60 Sekunden
online:



Oder melde dich unter: kontakt@gloria-fahrzeugbau.de +49 (0)2181 / 56 57

JÄGERKORPS KAPELLEN/ERFT 1936 E.V.



Jugendarbeit im Jägerkorps

Auch im Jahre 2025 fanden ab Mai wieder Treffen zum „Marschieren üben“ auf der Industriestraße statt. Erneut gaben die Jungschützen des Jägerkorps eine hervorragende Rolle an Schützenfest ab und zeigten bei den Paraden am Schützenfest-Sonntag und -Montag, dass sie sich dabei auch vor den gestandenen Zügen des Regiments nicht verstecken müssen.

Wie es mittlerweile gute Tradition geworden ist, fand am Schützenfest-Samstag nach dem Einklang am Schützenbaum der Jungjägermarsch zum Festzelt statt. Das große Banner des Jägerkorps mit der Aufschrift „Junge Jäger Kapellen-Erft“ wurde von den Jungjägern, begleitet von vielen weiteren jung gebliebenen Jägern, über die Straßen zu seinem inzwischen angestammten Platz an der Wand des Kapellener Festzeltes gebracht. Dort konnten sich – wie in den Vorjahren – alle neu aufgenommenen jungen Jäger mit ihrer Unterschrift auf dem Banner verewigen, bevor dieses befestigt wurde.

Am Samstagabend präsentierten zwei unserer jungen Jägerzüge – „Gut Schlauch“ und „Schwanenburg“ – eindrucksvolle Großfackeln beim Fackelzug. Wir freuen uns über das Engagement der jungen Jäger beim Fackelbau, die Jahr um Jahr unseren Fackelzug mit ihren liebevoll gestalteten Motiven bereichern und so dazu beitragen, dass unserem Ort die Fackelbau-Tradition erhalten bleibt.

Beim Kinderumzug der Kapellener Kindergärten war das Jägerkorps ebenfalls wieder mit dabei und zog mit einigen Vertretern der Korpsführung zusammen mit den Kindern unter musikalischer Begleitung zum Kirmesplatz, wo am Nachmittag das alljährliche Schützenbiwak startete.

Auch hier waren die Jungjäger – wie schon in den vergangenen Jahren – sehr erfolgreich. Wie im Vorjahr fand die Ermittlung des BSV-Jungschützenkönigs im Rahmen des Biwaks statt und es setzte sich mit Niklas Conrads aus dem Jägerzug „Auf der Pirsch“ erneut ein junger Jäger durch.

Den Abschluss des Jahres bildeten dann Veranstaltungen für die „Erfträuber“, unsere jüngsten Mitglieder. Beim Jungschützenfest des BSV traf man sich zum geselligen Zusammensein, bei dem die Jungjäger sich die Zeit gemeinsam mit den „Edelknaben“, den jüngsten Schützen im Regiment, bei verschiedensten Spielen vertrieben. Außerdem wurde der Besuch einer Standup-Comedy-Veranstaltung in der Glehner Jugendeinrichtung „Sinnflut“ auf die Beine gestellt. Schließlich fand das Jahr bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier aller Jungschützen des BSV am Schützenbaum mit Weckmann und Kakao sein erfolgreiches Ende.





Cremers
Grüngestaltung & Landschaftsbau GmbH

Eine Residenz im Grünen.
Wir grüßen das Königspaar und alle Schützen.

Ralf Cremers Dipl. Ing.
Ihr Landschaftsgärtner in Grevenbroich
Industriestraße 6
41516 Grevenbroich

Telefon 0 21 82-82 51 98
info@cremers-gala.de
www.cremers-gala.de

www.viewmedia.de



Borgwardt
RAUMGESTALTUNG

Das wohl günstigste Angebot in Grevenbroich!
Testen Sie uns. Kostenlos und unverbindlich erstellen wir Ihnen Ihr individuelles Angebot.

GÜNSTIG. FAIR. SCHNELL.

Wandgestaltung · Tapezierarbeiten · Renovierungen · Sonnenschutz · Plisseé · Jalousien · Rollos

Dirk Borgwardt
Dückerweg 60
41516 Grevenbroich-Kapellen
borgwardt@raumgestaltung-grevenbroich.de

Mobil: 0152 21 90 73 20



Jägerschießen

Im Rahmen des 47. Jägerschießens am 15.03.2026 im Landgasthaus Hages konnte sich Timo Natur vom Zug „Gut Schlauch“ mit dem 76. Schuss die Kronprinzenwürde des Korps sichern. Hierbei konnte er sich gegen seine Zugkameraden Lasse Hanitzsch-Münks und Alexander Iwanek sowie Marc Schreiber („Auf der Pirsch“) und Marcus Stübben („Flotte Boschte“) durchsetzen. Somit wird Timo Natur im Rahmen des Korpsfestes am 25.04.2026 zum neuen Korpskönig gekrönt.

Genauso spannend waren die Wettbewerbe in den einzelnen Wertungen, zu denen Jägermajor und Vorsitzender Bastian Balve insgesamt 87 Schützen begrüßen konnte. So wurden vier Wertungen im Stechen entschieden.

Als bester Schütze konnte sich Andreas Kühnel vom Zug „Jägermeister“ nach Stechen gegen zwei Konkurrenten durchsetzen. Holger Reisdorf vom Zug „Auf der Pirsch“ konnte die Chargiertenwertung ebenfalls nach Stechen für sich entscheiden. In der Zugkönigswertung konnte sich nach Stechen Dirk Nösler („Flotte Boschte“) durchsetzen. Die Blumenhornwertung konnte Arne Karbach („Jung Flotte Boschte“) für sich entscheiden. In der Ehrengastwertung konnte sich Andreas Droste, Adjutant des Hubertuskorps, durchsetzen.

Die Mannschaftswertung entschied der Zug „Gut Schlauch“ für sich, der sich nach Stechen gegen den Zug „Glockenklang“ durchsetzen konnte, gefolgt vom Zug „Edelweiß“.

Höhepunkt des Tages war anlässlich des 90. Korpsjubiläums das Kaiserschießen

unter allen Korpskönigen des Jägerkorps, an dem acht Ex-Korpskönige teilnahmen. Hier konnte Torsten Pesch („Flotte Boschte“), Korpskönig 2010/11, mit dem 83. Schuss den Vogel von der Stange holen.

Zum Abschluss des Schießens konnte sich der Zug „Jägermeister“ gegen die Konkur-

renz durchsetzen und sich einen Biergutschein des Vorstandes sichern, während Timo Natur als neuer Korpskronprinz den Buffetgutschein vom Partyservice Creutz erhielt.




RECHTSANWALT

Volker Esser
Bahnhofstraße 29
41472 Neuss
Tel: 02131-957540
Fax: 02131-957542
Mobil: 0173-2974427
Mail: ra.volker.esser@t-online.de
Web: www.anwalt-esser.de

- Verkehrsrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- allg. Zivilrecht

Ihr Anwalt in Holzheim.





Ralf Stefes

Fliesen GmbH

Fachgeschäft für Fliesen-
Platten- und
Natursteinarbeiten

Leipziger Straße 22
41516 Grevenbroich
Telefon: 0 21 82 - 33 08
Telefax: 0 21 82 - 1 83 22



Reifen, Räder, Auto-Service.

KFZ-SERVICE

für alle Marken! Freie Werkstatt!

KOSSE

Ihr Kfz Meisterbetrieb

Lilienthalstr. 2 | 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181-47 57 750 | grevenbroich@points-west.de

 Kosse-Grevenbroich-Linnich

Jetzt
Termin
vereinbaren!

SCHEIBEN-SCHÜTZEN-GESELLSCHAFT 1953 KAPELLEN/ERFT





Scheiben-Schützen-Gesellschaft 1953 Kapellen/Erft

1953 - 2026

73 Jahre Scheibenschützen im Vereinsleben von Kapellen

Liebe Kapellener Schützen und Mitbürger,

in diesem Jahr streckt die Scheiben-Schützen-Gesellschaft mit dem nunmehr 73-jährigen Bestehen bereits erste Fühler auf das Jubiläumsjahr 2028 aus. Aber nun zuerst zum vergangenen Jahr: Es war ein Jahr voller besonderer Momente, historischer Ausflüge und personeller Veränderungen, von denen wir an dieser Stelle berichten möchten:

Corpsausflug nach Liedberg

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war unser Corpsausflug in den historischen Korschenbroicher Stadtteil Liedberg. In der Dämmerung erlebten wir eine beeindruckende nächtliche Stadtführung durch den denkmalgeschützten Ortskern.

Zwischen den geschichtsträchtigen Mauern, dem markanten Mühlenturm und dem Schloss Liedberg, fühlte man sich fast in die Zeit der alten Ritter und Grafen zurückversetzt. Den stimmungsvollen Abend ließen wir bei hervorragendem Essen und guten Gesprächen in der Gaststätte „Im alten Brauhaus Vennen“ ausklingen - ein Ausflug, den wir jedem anderen Verein in Kapellen ans Herz legen können!

Vielleicht findet sich sogar ein Freiwilliger, der eine Art historische Führung in Kapellen anbieten könnte, auch wenn es hier kein Schloss zu bewundern gibt?

Wir Schützen freuen uns auf die bunt geschmückten Häuser und Straßen Kapellens.



Ein unübliches Königsschießen

Unser diesjähriges Königsschießen am 24. Mai 2025 verlief anders als gewohnt, aber nicht weniger spannend. Da sich zunächst kein direkter Bewerber fand, entschied das Los über die neue Würde. Hierbei wurde gemäß unserer Satzung unter den

Besten der berechtigten Schützen aus vier Durchgängen gelost. Dass das Glück am Ende auf Andreas Neukirchen fiel, schien fast Vorsehung zu sein: Er hatte in drei von vier Durchgängen die Nase vorn und bewies eine Treffsicherheit, die ihresglei-

chen suchte - und das, obwohl er sich eigentlich gar nicht aktiv gemeldet hatte. Seine intrinsische Motivation, oder besser gesagt sein „Schützen-Gen“ war an diesem Tag einfach nicht zu besiegen.

Preis & Pokalschießen 2025

Preisschießen

1. Preis: **Heiko Ohmann**
2. Preis: **Stefan Sundermann**
3. Preis: **Gregor Ohmann**

Jahresbesten Schütze

Heiko Ohmann

Wanderpokal

1. Wanderpokal: **Heiko Ohmann**
2. Wanderpokal: **Heiko Ohmann**

Unser neuer Corpskönig Andreas Neukirchen

Mit Andreas Neukirchen übernimmt ein echtes Urgestein die Regentschaft. Bereits seit 1987 ist er Mitglied im BSV und unserer Gesellschaft. Andreas kennt die Königswürde bestens, da er bereits im Jahr 2000/01 unser Corps regierte. Besonders schön ist dabei der Blick in die Familiengeschichte: Andreas führt eine stolze Tradition fort, die bereits seine Eltern begründeten. Hans und Irmgard Neukirchen repräsentierten unsere Gesellschaft bereits zweimal (1997 und 2007) als engagiertes Corpskönigspaar und prägten so das Vereinsleben über Jahre hinweg.

Dass Schützentradiation bei beiden großgeschrieben wird, zeigt auch der Blick auf Ricarda: Sie bringt ihre eigene königliche Erfahrung mit in das Regierungsjahr, denn bereits Anfang der 90er Jahre war sie Jungschützenkönigin in Herrig (Erftstadt). Wir haben hier in diesem Jahr ein sehr schützenerfahrenes Duo in unserer Mitte!

Die Verbindung zum Schützenwesen liegt der Familie ohnehin im Blut: Andreas' Vater war einst Königsadjutant beim BSV-Königspaar Werner und Rosemarie. Wer weiß: Vielleicht schließt sich dieser Kreis ja auch für Andreas einmal, wenn aus den Reihen der Scheibenschützen wieder jemand (im wahrsten Sinne des Wortes) den Vogel abschießt und nach der großen Königswürde greift. Die Krönungsfeierlichkeiten im „Restaurant Pördys“ waren



jedenfalls schon einmal ein würdiger Vorgeschmack. In ausgelassener Stimmung wurde bis tief in die Nacht gelacht, getanzt und auf unser neues Corpskönigs-

paar angestoßen. Wir wünschen unserem Corpskönigspaar Andreas und Ricarda ein unvergessliches Regierungsjahr!

Ausblick

Auch nach den Festtagen im Juni wird keine Langeweile aufkommen. Ganz besonders freuen wir uns auf unser geplantes Familienfest im Juli. Hier soll wieder einmal nicht nur das Corps im Fokus stehen, sondern die gesamte Familie der Schei-

bensschützen einen gemeinsamen „Familien-Tag“ verbringen. Für unsere Jüngsten (und die Junggebliebenen unter uns) steht nach dem Sommer zudem der heiß ersehnte Ausflug in den Indoor-Spielplatz an, wo wir uns mal so richtig auspowern

können. Und damit die Geselligkeit unter den Männern nicht zu kurz kommt, ist auch der diesjährige Ausflug der Corpsmitglieder bereits fest anvisiert.

Mitbestimmung und Mitwirken im BSV

Besonders stolz sind wir als Gesellschaft auf das Engagement unserer Mitglieder im Vorstand des Bürger-Schützen-Vereins.

Wir sind dort so aktiv vertreten wie selten zuvor: Gregor Ohmann führt seit 2025 die Geschäfte des BSV als Geschäftsführer. Zusätzlich zu ihren bereits bestehenden Aufgaben als Beisitzer werden Christoph Frieze und Andreas Neukirchen in ihrer

neuen Rolle als Organisatoren von Events frischen Wind in BSV-Veranstaltungen bringen. Wir alle sind bereits sehr gespannt auf die neuen Impulse und die positiven Veränderungen, die ihre Arbeit als Eventmanager mit sich bringen wird. Das nächste Event kann kommen!

Dieses Engagement zeigt, wie fest die Scheiben-Schützen im Kapellener Dorfleben verwurzelt sind.

Unser Corpskönigspaar Andreas & Ricarda sowie die gesamte Scheiben-Schützen-Gesellschaft wünschen dem Kapellener Schützen-Königspaar, allen Schützen und Mitbürgern ein sonniges, harmonisches und unvergessliches Schützenfest 2026!

Der Vorstand der Scheiben-Schützen-Gesellschaft 1953 Kapellen/Erft

KFZ - Prüfstelle & Sachverständigenbüro B. Eng. Jochen Esser

KÜS

Prüfstelle Rommerskirchen

Otto-Hahn-Straße 2
41569 Rommerskirchen

Telefon 0 21 83 - 41 49 59
Telefax 0 21 83 - 44 17 02

www.svesser.de
service@svesser.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr · Samstag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

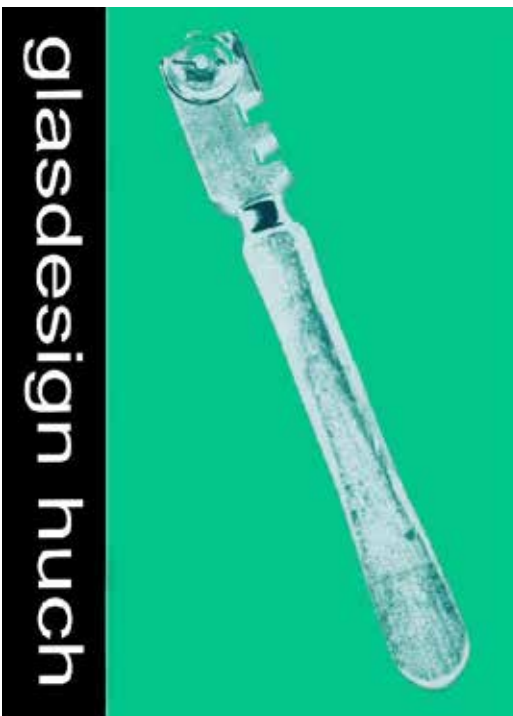
Glasdesign Huch

Inh. Dennis Huch

Gartenstraße 8
41516 Grevenbroich

02182 8599645

info@glasdesign-huch.de
www.glasdesign-huch.de



- Glasobjekte für Bäder und Wohnbereiche
- Ganzglastüren und -anlagen
- Reparaturverglasung
- Glasüberdachung
- Absturzsicherung
- Verglasungskran



Sebastianus Schützen-Korps 1965 Kapellen/Erft

Das Jahr der Sebastianus Schützen

Schützenfest

Unser Treffen fand erneut bei Familie Busch statt, diesmal schon am Donnerstag, um unser Hauptquartier für fünf Tage einzurichten. Wir danken der Familie Busch ausdrücklich für die durchweg gute Location. Der Aufbau am Donnerstag – der eigentlich ein Freitag war – lief dank unserer hervorragenden SSK-Crew wie geschmiert. Am Abend schlossen sich die Damen an und wir stimmten uns gemeinschaftlich auf das Schützenfest ein. Es wurde ein langer Abend.

Der Freitag startete um 12 Uhr bei Peter, damit die Korps-Schützen an den Hauseingängen beschildert werden konnten. Am Abend marschierte dann das ganze Regiment zum Ziegelträger, holte die Majestäten ab und begleitete sie ins Festzelt. Auf den reservierten Plätzen kamen die neuen Tischfahnen besonders gut zur Geltung.

Eine der einschneidenden Neuerungen für SSK 2.0 war: Statt mittwochs als Kirmesausklang gab es jetzt den Vogelschuss am Samstag. Wir trafen uns um 12 Uhr zum Aufbau, gefolgt von einem Schießwettbewerb. Den Auftakt machte der beste Schütze, danach folgte das Pfänderschießen. Der Kronprinz wurde in einem harten Wettkampf ermittelt: Andreas Galles setzte sich durch und holte den Vogel von der Stange.

Um 19:30 Uhr trafen wir uns nach einer kurzen Pause bei den Busch-Familien, um den Fackelzug zu starten. Wie erwartet verlief alles geordnet. Danach ging es ins Zelt, wo mit guter Livemusik gefeiert wurde.

Der Sonntag blieb der Wochentradition entsprechend, nur mit einer Stunde zusätzlichem Schlaf. Bei gutem Wetter

bewältigten wir das Programm wie gewohnt souverän. Am Montag folgte der Friedhofsgang, danach ging es zu Pitt Jupp zum Frühschoppen. Die Stimmung war ausgelassen, da wir eine extra Stunde Zeit für das nächste Antreten hatten. Hier sammelten Grenadiermajor und Schatzmeister Spenden für den Fackelbau. Der Nachmittag verlief trocken, der anschließende Abschlussabend im Zelt war erneut harmonisch.

Das gemeinsame Aufräumen nach den Festtagen gehörte genauso dazu wie das rechtzeitige Aufbauen. Mit großem Einsatz des SSK war das Hauptquartier im Handumdrehen wieder sauber – dies geschah am Dienstag.



Eine besondere Ehre

Am 12. Juli 2025 gaben sich Sandra und unser Spieß Wolfgang in der eleganten Kulisse von Schloss Dyck das Ja-Wort. Die Zeremonie wurde von liebevollen Blicken und sanftem Lächeln begleitet, während der Ausdruck echter Verbundenheit im Mittelpunkt stand. Im anschließenden Festsaal ging der Tag mit herzlicher Freude weiter, bevor die Feier im Pfarrheim Noithausen eine warme, vertraute Atmosphäre schuf – ein fröhliches Beisammensein mit Familie, Freunden und Wegbegleitern.

Die Sebastianusschützen, bekannt für ihren Sinn für Gemeinschaft und Gelassenheit, trugen mit stilvoller Präsenz zu diesem besonderen Anlass bei. Ihre Traditionsliebe und ihr freundliches Miteinander spiegeln sich in jedem Detail wider: von harmonischen Reden über Tanzmomente bis hin zu kulinarischen Genüssen, die den Abend abrundeten.

Mögen die Ringe fest verbunden sein, das Lachen anhaltend und die Zukunft der beiden Brautleute von Glück, Liebe und gemeinsamem Mut geprägt sein. Ein Tag, der Erinnerung schenkte und Hoffnung für alle Tage danach.



Eifelfahrt

Am 05. September 2025 brachen elf tatenhungrige Sebastianus-Schützen zu ihrer Eifelfahrt auf. Es ging nach Belgien, in die Nähe von St. Vith, im belgischen Teil der Eifel. Seit langer Zeit waren auch

wieder Schützen der Scheiben-Schützen-Gesellschaft mit von der Partie. Der Wettergott war uns hold, und so wurde am ersten Abend ordentlich gegrillt. Mit ausreichend Fleisch auf dem Grill durfte

auch gesundes Essen in Form von Gürkensalat und Tzatziki ebenso wenig fehlen wie gut gekühlte Getränke. So endete der erste Abend in gemüthlicher Stimmung am Lagerfeuer.

Am Samstagmorgen saßen wir bei einem üppigen Frühstück beisammen und berieten den weiteren Tagesablauf. Wir wollten das gute Wetter ausnutzen und beschlossen, eine Wanderung durch die südliche Eifel zu unternehmen. Schnell waren Ausrüstung und Proviant gepackt, und wir machten uns auf den Weg.

Die Strecke führte über herrlich grüne Wiesen und durch tiefen Wald. Eine schöne Strecke hatte das Wanderkomitee da herausgesucht. Nach guten vier Stunden kamen wir abgekämpft, aber zufrieden an unserem Quartier an. Die einen versorgten ihre Füße, die anderen machten sich daran, das Abendessen vorzubereiten. Traditionsgemäß wurde auch am zweiten Abend der Grill angefeuert. Während das Fleisch garte, saßen wir zusammen an einer langen Tafel und erzählten uns von



vergangenen Zeiten und den Kuriositäten, die wir gemeinsam erlebt hatten.

Der Abend klang gemütlich am Lagerfeuer aus. Während wir so am Feuer saßen, zeigte sich der Himmel in prächtigen, bunten Farben, die später von einem Vollmondhimmel abgelöst wurden.

Am Sonntag schliefen wir etwas länger, räumten gemeinsam auf, machten das obligatorische Gruppenfoto und brachen wieder in die Heimat auf.

Das zweite Schützenfest der Sebastianusschützen

Auch in diesem Jahr machten wir, die Sebastianus-Schützen, uns wieder gemeinsam auf den Weg nach Elfen-Belmen. Routiniert, mittlerweile im neunten Jahr, konnte unser Major (Matthias Galles) das fast vollständig erschienene Sebastianus Schützenkorps am Schützenfest-Sonntagmorgen um 9 Uhr auf dem Antreiteplatz begrüßen.

Auch in diesem Jahr wurden wir wieder durch Freunde und passive Mitglieder des Korps unterstützt. Es ist immer schön, mit unseren Freunden diesen für uns besonderen Tag in unserem Schützenfestjahr teilen zu dürfen. Ich hoffe, ihr seid auch im nächsten Jahr wieder dabei!

Nach der Begutachtung der Uniformen durch unseren Ersatz-Spieß (Stefan Galles) und der prophylaktischen Einnahme unserer „SF-Sonntagmorgen-Medizin“ (wir nehmen schließlich an der sogenannten „Schnapskirmes“ teil) wurden wir dann zusammen mit dem gesamten Regiment unter der Führung des Obersts zum Frühschoppen ins Festzelt begleitet.

Übrigens stellte sich heraus, dass die vorsorgliche Einnahme der von Daniel Nolden zubereiteten „Medizin“ zwar sehr lecker, aber durchaus voreilig war, denn wir hatten in diesem Jahr schönsten Schützenwetter in Elfen-Belmen. Aber sicher ist sicher, und so waren wir halt immer auf alles vorbereitet.

Im Festzelt wurde unser Mitglied Robert Busch vom BSV für seine zehnjährige Mitgliedschaft im BSV Elfen-Belmen geehrt. Schneller als man denkt, kam nach einigen „Bierchen“ im Zelt auch ein „Hün-

gerchen“ auf. Unser gemeinsames Mittagessen mit der Elfgener Marine nahmen wir im Stammlokal der Marine (Brauhaus am Elsbach) zu uns. Hier ein Lob an die Küche – es hatte wie immer sehr gut geschmeckt, und die klare Suppe vor dem Essen rettete auch in diesem Jahr den ein oder anderen Schützen über den Tag.

Auch in dieser Runde, zusammen mit der Marine, wurde Robert nun jedoch vom Zugführer des Marinezuges (Frank Kremer) für seine zehnjährige Mitgliedschaft im Zug geehrt. Nach einer kurzen und ent-

spannten Mittagspause wurden wir durch unseren Major (mit einem „Fertig werden“) wieder zum Antreten gerufen. Nach Umzug und Parade kehrten wir dann mit dem gesamten Regiment wieder ins Festzelt ein, wo wir den Schützenfesttag mit und unter unseren Freunden aus Elfen ausklingen ließen.

Ach ja, im nächsten Jahr sind wir dann im zehnten Jahr dabei – mal sehen, was wir uns zu diesem kleinen Jubiläum einfallen lassen werden...



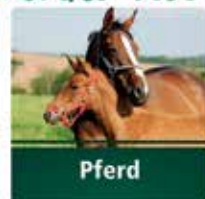
Ihr Fachmarkt für



Garten



Tier



Pferd



Landwirtschaft

Industriestr. 7 • 41516 Grevenbroich-Kapellen • 0 21 82/57 77-0
www.moland.de

NEU in GV-Kapellen.

Gut versorgt.

Zuhause bleiben.



Pflege team Noya GmbH

GF: Ersin Yazan

M: 0176 - 62787989

GF: Rene Kremer

M: 0176 - 62798408

Am Schellberg 17

41516 Grevenbroich

T: 02182 - 6992628

F: 02182 - 6992642

info@pflege team-noya.de

www.pflege team-noya.de



Raczka
Physiotherapie & Osteopathie

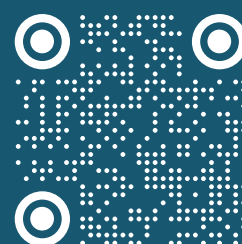


Unser Weg: Physiotherapie & Osteopathie optimal kombiniert!

Vom Baby bis zum Erwachsenen in guten Händen.
Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie!

Talstraße 76 | 41516 Grevenbroich | T 02182 811 611
physiotherapie-raczka.de

Praxis entdecken &
Kurse buchen



HUBERTUSKORPS 1956 E.V. KAPELLEN/ERFT



Hubertuskorps 1956 e.V. Kapellen/Erft

Grußwort des Majors

**Liebe Schützenfamilie, liebe Kapellener Mitbürger,
verehrte Gäste,**

wo Kameradschaft gelebt wird, entsteht Vertrauen. Wo Zusammenhalt wächst, entsteht Heimat. Genau dafür steht das Hubertuskorps Kapellen/Erft: Für Verbundenheit, Verlässlichkeit und den festen Willen, füreinander einzustehen. Auch deshalb war es uns ein besonders Anliegen, das Gilverather Friedensfest am 27.09.2025 wieder mit Euch zu feiern.

Auch in diesem Jahr wird das Gilverather Friedensfest ein Höhepunkt unseres gemeinschaftlichen Wirken sein. Ein Fest, das unsere Werte sichtbar macht und weit über unsere Heimat hinausstrahlt.

Ich lade Sie alle ein, in den kommenden Tagen, von Freitag, den 05.06 bis Montag, den 08.06.26, mit uns unser Schützenfest

zu feiern und mitzuerleben, wie Gemeinschaft gelebt wird. Am 08.11.2025, unserem Hubertusball, wurde mein Adjutant, Kronprinz Andreas Droste und seine Frau Kathrin zum Hubertuskönigspaar gekrönt.

Wir Hubertusschützen sind stolz, ein Teil des Bürger-Schützen-Verein Kapellen/Erft zu sein. Unserem Hubertuskönigspaar Andreas und Kathrin Droste, sowie unserem Kronprinzenpaar Jens und Franziska Wolf wünsche ich ein harmonisches und sonniges Schützenfest 2026. Möge eure Regentschaft ein leuchtendes Kapitel unserer Geschichte werden.

*Mit freundlichem Schützengruß
Hubertusmajor Bernd Giesen*



Grußwort des Hubertuskönigspaares

Liebe Schützenfreunde,

im Laufe meiner Schützenkarriere konnte ich schon einige Königswürden als Zugkönig, Jung-Hubertuskönig und BSV-Jungschützenkönig erlangen. Im Jahr 2025 ist es mir dann gelungen auch Hubertuskönig zu werden. Es ist mir eine große Ehre und Freude, gemeinsam mit meiner Frau Kathrin, das Hubertuskorps Kapellen/Erft als Hubertuskönigspaar 2025/2026 vertreten zu dürfen.

Wir wünschen dem Kronprinzenpaar Jens und Franziska Wolf eine schöne Krönung und ein aufregendes Regierungsjahr, sowie allen Schützen und Mitbürgern von Kapellen ein sonniges und harmonisches Schützenfest 2026.

*Euer Hubertuskönigspaar
Andreas und Kathrin Droste*



DIE ZWEI

FÜR PERFEKTES HÖREN
UND SEHEN.

KLANGVOLLES HÖREN UND KAUM SICHTBAR.

Individuell gefertigte Im-Ohr-Hörsysteme, perfekt auf Sie abgestimmt.
Für das perfekte Hören. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

SEHEN MADE IN GERMANY.

Eine Brille ist heutzutage viel mehr als nur eine
Sehhilfe, sie ist ein modisches Accessoire, mit dem
Sie Ihre Individualität und ihre Persönlichkeit
ausdrücken und unterstreichen können.

Wir führen namhafte deutsche Hersteller. Lassen
Sie sich ganz individuell beraten.

Hörgeräte
Augenoptik
Schumacher
& Wirtz

Am Rübenacker 14
41516 Grevenbroich
02182 8235 600



Grußwort des Hubertuskorps Kapellen/Erft 1956 e.V.

Unsere herzliche Gemeinschaft ist ein gutes Beispiel dafür, wie Züge harmonisch zusammenwirken und gemeinsam an einem Strang ziehen – getragen von gleichen Interessen und gegenseitigem Respekt. In unserem Jubiläumsjahr 2026 wird vom Korps erneut eine Gemeinschaftsfackel gebaut.

Bereits im vergangenen Jahr konnten wir nach über 25 Jahren das Gilverather Friedensfest wieder ins Leben rufen. Mit großer Unterstützung unserer Kameraden ist es gelungen, ein Straßenfest auf der Kopernikusstraße zu veranstalten. Mit Bühne, Live-Musik, Essens- und Getränkeständen, einer Kuchenausgabe, sowie einer Cocktaillbar wurde die Tradition erfolgreich neu belebt. Das Publikum, das überwiegend aus Nichtschützen bestand, erlebte eine rundum gelungene Veranstaltung.

Viele Bürgerinnen und Bürger zeigten sich begeistert und äußerten den Wunsch nach einer Wiederholung. Zwar gab es hier und da noch kleinere Verbesserungsmöglichkeiten, doch insgesamt sind wir auf einem sehr guten Weg. Allen Beteiligten, die zum

Gelingen dieses Festes beigetragen haben, gilt unser herzlicher Dank. Auch in diesem Jahr wird das Friedensfest wieder im traditionellen September stattfinden – diesmal in leicht veränderter Form über zwei Tage hinweg. Gerade in unsicheren Zeiten möchten wir damit ein Zeichen für Gemeinschaft und Frieden setzen. Für Jung und Alt wird gleichermaßen gesorgt, und auch Familien sollen sich bei uns willkommen fühlen. Ein Gottesdienst vor Ort ist ebenfalls geplant. Mit Live-Musik, DJ-Programm und vielfältiger Bewirtung möchten wir ein abwechslungsreiches Angebot schaffen. Die Planungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Unterstützung wurde uns zudem vom Artilleriekorps zugesagt.

Die Belebung der Ortsfeste ist eine große Bereicherung für das gesellschaftliche Leben, das in unserer Zeit oft zu kurz kommt. Das Hubertuskorps möchte daher bewusst auch die Bevölkerung ansprechen, die keinen direkten Bezug zum Schützenbrauchtum hat. In diesem Jahr wird uns Andreas Droste als Korpskönig vertreten. Zudem eröffnet die Übernahme des Tennisheims Kapellen durch Sebastian neue

Möglichkeiten: Mit dem „Pördy’s“ steht uns eine zusätzliche Veranstaltungsstätte zur Verfügung, die sicherlich Raum für die eine oder andere spontane Aktion bieten wird. Wer Interesse am Vereinsleben hat, ist bei uns jederzeit herzlich willkommen – unabhängig davon, ob der Schwerpunkt im Schützenwesen liegt oder nicht. In unseren drei Zügen sowie bei den Passiven findet sich für jeden die passende Gemeinschaft.

Ein besonderes Anliegen bleibt für uns die Kinder- und Jugendförderung, denn Nachwuchs entsteht nicht von allein. Das Hubertuskorps engagiert sich bereits seit Jahrzehnten in diesem Bereich. Schon in den 1970er- und 1980er-Jahren haben wir als einziges Korps in Kapellen Kinder betreut. Erleben Sie mit uns das neue Schützenfest und das Friedensfest in Kapellen – wir freuen uns auf Sie.





**SCHNITT
PUNKT**

Belkiz

Talstraße 86 · 41516 GV-Kapellen
Telefon: 0 21 82 - 87 10 444

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-18.30 Uhr · Sa 9-15 Uhr

Belkiz Göcmen

DROSS

☆☆☆

Wohnkultur GmbH

Bodenbeläge
Tapeten
Farben

Service
Gardines
Bettwaren
Sonnenschutz

Am Hammerwerk 35
41515 Grevenbroich

Tel.: 02181 / 497 17
Fax: 02181 / 49 82 57
E-Mail: info@dross-wohnkultur.de
Internet: dross-wohnkultur.de



Hubertuszug „Diana“

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder sehr auf das bevorstehende Schützenfest. Leider sind wir aktuell nur zu

zweit – unser Major und unser Fahnen-träger vertreten den Fahnenzug. Über Verstärkung würden wir uns sehr freuen.

Allen Mitgliedern und Bürgern wünschen wir ein schönes und fröhliches Schützenfest!

Euer Hubertusfahnenzug Diana

Hubertuszug „Erftjunge“

Wir sind der Hubertuszug Erftjunge geg. 2003, und bestehen aus 7 Mitglieder. Bei unserem Hubertusschießen konnte sich Andreas Droste den Titel als Hubertuskönig sichern.

Diese Ehre wird ihm nun zum ersten Mal zu teil. Wir suchen immer neue Mitglieder, also, wenn du mal Lust hast, Schützenfest von einer anderen Seite mitzuerleben, dann melde dich bei uns. Du bist zwischen 6–14 Jahren, dann kannst du dich auch gerne beim Jugendbetreuer des Hubertuskorps, Sebastian Pertermann, melden (pertermanns@yahoo.de) und so kannst du ein ganz neues Schützenfest erleben.

Zu guter Letzt bleibt uns nur, allen Kapellen-Bürgerinnen und Bürgern ein schönes und sonniges Schützenfest 2026 zu wün-



schen und zu hoffen, viele von euch am Straßenrand und im Zelt wiederzusehen.

Euer Hubertuszug Erftjunge

Hubertuszug „Erftfalken“

Hubertuszug Erftfalken. Unser Zug ist eine lustige bunte Truppe in den Altersklassen von 20 bis 84 Jahren. Unter dem Motto: „Mitgestalten und Brauchtum erhalten“ stehen wir stetig zur Verfügung. Dem Korps und unserem BSV stehen wir immer helfend beiseite. Aber auch hier kommt für uns „das Spaß haben“ nicht zu kurz.

Leider mussten wir schon gleich am Anfang des Jahres den Verlust unseres Zug-

kameraden und Kronprinzen Lawrence Pearson erfahren. Dadurch werden wir in diesem Jahr - zu seinem Gedenken - ohne Zugkönig auftreten. Für uns zählt die Vereinspflege mit unseren Hubertuszügen sehr viel, denn nur zusammen verbringen wir schöne und unvergessene Zeiten.

Wir sind eine harmonische Gemeinschaft, welche der Zusammenhalt und die gleichen Interessen verbindet. Man sieht es an unseren Korpsfeiern deutlich. Wir rich-

ten uns auf den Generationswechsel ein und nehmen junge Schützen in unserem Zug auf, da in den nächsten zehn Jahren viele unserer Schützenkameraden aus Altersgründen aufhören werden, aber unser Zug weiterleben soll. Wir hoffen in den nächsten Jahren auch weibliche Schützen zu bekommen, wenn der BSV Kapellen seine Zustimmung gibt, denn es sind Anfragen mehrfach da.

Euer Hubertuszug Erftfalken



Der Gartenfuchs

Garten- & Landschaftsbau

Heinz-Jürgen Oberlack
Kurze Straße 25
41516 Grevenbroich-Kapellen

Festnetz: 0 21 82 / 570 636
Handy: 0173 3439 340

- ◆ Gartengestaltung
- ◆ Platten- und Pflasterarbeiten
- ◆ Rollrasenverlegung
- ◆ Automatische Bewässerung
- ◆ Gartenlichtgestaltung
- ◆ Holzterrassen
- ◆ Beratung uvm.

gartenfuchs.info



Peter-Josef Pesch (Pitt Jupp)

WIR GRÜßEN ALLE KAPELLENER SCHÜTZEN.

Pitt Jupp

GEMÜTLICH GESELLIG GUTBÜRGERLICH

KÜCHE Montag bis Samstag von 18:00 bis 21:00 Uhr
und Sonntag von 17:30 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Josef-Thienen-Str. 60 | Tel. 02182.2456

Genießen Sie in **gemütlicher Atmosphäre** unsere **gutbürgerliche Küche** und lassen Sie sich verwöhnen. Wir bieten Räumlichkeiten von klein bis groß für alle Anlässe. Für unsere sportlichen Gäste stehen zwei **Kegelbahnen** zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit in unserem Haus.
Ihr Pitt-Jupp-Team

ARTILLERIE KORPS „ALTE KAMERADEN“



Artillerie Korps „Alte Kameraden“

*Vom Herzen der Kaarster Blumenstraße an die Spitze der Artillerie –
unser Korpskönigspaar 2025*

Es ist September 2025 – der Vogel hängt nicht am seidenen Faden, sondern noch an einem stabilen Stück Holz. An die Stange tritt der frisch entkrönte Schützenkönig der St. Sebastianus Bruderschaft Holzbüttgen. Er legt an, zielt ... der Vogel fällt. Die Arme ausgestreckt vor Freude. Etwas später: Wilfried „Willi“ und Anne Schmitz halten den gefallenen Holzvogel und einen Strauß Blumen als neues Kronprinzenpaar der Artillerie in den Händen.

Fünf Monate später, genau genommen am Samstag, den 21. Februar, haben wir nun Wilfried und Anne im festlich geschmückten Saal der Ratsschänke in Anwesenheit der gesamten Arifamilie inkl. Jungkanniere und geladener Gäste würdevoll zu unserem neuen Korpskönigspaar gekrönt. Als späberufener Schütze folgte Willi erst im Jahr 2023 seinem Bruder Karl-Heinz, der bereits seit 1992 aktives (reitendes) Mitglied unserer Korpsgemeinschaft ist. Trotz erblicher Vorbelastung machte Willi lange Zeit seines Lebens einen Bogen um das Schützenwesen und trat schließlich erst Anfang/Mitte der 2000er einem Grenadierzug in Büttgen bei, welcher sich nicht wegen, aber doch im Zuge der Corona-Pandemie auflöste.

Dort, also bei den Grenadieren, kreuzten sich die Wege von Willi und Anne, deren Söhne zu diesem Zeitpunkt schon Mitglieder in eben diesem Grenadierzug waren. Nach der Auflösung des Grenadierzugs folgte Willi Annes Sohn Steffen in den Holzbüttgener Jägerzug „fidele Jonge“, in dessen Reihen er seit Anfang der 2020er Jahre mitmarschiert.

Nur dabei sein ist aber nicht Willis Ding! Nach drei Zugkönigswürden bei den Grenadieren und zweien bei den „Fidele Jonge“ sollte es dann endlich auch der große König in Holzbüttgen sein und der Traum ging schließlich im vergangenen Jahr in Erfüllung – an seiner Seite, nicht nur beim Residenzbau sondern auch beim Schützenfest selber, seine Frau, seine fidelen Jonge und natürlich auch seine „Alten Kameraden“.

Die Korpskönigswürde bei uns stellt damit Willis siebte Regenschaftszeit im Kontext des Schützenwesens dar und so fand die

Zahl Sieben als magische und besondere Zahl im Rahmen der Krönungsrede eine entsprechende Erwähnung. Aber nicht nur die Zahl, sondern Willis und Annes Verlässlichkeit, ihr Sinne für den Nachwuchs – was als vierfache Großeltern auch nicht verwundert – und ihre Pack-An-Mentalität wurden hervorgehoben. So dauerte es gerade mal ein Jahr, bis Willi den Jungkannieren eigens von ihm und einem Zugkameraden entworfene und in Handarbeit hergestellte Fackeln für den Fackelzug am Samstag freudestrahlend überreichte. Diese Fackeln werden seitdem voller Stolz über Kapellens Straßen getragen.



Korpskönigspaar der Artillerie „Alte Kameraden“ Kapellen,
Wilfried und Anne Schmitz

Mit gerade einmal dreijähriger Zugehörigkeit zum Korps stellt Willi den aktuell schnellsten Korpskönig unter den amtierenden Kameraden, wenn es um die Zeit zwischen Aufnahme im Korps und der Zeit bis zur ersten Königswürde geht.

Im Fall von Willi ist dies zweifellos kein Ausdruck von Unüberlegtheit, Unruhe, oder Hast, sondern von völliger Überzeugung von den Dingen, für die er sich entscheidet.

Die Wilde 13! Unsere Jungari wächst weiter!

Zugegeben, wir möchten gar nicht erst verheimlichen, dass wir nicht von einem gewissen Stolz erfüllt sind, wenn uns andere Kapellener Schützen manchmal freudig, manchmal sogar auch ein bisschen neidisch auf die Schultern klopfen oder ansprechen, wenn es um unseren Nachwuchs geht.

Unter Federführung unserer inoffiziellen Nachwuchskoordinatoren und Markus und Alejandro ist es uns seit wenigen Jahren wieder gelungen, Jugendarbeit in unserem Korps sichtbar zu machen. Den Kern bildete zunächst eine Hand voller Jugendlicher, die sich bereits vom Fußball und oder der Feuerwehr kennen und somit auch über das Schützenwesen hinaus regen Kontakt zueinander pflegen.

Wie von der Firma Feller, bei der er sich vom ungelernten Hilfsmonteur schließlich zum Chef hocharbeitete und für die er schließlich über 45 Jahre tätig war und natürlich von seiner Blumenstraße in Kaarst, in der er geboren wurde und in die er heute noch jeden Abend mit oder zu seiner Frau Anne heimkehrt.

Wir freuen uns auf ein Jahr voller gemeinsamer Momente, gelebter Tradition und einer guten Portion Kaarster Charme. Die

Sicher trägt auch das großartige Erscheinungsbild der Jungs an den Schützenfesttagen dazu bei, dass unsere Nachwuchsarbeit nach außen hin bemerkbar wurde und so stießen schnell noch weitere Jungs im gleichen Alter hinzu.

Während sich die Jungkanonierzeit der 1. Nachwuchsgeneration nun fast schon dem Ende nähert, zeigte sich am Schützenfestmontag vergangenen Jahres gleich eine weitere Handvoll toller Jungs interessiert daran, Schützenwesen und noch konkreter, Ari-Luft, zu schnuppern. Und so haben wir zum diesjährigen Schützenfest unsere Wilde 13 zusammen!

Los gings für die Neuen beim letztjährigen Vogelschuss, bei dem auch alle Neuen be-

Artillerie gratuliert ihrem Korpskönigspaar 2025 von Herzen: **Wilfried und Anne Schmitz.**

reits ihr Können, oder auch nur ihre Freude an der Schießstange zeigen konnten.

Zu erfolgreicher Nachwuchsarbeit bei der Artillerie gehört aber natürlich auch, den Jugendlichen unsere Reittradition näher zu bringen. Und so machte sich Anfang diesen Jahres die Karawane auf den Weg zu unserem Reitstall Schmitz nach Krefeld-Oppum.

Dort wurden den Jungs der Reitstall und vor allem der Umgang mit Pferden nähergebracht. Begeistert lauschten alle den Worten unseres Reitlehrers Robin. Wie alt wird ein Pferd? Warum braucht ein Pferd Hufeisen? Und ist den Pferden nicht kalt? Diese und noch viele weitere Fragen wurden beantwortet und am Schluss wurde in einer praktischen Übung das Putzen und das Führen am Strick eines Pferdes gezeigt. In naher Zukunft wird dieser Besuch mit einer Schnupperreitstunde für unsere Jungkanoniere wiederholt und wir würden uns freuen, das Reiten auch in die nächste Generation weiterzugeben.

Die Wilde 13 freut sich darauf, im Juni wieder über die Kapellener Straßen zu marschieren und ein harmonisches Schützenfest mit allen Kapellener Bürgerinnen und Bürgern zu verbringen!



Das Korps wird 90, aber die Barbara 2 erst zarte 30 Jahre alt

Es war ein Sonntag, und zwar der 27.12.1936. Zeitgleich mit der Gründung des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen beschlossen neun Kameraden in der Gaststätte „zur Post“ eine Gemeinschaft zu gründen, die bis heute Bestand haben sollte: Den Artilleriezug „Alte Kameraden“. Die Kameraden nahmen sich vor, einen wichtigen Beitrag zum Gemeinschaftsgefüge des heimatlichen Schützenvereins zu leisten. In historisch originalen Waffenröcken und mit zwei Geschützen nahm man an den Aufmärschen teil und stellte sogar den ersten Schützenkönig von Kapellen.

Viel Wasser ist den Rhein hinunter geflossen, wie man im Rheinland sagt, seit jenem denkwürdigen Tag im Jahre 1936. Aus dem Artilleriezug wurde ein Korps doch getreu dem Motto „Raider heißt jetzt Twix, sonst ändert sich nix“ gibt es auch bei der Artillerie viele Konstanten. So haben wir auch in den vergangenen Jahren wieder zwei Geschütze auf Kapellens Straßen unterwegs. Beide sind Marke Egenbau und eins wird in diesem Jahr zarte 30 Jahre alt.

Die Barbara 2 wurde von 1989-1996 durch die Kameraden Werner Holzhüter, Peter Dominick, Heinz Gilles und Karl-Heinz

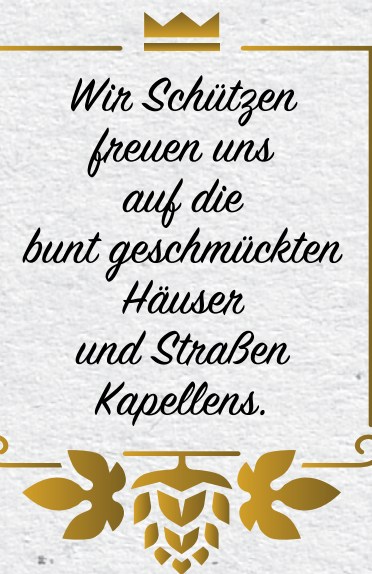
Schmitz gebaut. Letzterer ist auch immer noch aktives Mitglied und hat in seinem Bruder Wilfried noch ein weiteres Familienmitglied in die Artillerie geholt. In mühevoller Handarbeit gestalteten die Kameraden das Geschütz samt Protze. Das Rohr, ein Hubzylinder einer Caterpillar Raupe, die Reifen aus Russland, alles wurde zusammengetragen und so zur Barbara 2 zusammengesetzt.

Warum Barbara? Die heilige Barbara ist nun einmal die Schutzpatronin der Artillerien. Dank des von Werner Holzhüter entwickelten Beschussmechanismus, der auch bei vielen anderen Geschützen im Rhein-Kreis und Umgebung zum Einsatz kommt, war die erste Kanonenabnahme, damals noch auf dem Gelände des Tagebau Garzweiler, dann auch kein Problem. Zu diesem fuhr die Artillerie zum ersten Mal mit drei Geschützen.

Zum Schützenfest 1996, und somit zum 60-jährigen Jubiläum der Artillerie, konnten die Kameraden das erste Mal auf dem Geschütz Platz nehmen und voller Stolz durch das Dorf fahren. Nun, 30 Jahre später, fährt die Barbara 2 weiterhin, dank der guten Pflege der Kameraden, durch die Straßen von Kapellen und erfreut jedes

Jahr auf neue viele begeisterte Kapellener Bürgerinnen und Bürger, wenn ihr Knall am Schützenfest-Samstagmittag um Punkt 12 das Schützenfest offiziell eröffnet.

Wir hoffen, dass wir noch viele weitere Jahre auf unserem festlich geschmücktem Geschütz durch die Kapellener Straßen ziehen können und so, auch dank der mächtigen Kaltblüter, die unser Geschütz ziehen, weiterhin für viele staunende Blicke bei Groß und Klein sorgen können.



ZELTE OELLERS GMBH



1963 - 2023

Zelte Oellers GmbH
Zur Kuckumer Festwiese 1
41812 Erkelenz
 ☎ 02164 48545
 ✉ info@zeltverleih-oellers.de

**Wir grüßen das Königspaar
 und wünschen allen Kapellnern
 und ihren Gästen ein schönes
 und sonniges Schützenfest**



Klaus Krützen

Mona Bergs

Andre Thalmann

SPD GV



Wissenswertes über den Königsring 1952 e.V.

Der Königsring 1952 e.V. wurde ursprünglich im Jahr 1952 gegründet und hat sich seitdem als eine zentrale Institution innerhalb der Schützengemeinschaft etabliert. Der Verein wurde im Jahr 2006 in das Vereinsregister eingetragen und verfolgt seit seiner Gründung 1952 einen einzigen, klaren Vereinszweck: die finanzielle Unterstützung des Königsspiels des Bürger-Schützen-Vereins Kapellen (BSV Kapellen).

Trotz dieser engen Verbindung zum Bürger-Schützen-Verein ist der Königsring 1952 e.V. eine eigenständige, unabhängige Organisation. Der Verein handelt vollständig unabhängig vom BSV Kapellen und dessen Korps. Diese Unabhängigkeit stellt sicher, dass der Königsring seine Aufgaben und Ziele frei und unabhängig verfolgen kann, ohne in die internen Strukturen des Bürger-Schützenvereins verwickelt zu werden. Das bedeutet, dass der Verein ausschließlich darauf fokussiert ist, das Königsspiel des BSV Kapellen zu unterstützen, ohne andere Vereinsaktivitäten zu beeinflussen.

Der Verein zählt zurzeit 278 Einzelmitglieder sowie 39 Einheiten und Korps, wie der Stand von März 2026 zeigt. Diese Mitgliederstruktur verdeutlicht die breite Unterstützung und die starke Gemeinschaft, die der Königsring innerhalb der Schützenfamilie pflegt. Dabei ist es dem Verein wichtig, dass jeder eine Möglichkeit zur Mitgliedschaft hat. Unabhängig von Alter, Geschlecht und Religion kann jede natürliche Person Mitglied im Königsring werden. Dies zeigt sich in der Offenheit des

Vereins, der die Werte der Integration und des Miteinanders hochhält.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist mit 15 Euro für Einzelpersonen, sowie 30 Euro für Einheiten und Korps vergleichsweise moderat. Dieser Beitrag wird satzungsgemäß nahezu komplett dem Kronprinzen zur Verfügung gestellt. Lediglich ein kleiner Teil wird zur Deckung der laufenden Kosten des Vereines benötigt. Konkret bedeutet das, dass die finanziellen Mittel des Königsrings dem König als Kronprinz am Oberst- und Königssehrenabend übergeben werden, um ihn in seiner Rolle zu unterstützen und zu ehren.

Der Vorstand des Königsrings setzt sich aus insgesamt sechs Mitgliedern zusammen.

Neben Vorsitzendem, Geschäftsführer, Schatzmeisterin und zweitem Vorsitzenden, besteht er auch noch aus bis zu zwei Beisitzern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Königsring 1952 e.V. eine gemeinnützige und unabhängige Organisation ist, die mit ihrem Engagement einen wertvollen Beitrag zur Förderung des Königsspiels im Bürger-Schützen-Verein Kapellen leistet. Der Verein stellt sicher, dass der Schützenkönig die nötige Unterstützung erhält und somit das Königsspiel weiterhin eine traditionsreiche und bedeutende Veranstaltung innerhalb der Gemeinschaft bleibt.



Neu gewählter Vorstand v.l.n.r.: Lutz Türks (2. Vorsitzender), Marcus Stübben (Beisitzer), Christoph Engels (Geschäftsführer), Thomas Schnitzler (1. Vorsitzender), Patrick Rajak (Beisitzer) und Michaela Polgar-Jahn (Schatzmeisterin)

Friedhofsgärtnerei Mertens

**Grabpflege und Grabgestaltung
 auf allen Grevenbroicher Friedhöfen**

Schubertstr. 22
 41516 Grevenbroich

Tel.: 02182 - 57 83 812
as.mertens@t-online.de





Am Wochenende wird geböllert!

Liebe MitbürgerInnen,

zur Tradition unseres Schützenfestes gehört auch das Böllern. Zu bestimmten Veranstaltungen unseres Festes feuert unsere Artillerie Salutschüsse ab.

Damit Sie sich darauf einstellen können geben wir folgende Zeiten und Orte bekannt:

- **Freitag, 05. Juni gegen 20:00 Uhr am Schützenplatz an der Talstraße**
- **Samstag, 06. Juni um 12:00 Uhr am Schützenbaum und im weiteren Verlauf des Nachmittags an verschiedenen Orten im Dorf bis ca. 17:00 Uhr.** Der Beginn des Fackelzuges wird durch ein akustisches und optisches Signal angekündigt.
- **Sonntag, 07. Juni gegen 10:45 Uhr am Ehrenmal / kath. Kirche**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Ihr Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V.
Kapellen-Erft**



Frank Groten - DIE FLEISCHER

Landstraße 15
41516 GV-Hemmerden

Tel.: +49 2182 2498
Mob.: +49 172 9264705

hemmerden@diefleischer.de
www.diefleischer.de

Wir danken ...

allen Annoncenten, die mit der Veröffentlichung Ihrer Anzeigen den Bürger-Schützen-Verein Kapellen-Erft unterstützen.
Unterstützen auch Sie bitte im Gegenzug unsere Annoncenten mit Ihrem Einkauf oder Ihren Aufträgen.
Allen Gönnern unseres Bürger-Schützen-Vereins, die mit ihren Spenden für die Pflege des Brauchtums und zur Erhaltung alter Traditionen beitragen, gilt unser aller herzlichster Dank.

Ihr Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft



Impressum

V.i.S.d.P Bürger-Schützen-Verein 1936 e.V. Kapellen-Erft
Kurze Straße 35a, 41516 Grevenbroich

Gestaltung, Anzeigenbearbeitung und Druck Hansa-Druckerei & Verlag oHG, Grabenstraße 19, 41515 Grevenbroich

Redaktion Mirko Metz, Gregor Ohmann, Paul Kram und Nico Busch

Texte und Fotos (BSV) Marcus Schmitz, Daniel Becker, Gregor Ohmann,
Mirko Metz, Paul Kram und Nico Busch

Werbung und Anzeigen Gregor Ohmann

Kronprinz Jens Wolf

König Hartmut Stephan

Texte und Bilder (Korps) Geschäftsführer der Korps, Gregor Ohmann, Claudia Stübben

Texte und Fotos Jubilare Mirko Metz

Text König vor 25 Jahren Marcus Schmitz